



IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim

76. Jahrgang

07/08
2021

Wirtschaft KONKRET



Urlaub daheim

Tourismusbranche
sortiert sich neu

www.ihk-regensburg.de



die Bayerische



Geschäftsstelle W. Müller
 Dr. Gessler-Str. 20
 93051 Regensburg
 ☎ 0941- 94 552 533
 ✉ info@WMV-Web.de
 🌐 www.WMV-Web.de



Werner Müller
und Team

mehr als 30
Mitarbeitende

Einzigartige Anlagemöglichkeit!



auch als
betriebliche
Altersvorsorge
oder
Basis-Rente
möglich!

seit Auflage 0 Rendite **7% p.a.**

- ❖ *gemanagt von Profis*
- ❖ *Börsenunabhängig, daher geringe Schwankung*
- ❖ *investiert ausschließlich in nachhaltige Projekte*
- ❖ *hohe Rendite*

*Einmalanlage
ab 15.000 €*

Laufzeit mind. 5 J.

*oder als Sparvertrag
ab 50 € monatlich
mind. 10 J. Laufzeit*

Pangaea erklärt:

Investmentreise



Wir sprechen
we speak



und
bayerisch!

Damit der Restart gelingt

Der Sommer 2021 lässt viele Unternehmen in der Region **wieder aufatmen**. In unseren Ortszentren keimt wieder Leben auf, die Impfquoten steigen und die notwendigen Pandemie-Maßnahmen werden zurückgefahren. Nach monatelangem Lockdown muss den Betrieben von der Politik **Unterstützung für den Neustart** zugesichert werden. Und noch immer gibt es Branchen, die nicht öffnen dürfen. **Wie sich die für unsere Region so wichtige Tourismusbranche im Lockdown neu sortiert hat**, das lesen Sie in der Titelseite ab Seite 28.

Einen Neustart sehnten wir angesichts geschlossener Grenzen zu unseren Nachbarn in Tschechien nicht nur herbei, sondern setzten uns als IHK gemeinsam mit den Kollegen der AHK in Prag aktiv dafür ein, dass Handels- und Pendlerverkehre zwischen den Ländern möglich blieben. Jetzt geht es darum, die guten Beziehungen tragfähig auszubauen. Ab Seite 18 informieren wir Sie über **aktuelle Themen im grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum**.

Neuen Elan und **ehrenamtliches Engagement zeigen die Vertreterinnen und Vertreter unserer IHK**, die sich für die „regionale Sache“ beim DIHK in Berlin einbringen (S.42). Gerade mit Blick auf die Bundestagswahl im September ist es entscheidend, dass die regionale Stimme der Wirtschaft auf Bundesebene Gehör findet.

Die Corona-Pandemie zeigt der Wirtschaft und unserer IHK gleichermaßen die Herausforderungen sowie Chancen der Digitalisierung auf. Unsere Website und unsere Newsletter-Angebote sind für viele Unternehmerinnen und Unternehmer zur ersten Informationsquelle geworden, wenn es neue Entwicklungen in der Pandemie-Politik gibt. **Auch unser IHK-Magazin geht digitale Wege**. Sie finden die aktuellen Inhalte ab sofort auch unter www.ihk-regensburg.de/magazin.

Dr. Jürgen Helmes
Hauptgeschäftsführer der
IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
helmes@regensburg.ihk.de



03 Editorial

06 Konkret in Zahlen

08 Notizen

10 Unternehmen

- 10 Uplifter GmbH & CO. KG

14 Firmen vor Ort

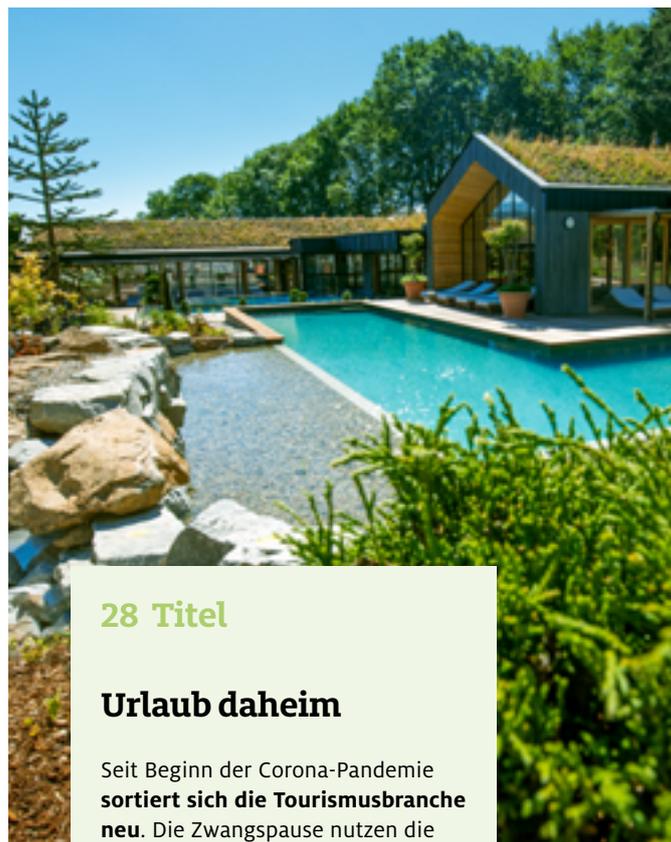
- 14 Freie Sicht voraus
- 14 Auszeichnungen
- 15 Kollege Cobot
- 16 Jubiläen
- 16 Schreibwaren mit Herz
- 17 Weiterbildungssatelliten aus Regensburg



10 Unternehmen

Erfolgreich abheben

Mit Know-how im Sondermaschinenbau revolutioniert die **Uplifter GmbH & CO. KG** aus dem Landkreis Schwandorf die Hebeteknik auf Baustellen. An schwer zugänglichen Einsatzorten transportieren die Geräte Baumaterialien und unterstützen bei ihrer Montage.



28 Titel

Urlaub daheim

Seit Beginn der Corona-Pandemie **sortiert sich die Tourismusbranche neu**. Die Zwangspause nutzen die Übernachtungs- und Erlebnisanbieter, um ihr Angebot zu verbessern und zu modernisieren.

18 Bayern – Čechy

- 18 Nearshoring in Tschechien
- 18 Wie sich nachhaltige Innovationen lohnen
- 19 Auto-Logistiker suchen die Balance
- 19 Zwölf Punkte für die Nachbarn
- 19 Bayern und Tschechien wollen investieren

22 International

- 22 Kurzmeldungen

24 Veranstaltungen

- 24 Energiekosten unter der Lupe
- 25 Veranstaltungsübersicht

28 Titel

- 28 Urlaub daheim
- 32 Zu Lande, zu Wasser und in der Luft
- 34 Dr. Michael Braun im Interview

36 Region

- 36 Schlüsselfaktor Entwicklungsflächen
- 38 Konjunktur – Licht am Ende des Tunnels

42 IHK vor Ort

- 42 Für die Region in Berlin
- 44 Gremium Amberg-Sulzbach
- 45 Gremium Regensburg
- 46 Steigerung der CO₂-Preise
- 47 Werkstattgesprächs zur Stadtentwicklung
- 47 Gremium Neumarkt

48 Fachkräfte

- 48 Kurzmeldungen

50 Bekanntmachungen



38 Region

Licht am Ende des Tunnels

Der **IHK-Konjunkturbericht** zur Jahresmitte meldete einen Teilaufschwung durch regionale Industrie und Dienstleister.



42 IHK vor Ort

Für die Region in Berlin

Die aus ganz Deutschland zusammengesetzten **DIHK-Fachausschüsse** unterstützen die politische Arbeit in Berlin mit ihrer Expertise. Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region berichten, warum sie sich engagieren und was sie voranbringen wollen.

53 Statistik

53 Impressum

54 Handelsregister

56 Verbraucherpreisindex

66 Vorschau / Kontakt



IHK-Magazin digital

Die Inhalte des IHK-Magazins „Wirtschaft konkret“ und darüber hinausgehende Informationen gibt es auch online unter www.ihk-regensburg.de/magazin



IHK-Newsletter

Bei Interesse an kostenfreien Informationen und Veranstaltungen melden Sie sich an unter www.ihk-regensburg.de/einwilligung

Bis zu

1,1 t

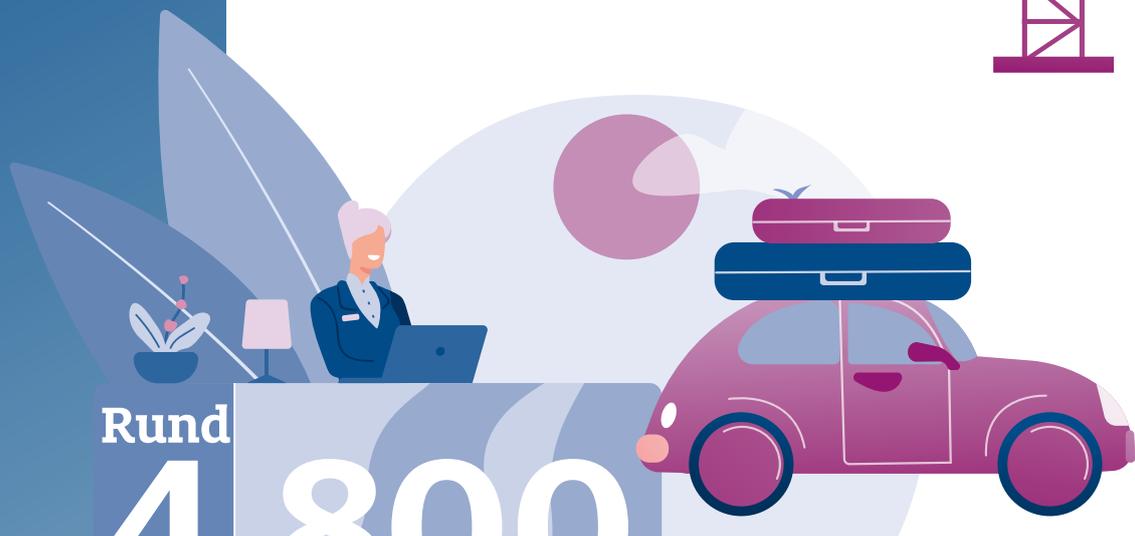
Traglast hebt das größte Glassworker-Modell der Uplifter GmbH & CO. KG in eine Hubhöhe von knapp fünf Metern. >> **Seite 12**



Rund

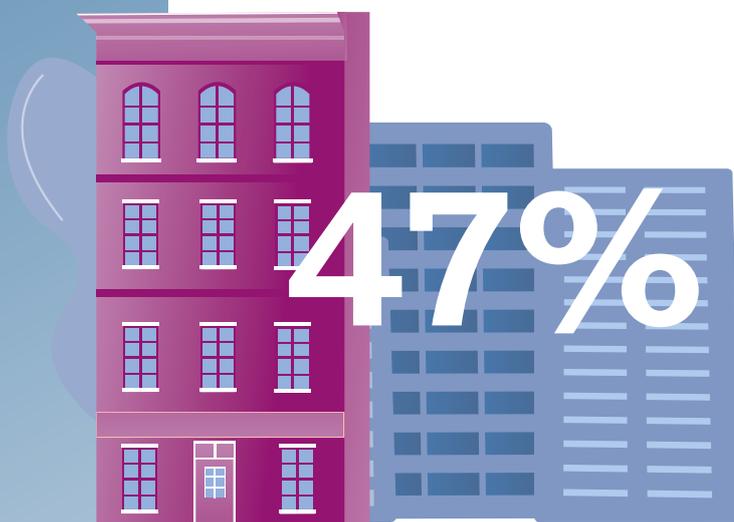
4.800

Übernachtungsbetriebe und rund 1.500 Erlebnisanbieter prägen den Tourismus in der Region. >> **Seite 35**



47%

der tschechischen Unternehmen rechnen laut Konjunkturumfrage der Deutsch-Tschechischen IHK nach Ende des Teil-Lockdowns mit besseren Aussichten für das eigene Geschäft. >> **Seite 18**



Nur

1%



der Gesamtfläche des IHK-Bezirks nehmen dem Bayerischen Landesamt für Statistik zufolge Gewerbe- und Industrieflächen in Anspruch.

>> Seite 37

Mit maximal

20.000 €



pro Zielmarkt unterstützt das bayerische Exportförderprogramm „Export Bavaria 3.0 – Go International“ kleine und mittlere Unternehmen bei der Markterschließung zweier Länder, zu denen noch keine festen Absatzbeziehungen bestehen. >> Seite 22

In 3

Kategorien wird in diesem Jahr der Exportpreis Bayern als Sonderausgabe rund um die Corona-Pandemie verliehen. >> Seite 9

GewerbePark
REGENSBURG



Qualifizierte Mitarbeiter sind anspruchsvoll. Zum Entscheidungskriterium entwickelt sich immer mehr der Unternehmensstandort. Am besten sollte er innovativ und funktional sein, verbunden mit einer so hohen Aufenthalts- und Servicequalität, dass man dort über den Arbeitstag hinaus auch noch gerne Zeit verbringt – inmitten von viel Grün und ohne zusätzliche Kosten für Ihr Unternehmen. Herzlich willkommen im GewerbePark.

**NEUE
MITARBEITER
LEICHTER
FINDEN**

**IHR ZIEL: ERFOLG
IHR STANDORT
GEWERBEPARK**

**BRANCHENNETZWERKE
IM GEWERBEPARK**

57 x Medizin | 39 x Technologie |
54 x Beratung | 47 x Bauen & Einrichten |
53 x Handel

☎ 0941 4008-131



www.gewerbepark.de

IHK-Magazin digital

Das IHK-Magazin **Wirtschaft konkret** informiert zweimonatlich immer zum Monatsanfang über wirtschaftsrelevante Themen aus der Region. Ab sofort finden sich zum jeweiligen Erscheinungstermin die Inhalte der aktuellen Ausgabe und darüber hinausgehende Informationen auf der Magazineite der IHK-Homepage. Auf Wunsch erinnert die IHK per E-Mail an die Erscheinung einer jeden neuen Ausgabe. Interessierte können sich unter

www.ihk-regensburg.de/einwilligung durch die Themenauswahl „IHK-Magazin online“ dazu anmelden. Die nächste Ausgabe 09/10 erscheint am 1. September 2021.



www.ihk-regensburg.de/magazin



Ansprechpartnerin

Simone Hannes

0941 5694-233

hannes@regensburg.ihk.de

Vernetzte Gründung

Neben der Geschäftsidee sind bei der Existenzgründung Themen wie die Erstellung eines Businessplans, die Buchführungspflicht oder eine passende Marketingstrategie wichtige Säulen. Damit Gründerinnen und Gründer mit ihrem Geschäftsmodell langfristig erfolgreich sind, braucht es aber mehr als das. Ein weiterer entscheidender Punkt ist, sich effektiv zu vernetzen. Ein vielfältiges, stabiles Netzwerk kann Unternehmen helfen, das interne Know-how zu erweitern und zukunftsfähig zu wachsen. Das neue **Gründungsnetzwerk Amberg-Sulzbach** vereint alle relevanten Kräfte der Gründungsförderung vor Ort. Das Netzwerk unterstützt Gründerinnen und Gründer von der Idee bis zur Verwirklichung ihres Geschäftsmodells, bietet individuelle Gründungsberatung für alle Branchen, hilft bei der Standortsuche und vermittelt wertvolle Kontakte aus der Wirtschaft.



Ansprechpartnerin

Yvonne Schieder

09621 916593-20

schieder@regensburg.ihk.de



Verkehr von A-Z

Mobilität ist eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Wirtschaftsregion. Dies gilt für den Transport von Gütern ebenso wie für die Beförderung von Personen. Unternehmen der Güter- und Personenbeförderungsbranche erbringen wichtige Dienstleistungen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes sowie für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Der Markt- und Berufszugang zur Verkehrsbranche ist durch detaillierte Rahmenbedingungen und Voraussetzungen bestimmt, die überwiegend auf

EU-Recht basieren. Die IHK hat dabei selbst einige Aufgaben inne und bietet darüber hinaus vielfältige Service-Angebote rund um die Themen Gütertransport und Personenbeförderung an. Einen Überblick liefert die Broschüre **Service für das Verkehrsgewerbe von A - Z**.



[www.ihk-regensburg.de/
service-verkehr](http://www.ihk-regensburg.de/service-verkehr)



Ansprechpartner
Andreas Jerouschek
0941 5694-232
jerouschek@regensburg.ihk.de

Ausgezeichnete Exportstärke

Aufgrund der herausfordernden Situation rund um die Corona-Pandemie verleiht der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie (StMWi), der Arbeitsgemeinschaft des bayerischen Handwerks (BHT) und Bayern International dieses Jahr den **Exportpreis Bayern** als Sonderausgabe in drei Kategorien:

- Erfolgreiche Auftragsabwicklung
- Gelungene Markterschließung und Kundengewinnung
- Innovative Ideen zur Anpassung von Produkten und Dienstleistungen für deren internationalen Vertrieb

„Bayerns Wirtschaft lässt sich trotz der schwierigen Bedingungen nicht unterkrie-

gen. Ich bin überzeugt, dass viele kleine und mittelgroße Unternehmen aus dem Freistaat auch in Zukunft international bestens aufgestellt sein werden. Dank ihres Muts, innovativer Ideen und viel Durchhaltevermögen konnten sich diese Unternehmen in den vergangenen zwölf Monaten auf den Auslandsmärkten weiter behaupten, neue Märkte erschließen und ihr Angebot an die neue Lage anpassen“, sagt Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger. Teilnahmeberechtigt sind alle auf internati-

onalen Märkten erfolgreichen bayerischen Unternehmen mit höchstens 100 Vollbeschäftigten. Neben der Auszeichnung erhalten die Gewinner einen zweiminütigen Kurzfilm über ihr Unternehmen und ihre Erfolgsgeschichte, der anschließend für Werbezwecke in deutscher und englischer Version zur Verfügung gestellt wird. **Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli.**



Weitere Infos und Bewerbung
www.exportpreis-bayern.de



Gewerbebau Vital

- Energieoptimiert bis **Plus-Energie** • Schlüsselfertig und nachhaltig aus Holz
- Schnelles Bauen zum Festpreis • **Budget-Planer** online

REGNAUER FERTIGBAU – Ansprechpartner vor Ort: Annegret Ritter • Tel. +49 151 74444164 • annegret.ritter@regnauer.de

BUDGET-PLANER

» online.



www.regnauer.de/objektbau

REGNAUER
Bauen für den Erfolg.

Innerhalb von 20 Jahren entwickelte Firmengründer Martin Lobinger seinen Betrieb vom Handelsunternehmen für Arbeitsgeräte zum Sondermaschinenbauer für Hebe- und Vakuumtechnik. (Foto: MG Fotografie)

Mit **Know-how im Sondermaschinenbau** revolutioniert die Uplifter GmbH & CO. KG aus dem Landkreis Schwandorf die **Hebetechnik auf Baustellen**. An schwer zugänglichen Einsatzorten transportieren die Geräte Baumaterialien und unterstützen bei ihrer Montage.



Mit Saugtellern greift der Glassworker Glasscheiben und glatte Bauelemente mühelos. (Firmenfoto)



Uplifter GmbH & CO. KG

Erfolgreich abheben

SIMONE HANNES

Verkäufer müssen ihre Produkte und deren Vorteile kennen, das gilt auch bei Maschinen für Baustellen. Geschäftsführer Martin Lobinger ging einen Schritt weiter – die **Uplifter GmbH & Co. KG** kennt nicht nur die bestehenden Lösungen, sondern baut sie selbst. Nach der Ausbildung zum Landwirt und erster Berufserfahrung gründete Lobinger 2001 das Unternehmen am ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesen der Eltern in Oberaich, Teil der Schwandorfer Gemeinde Guteneck. Zunächst importierte der Betrieb die Geräte anderer Hersteller zum Heben und Verfahren von Lasten, um sie weiter zu verkaufen oder zu vermieten. „Wir haben damals den Minikran auf die Baustellen Deutschlands geholt“, erzählt der Unternehmensgründer. Die ersten Maschinen gingen damals an das BMW-Werk in Leipzig. Innerhalb der vergangenen 20 Jahre baute er das

Know-how stetig aus und entwickelte die Firma vom Handelsunternehmen für Arbeitsgeräte zum international agierenden Sondermaschinenbauer für Hebe- und Vakuumtechnik.

Hoch hinaus

Die Herausforderungen seiner Kunden – insbesondere aus der Baubranche – hat er dabei immer im Blick: Schwere und zerbrechliche Lasten müssen über teilweise schlecht zugängliches Gelände transportiert und dort präzise montiert werden. „Dafür bieten wir eigene Produktlösungen“, ist Firmengründer Lobinger stolz auf die Entwicklung seines Unternehmens. Wie „Tempo“ für ein Taschentuch stehe ein „Uplifter“ als Synonym für eine Maschine zum Heben und Verfahren von Lasten. Wenn ein Kunde eben jenen bestellt, denkt er an Minikrane, Lastenlifte oder Vakuum-

„Wir können die Bauteile mit modifizierbaren Greifarmen direkt greifen und in alle Richtungen drehen.“

Martin Lobinger



heber. Die Geräte kamen bereits bei bekannten Bauwerken und in schwindelerregenden Höhen zum Einsatz. So transportierten Maschinen von Uplifter Fensterfronten auf dem Burj al Arab in Dubai, unterstützten unter den wachsamen Augen der Mona Lisa bei der Fassadenmontage im Pariser Louvre oder halfen, die gläserne Hülle für die Klänge der Hamburger Elbphilharmonie zu bauen.

Auch die Beschaffenheit der Materialien spielt für Lobinger und sein Team eine Rolle: „Anders als beispielsweise ein gewöhnlicher Stapler, transportieren wir die Bauteile nicht auf einer Palette, sondern können sie mit modifizierbaren Greifarmen direkt greifen und in alle Richtungen drehen.“

Baustellen-Biest

Die Vision des Geschäftsführers, „das Bauen mit speziellen Maschinen einfacher und sicherer zu machen“, funktioniert – insbesondere mit der unternehmenseigenen Produktentwicklung. „Der Glassworker mit Vakuumsauger revolutioniert die Hebeteknik auf Baustellen. Ein Gerät mit rein elektrischem Antrieb zum Ansaugen, Heben und Senken von Glasscheiben und glatten Bauelementen“, erklärt Lobinger.

Die kleinste Ausführung schafft bis zu 295 Kilogramm und ist besonders für vertikale oder Kopfüber-Montagen im Innenbereich geeignet, während die Neuentwicklung „The Beast“ ih-

rem Namen alle Ehre macht: Ein Eigengewicht von 1,4 Tonnen hält hier einer Traglast von maximal 1,1 Tonnen entgegen. Einzeln steuerbare Stützfüße sorgen für einen sicheren Stand und können die Tragkraft bei der Montage fast verdoppeln. Mit zwölf pizzagroßen Saugtellern schnappt es sich seine Beute und transportiert sie in eine Hubhöhe von knapp fünf Metern. Eine Kombination aus Hydraulik und elektrischer Steuerung sorgt trotz der Schwerlast für millimetergenaue, dreidimensionale und stufenlose Steuerung. Durch einen Adapter kann das Vakuumkreuz bei Bedarf unkompliziert durch eine Staplergabel oder einer Seilwinde ersetzt werden.

Digitalisierung und Design

Eine Erhöhung der Traglast sei notwendig gewesen, da die Bauteile immer größer und schwerer werden, erzählt der Geschäftsführer von den Trends am Bau. „Fassaden bestehen aus immer mehr Glas und immer mehr vormontierten Bauteilen.“ Das Unternehmen hat bei der Entwicklung seiner Geräte zwei Trends im Blick: Design und Digitalisierung. Architekten beziehen das Unternehmen oftmals bei der Planung ihrer Objekte mit außergewöhnlichen und modernen Ideen ein, um vorab zu prüfen, was beispielsweise an schwer zugänglichen Orten überhaupt realisierbar ist.

„Baustellen werden digital“, sagt Lobinger. Er setze deshalb verstärkt auf Lasertechnik und





Für den Transport schwerer und zerbrechlicher Lasten über teilweise schlecht zugängliches Gelände und deren Montage entwickelt die Uplifter GmbH & CO. KG eigene Lösungen. (Foto: MG Fotografie)



autonom fahrende Maschinen. Eine Abteilung für Software-Entwicklung gibt es im Unternehmen bereits. Arbeiten sollen so automatisiert werden und die Baustellenmitarbeiter entlasten. Das helfe der Branche bei der Bewältigung des Fachkräftemangels. Einen Uplifter könne eine Person allein bedienen. Auch für die Angestellten behält das Unternehmen das Design im Blick. „Sie sollen Freude daran haben, unsere Geräte zu bedienen. Deshalb müssen sie sowohl technisch als auch optisch bestechen“, schmunzelt Lobinger. Die eigene Belegschaft aus der Vermietung begleitet die Uplifter-Baustelleneinsätze auch direkt vor Ort. So behält man bei Uplifter den Markt, seine Herausforderungen und die Bedürfnisse der Kunden im Blick, um darauf abgestimmt an individuellen Lösungen arbeiten zu können.

Das größte Modell der Glassworker mit Vakuumkreuz trägt bis zu 1,1 Tonnen in eine Hubhöhe von knapp fünf Metern. Einzelst steuerbare Stützfüße sorgen für einen sicheren Stand und können die Tragkraft bei der Montage fast verdoppeln. (Firmenfoto)

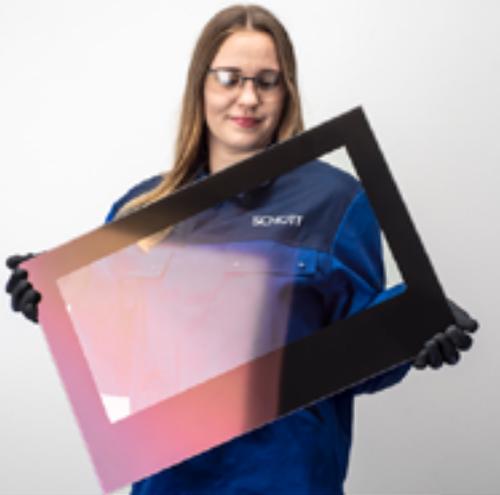
Großes steht an

Er selbst beschäftige inzwischen mehr als 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bildet selbst aus und setzt im Anschluss daran auf deren Weiterbildung, um selbst für Nachwuchs zu sorgen, unter anderem im viel nachgefragten IT-Bereich. Das Know-how aus Oberaich ist mit sieben Niederlassungen in Deutschland und zehn Tochtergesellschaften im Ausland weltweit vertreten. Aktuell wird der Entwicklungs- und Produktionsstandort in Nabburg erweitert.

„Unsere Geräte sind nicht nur in der Baubranche unverzichtbar geworden, sondern werden auch in vielen anderen Branchen immer wichtiger.“ Die maschinellen Helfer unterstützen beispielsweise auch in der Industrie bei der Bestückung von Maschinen, dem Transport von Bauteilen oder bei Wartungsarbeiten. „Egal wo ein Uplifter auf Montageeinsatz ist, unterstützen wir zusätzlich mit Reparaturen, Wartungsservices und Ersatzteilen“, betont Lobinger das Rundum-sorglos-Paket für seine Kunden. Es scheint, als hätte er noch einiges im Hinterkopf, um sein Unternehmen auf eine weitere Erfolgsstufe zu heben – ob nun mit einem weiteren internationalen Standort oder der Erweiterung des Hauptsitzes in Oberaich, bleibt abzuwarten.



www.uplifter.de



Die auf der Außenseite aufgetragene Beschichtung für Feuer-Sichtscheiben reflektiert die Wärmestrahlung. (Foto: Schott AG)

Freie Sicht voraus

Die **Irlbacher Blickpunkt Glas GmbH**, weltweit agierender Spezialist für Glas-technologie und Glasbearbeitung aus Schönsee im Landkreis Schwandorf, entwickelte gemeinsam mit der **Schott AG** eine neue Feuer-Sichtscheiben für die Anforderungen aus der Industrie ebenso wie aus dem Privatbereich. Für Werker können Sicht- und Schutzscheiben nicht groß genug sein, um industrielle Heißprozesse im Auge zu behalten. Für Betreiber wie Hersteller stehen dagegen die Energiekosten im Vordergrund. Für sie sind große Sichtschutzscheiben Scheunentore für den Verlust von Wärmeenergie“, schildert Geschäftsführer Stephan Irlbacher die diametralen Anforderungen. Die Lösung: Eine Infrarot reflektierende Beschichtung auf der Basis einer transparenten Nextrema-Glaskeramik von Schott kann den Wärmeverlust erheblich reduzieren. Die einseitig außen auf der Glaskeramik aufgetragene Beschichtung reflektiert die Wärmestrahlung zurück in den Prozess und kann so den Wärmeverlust deutlich reduzieren. Die beschichtete Glaskeramik gibt es in unterschiedlichen Formen und Formaten von maximal rund 19 auf 10 Meter. Die Beschichtung hält bis zu 100 Stunden Temperaturen bis 650 Grad, ist elektrisch leitend und kann daher in EMV-Schutzkonzepte von Maschi-

nen mit eingebunden werden. „Je nach Kundenanforderung veredeln und liefern wir auch einbaufertige Baugruppen. Beispielsweise flächenbündig in Abdeckrahmen eingeklebte Scheiben einschließlich Dichtprofile, mit oder ohne elektrischer Kontaktierung, versehen mit weiteren Beschichtungen oder UV-beständigen Drucken“, sagt Irlbacher.

Fernab von auf Hochtouren laufenden Industrieprozessen, entwickelten die Unternehmen eine neue Generation von Feuer-Sichtscheiben für Holz-, Pellet- und Gaskamine für Privathaushalte. Die Wärmestrahlung reflektierende Scheiben-Beschichtung verhindert ein Überhitzen von Wohnräumen und reduziert den notwendigen Sicherheitsabstand zu Einrichtungsgegenständen und Wänden dadurch bis auf die Hälfte. Die erhöhte Temperatur im Brennraum sorgt dafür, dass Katalysatoren optimal arbeiten und kommt der Umwelt mit reduzierter Feinstaubbelastung zugute. Angenehmer Nebeneffekt: Die Sichtscheibe verrußt erheblich weniger und muss seltener gereinigt werden.



www.irlbacher.com
www.schott.com

Auszeichnungen

Der ADAC in Bayern und die Bayern Tourismus Marketing GmbH entschlossen sich wegen der Corona-Krise dazu, für den ADAC Tourismuspreis Bayern 2021 das Sonderformat „Re-Start“ aufzulegen. Insgesamt wurden 41 kreative und innovative Bewerbungen eingereicht. Sechs Bewerber schafften es ins Finale, darunter vier Projekte aus dem IHK-Bezirk: Die **Regensburg Tourismus GmbH** mit „Dezentrale hybride Events als Chance in der Krise“, der **Tourismusverband Ostbayern e.V.** mit „I mog Bayerischer Wald“, die **OBS OnlineBuchungService GmbH** mit „Jetzt!

Stark machen für die Zeit danach – Restart-Kampagne für Gastgeber im Onlinevertrieb“ und das **Hotel Bayerwaldhof** mit „Sicherheit mit Herz“.



www.mice-in-regensburg.de
www.bayerischer-wald.de/Urlaubsthemen/I-Bayerischer-Wald
www.online-buchung-service.de
www.bayerwaldhof.de

Kollege Cobot

Ein kollaborativer Roboter unterstützt in der Produktion der Maschinenfabrik Herbert Meyer GmbH fortan bei Fräsarbeiten. (Firmenfoto)



In der Produktion der **Maschinenfabrik Herbert Meyer GmbH** ist seit kurzem ein kollaborativer Roboter – kurz Cobot – im Einsatz. „Der Mensch und diese Art von Roboter können ohne Schutzvorrichtung zusammenarbeiten, sprichwörtlich Hand in Hand“, erklärt Armin Lausterer, Geschäftsführer der **Armin Lausterer Ingenieurbüro für Prozessoptimierung GmbH**. Gemeinsam mit dem Hersteller für Spezialmaschinen zum Verkleben, Beschichten, Pressen und Verformen realisierte das Ingenieurbüro das Cobot-Projekt von der ersten Idee bis hin zur Schulung der Mitarbeiter. In der Produktion unterstützt der Cobot fortan bei Fertigungsschritten von Fräsarbeiten für

Heizelemente. Er entnimmt aus einem Magazin Rohteile, legt und spannt diese in Schraubstöcke ein. Der Roboter und die Fräsanlage kommunizieren stetig miteinander und stimmen ihre Prozesse automatisiert aufeinander ab. „Die Technik bietet uns eine Möglichkeit, Arbeitsplätze in der Produktion attraktiver zu gestalten und durch Prozessoptimierung die Kundenzufriedenheit zu erhöhen“, zeigt sich Geschäftsführer Thomas Meyer zufrieden. Für die Mitarbeiter bedeute der neue Kollege Cobot eine Entlastung von monotonen Tätigkeiten und zugleich eine Perspektive auf Weiterqualifizierung hinsichtlich Programmierung und Bedienung des Roboters. Das Projekt sei an den Lean-Prinzipien orientiert,

schnell und einfach umsetzbar sowie modular gestaltbar. Lausterer ist überzeugt, dass „keine andere Technologie in Sicht ist, die die Produktion unserer mittelständischen Unternehmen in den nächsten Jahren so stark verändern wird wie LeanBOTS.“ Meyer prüft bereits weitere Prozesse, bei denen der neue Kollege ortsflexibel auch bei anderen Fertigungsschritten unterstützen kann. Zudem könne beim Verkauf von Sondermaschinen künftig ein Cobot mitgeliefert und damit auf den zunehmenden personellen Engpass in der Fertigung reagiert werden.



www.armin-lausterer.de
www.meyer-machines.com



Design - Bau - Service

Gewerbeimmobilien mit System

Jubiläen

Inhaber Tobias Guttenberger und sein Team des **Ingenieurbüros Guttenberger** übernehmen seit zehn Jahren die SPS-Programmierung von Maschinen verschiedener Branchen wie Automobil, Getränke, Logistik und Sondermaschinenbau. Außerdem kümmern sie sich weltweit für ihre Kunden um die Inbetriebnahme, Schulungen und die Produktionsbegleitung von Stäubli-Robotern und zusätzlicher Komponenten – von Frequenzumrichtern, Schrauber-Steuerungen, Kraftmesssysteme bis hin zu Kameras, Scannern und Druckern.



www.tobiasguttenberger.de

Seit nunmehr 20 Jahren steht die **CM Treuhandgesellschaft Regensburg mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft** ihren Mandanten für Fragen in den Bereichen der Wirtschaftsprüfung sowie der Steuer- und Unternehmensberatung zur Seite. Auch in Zukunft begleitet und unterstützt das Team rund um die geschäftsführenden Gründungsgesellschafter Peter Christgau und Christian Mehlretter ihre Mandanten getreu dem Motto „Gemeinsam Werte schaffen“.



www.cmtreuhandgesellschaft.de

Die **Huber GBR Optik - Uhren – Schmuck** schärft seit 190 Jahren den Blick ihrer Kunden. Bereits 1831 wurde das Fachgeschäft für Optik, Uhren und Schmuck gegründet. Gabriele Huber leitet es bereits in der sechsten Generation. Mit ihrem neunköpfigen Team berät sie individuell sowie trendorientiert zu Brillen und bietet ein großes Sortiment vergrößernder Sehhilfen wie Lupen, Bildschirmlesegeräte oder Lupenbrillen. Reparaturen in der eigenen Werkstatt und Service für Uhren aller Art sowie die Schmuckabteilung inklusive Pflege runden das Sortiment ab. Neben dem Besuch vor Ort in Hirschau setzt Huber auf eine digitale Anlaufstelle. Seit Kurzem können Kunden den Onlineshop für Uhren und Schmuck durchstöbern.



www.optik-huber.de

Die **DSE Kapitalanlagen GmbH** im Landkreis Cham ist seit inzwischen 20 Jahren erfolgreich auf dem Markt. Nach langjähriger Berufspraxis im Bankbereich entschied sich Josef Wutz im Jahr 2000 für die Selbstständigkeit im Finanzdienstleistungsbe- reich. Vom Wertpapiergeschäft über den Versicherungsbe- reich bis zu Finanzierungen deckt die DSE einen breiten Bereich ab.



Jürgen Sommer feiert 25-jähriges Jubiläum seines Paper Shops in Pressath. (Firmenfoto)

Schreibwaren mit Herz

Die Kunden des **Paper Shops** in Pressath im Landkreis Neustadt an der Waldnaab schenken, schicken oder schmökern seit inzwischen 25 Jahren. Das Schreibwarengeschäft von Jürgen Sommer führt neben einem breiten Sortiment an Schreibwaren und Bürobedarf, eine große Auswahl an Tageszeitungen und Zeitschriften sowie Geschenkartikel und bayrische Souvenirs. „Tees, Spirituosen und viele weitere schöne sowie praktische Sachen für sich selbst oder zum Verschenken“, beschreibt Sommer die Auswahl seiner Produkte, die teilweise auch von Lieferanten aus der Oberpfalz stammen. Wer lieber selbst kreativ ist, findet im Laden buntes Motivpapier, Aufkleber, verschiedenste Papiere und Kartons für Bastelprojekte. Soll das Kunstwerk im Anschluss versendet werden, bietet der Paper Shop mit integriertem Hermes Paket-Shop die Möglichkeit dazu. Wer seinen Wunschartikel einmal nicht findet, kann auf Sommers Bestellservice zurückgreifen: „Wenn sich ein Lieblingsprodukt nicht in unserem Stammsortiment befindet, prüfen wir gerne, ob wir den Wunschartikel bestellen können - ohne lange Wartezeit.“ Mit einem Lottoschein kann den persönlichen Wünschen zusätzlich auf die Sprünge geholfen werden.



www.papershop-pressath.de

IHK-Ehrenurkunde zu Firmenjubiläen

Mitgliedsunternehmen erhalten kostenlos auf Wunsch zu ihrem Jubiläum eine IHK-Ehrenurkunde. Ausgestellt werden die Urkunden ab zehn Jahren in Fünferschritten. Zusätzlich werden die Firmen im IHK-Magazin „Wirtschaft konkret“ erwähnt. Unternehmen, die beispielsweise 25, 50, 75 oder 100-jähriges Bestehen feiern, werden in einem Artikel mit Foto gewürdigt.



Bestellung der Ehrenurkunde
www.ihk-regensburg.de/firmenjubilaeum



Weiterbildungssatelliten aus Regensburg

Herz der Eckert Schulen ist der rund 27 Hektar große Campus im Grünen vor den Toren Regensburgs. (Firmenfoto)

Der Regensburger Peter Eckert legte 1946 den Grundstein der **Dr. Robert Eckert Schulen AG** als er das heimische Wohnzimmer spontan in einen Weiterbildungs-Lehrraum am Kachelofen verwandelte. Es war der Ruf nach Fachkräften, der nach dem Zweiten Weltkrieg Schulgründer Peter Eckert zum Organisieren von Lehrgängen als Vorbereitung auf Meister- und Technikerprüfungen bewegte. Was er damals nicht ahnen konnte: 75 Jahre später ist aus dem improvisierten Klassenzimmer von einst Bayerns größtes privates Weiterbildungsunternehmen geworden. Heute führt der 52-jährige Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels als Vorstandsvorsitzender der Eckert Schulen in dritter Generation den Familienbetrieb. Das Herz der Unternehmensgruppe mit rund 1.800 Mitar-

beitern ist der rund 27 Hektar große Campus in Regensburg. Inzwischen gibt es bundesweit regionale Bildungszentren als „Campus-Satelliten“ an rund 50 Standorten. Mehr als 100.000 junge und erfahrene Berufstätige legten in den vergangenen 75 Jahren den Grundstein für einen Karrieresprung oder neue Perspektiven. „Wir wollen Menschen dabei begleiten, im Beruf erfolgreich zu sein“, sagt Eckert von Waldenfels. Am Anspruch, das Lernangebot mit der Lebensrealität des Lernenden zusammenbringen, hielt Eckert insbesondere während der Corona-Pandemie durch die Entwicklung digitaler Angebote für virtuelles Lernen und Lehren fest. Gottfried Steger, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, sieht die Digitalisierung vor allem auch als Möglichkeit, Weiterbildungsangeboten eine neue flexible und individu-

elle Dimension hinzuzufügen. Die Zukunft sieht Steger in der Verbindung aus digitalen und Vor-Ort-Angeboten: „Hybride Angebote werden sich durchsetzen, weil sie einen noch individuelleren Lernmix möglich machen.“ Mittelfristig werde es kein Format geben, das nicht auch digital begleitet werde. Gleichzeitig spiele der soziale Aspekt des Lernens in der Gruppe jedoch weiter eine wichtige Rolle. Ein wichtiger Schlüssel für die Zukunft sollen auch internationale Angebote bleiben. „Weiterbildung made in Germany hat beispielsweise in Asien einen hervorragenden Ruf“, erklärt Eckert von Waldenfels. Schon heute bringen die Eckert Schools International dank neuer digitaler Möglichkeiten ihre Lehrgänge auch nach China oder Vietnam.

 www.eckert-schulen.de

DR. WEINELT & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE



Susanne Stark (RAIn) | Lars Reimer (RA) | Claudia Fuchs (RAIn) | Dr. Christian Weinelt (RA) | Ulrich Wintermeier (Ass. Jur.) | Marion Herlitze (RAIn) | Markus Hampel (RA)

Rechtsanwälte Dr. Weinelt & Collegen | Augustenstraße 11/19 | 93049 Regensburg | Telefon: 0941 - 29687-0 | www.weinelt-collegen.de



Nearshoring in Tschechien

IHK vor Ort in Pilsen

Bei allen Fragen zu wirtschaftlichen Themen im Nachbarland hilft das gemeinsame Regionalbüro Pilsen der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim und der Deutsch-Tschechischen IHK gerne weiter.



[www.ihk-regensburg.de/
pilsen](http://www.ihk-regensburg.de/pilsen)

Internationale Lieferketten werden fragiler. Tschechien kann deshalb laut **Konjunkturumfrage der Deutsch-Tschechischen IHK (DTIHK)** in Prag bei ihren Mitgliedern vom Trend zu mehr Nearshoring innerhalb Europas profitieren. Wichtig sei jedoch, dass sich die Verwaltung im Land digitalisiert. „Nearshoring ist eine Chance, die Tschechien jetzt aktiv ergreifen sollte, um sich mit seiner Industriekompetenz und einer zügigen Digitalisierung und Robotisierung die Pole-Position für Investitionen in Mittel-Osteuropa zurückzuholen“, so der geschäftsführende DTIHK-Vorstand Bernard Bauer. Während Tschechiens analoge öffentliche Verwaltung von den deutschen Investoren immer schlechter bewertet wird, sind etwa in Estlands Verwaltung über 3.000 digitale öffentliche Dienste verfügbar. Das beeindruckt Investoren und erleichtert den Weg ins Land.

Die Unternehmen in Tschechien bewerten die Wirtschaftsaussichten für

das laufende Jahr nun wieder wesentlich besser, nachdem der Teil-Lockdown überwunden ist. Knapp 40 Prozent sehen für die Wirtschaft ein Licht am Ende des Tunnels, fast jedes zweite Unternehmen (47 Prozent) rechnet mit besseren Aussichten für das eigene Geschäft. Diesen Positivtrend bestätigen weitere Indikatoren. 55 Prozent der Investoren rechnen mit einer Steigerung ihres Gesamtumsatzes. „Mit diesen Zahlen bewegen wir uns im Ganzen wieder auf Vorkrisenniveau“, sagt Bauer.

Blickt man in die Branchen, spiegelt sich die pandemiebedingte Spaltung der Wirtschaft wider. Wenn jedes fünfte Unternehmen die aktuelle Wirtschaftslage als „gut“ bewertet, dann sind zwei Drittel davon aus dem verarbeitenden Gewerbe und nur 15 Prozent aus dem Dienstleistungsbereich. Dabei handelt es sich in erster Linie um unternehmensnahe Dienstleistungen. Das zeigt sich auch bei den geplanten Lohnkostenerhöhungen. Im verarbeitenden Gewerbe rechnen



**Tschechiens Wirtschaft
wittert wieder Morgenluft.**

(Foto: Dagmar Veselkova, Czech Tourism)

deutlich mehr Unternehmen (60 Prozent) mit einer Steigerung, bei Dienstleistern sind es immerhin noch 38 Prozent. Insgesamt sieht die DTIHK nach der steilen Entwicklung der Jahre 2018 und 2019 der Druck bei den Lohnkosten durch die Pandemie erst einmal rausgenommen. Die überwältigende Mehrheit der Unternehmen (87 Prozent) rechnet mit keinen, geringen oder moderaten Lohnerhöhungen. „Das ist aber nur eine Atempause. Die Lohnspirale dürfte sich schon bald wieder nach oben schrauben“, schätzt DTIHK-Vorstand Bauer. Weiterhin drücke der Fachkräftemangel auf den Schuh in den Personalabteilungen zwischen Pilsen und Ostrava. Dennoch bezeichnet die DTIHK die Chancen für Investoren aus Deutschland als hervorragend, weil Tschechien mit Know-how und Hightech zur Spitze Europas gehöre und die Personalkosten im Vergleich mit Deutschland weiterhin moderat blieben.



www.dtihk.cz

Wie sich nachhaltige Innovationen lohnen

Auf dem **Bayerisch-Tschechischen Innovationstag** am 16. September bei der Horsch Maschinen GmbH in Schwandorf diskutieren Entscheider aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zu Zukunftsthemen für den gemeinsamen grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum. 2021 stehen nachhaltige Innovationen auf der Agenda. In ihnen sehen die IHK und das Beratungsbüro Oberpfalz als Veranstalter enorme Chancen für die Wirtschaft im Bayerisch-Tschechischen Grenzraum. Der jährlich stattfindende Innovationstag nahm im April bereits eine virtuelle Vorrunde – jetzt im Herbst sollen die Teilnehmer vor Ort miteinander diskutieren und innovative Projekte von Unternehmen beiderseits der Grenze kennenlernen. Der Innovationstag wird ins Deutsche und ins Tschechische simultan gedolmetscht.



www.by-cz-innovationday.eu/de

ANZEIGE

Fit zum Erfolg: Mitarbeiter- gesundheit als Wettbewerbsfaktor

Unternehmen sollten Voraussetzungen für gesundes Arbeiten schaffen, denn dadurch profitieren sie mehrfach: bei der Mitarbeiterzufriedenheit, der Attraktivität am Arbeitsmarkt und auch bei der Produktivität.

Die betriebliche Krankenversicherung (bKV) sichert Mitarbeitende bestmöglich mit Leistungen einer privaten Krankenversicherung ab. Ein neuer Trend sind sogenannte Budgettarife. Das Attraktive daran: Mitarbeitende erhalten einen „Freibetrag“ innerhalb dessen sie Rechnungen erstattet bekommen. Hierdurch wird die bKV transparent und individuell einsetzbar. Bei den neuen BudgetTarifen der SDK GESUNDWERKER können Arbeitgeber die Absicherung der Mitarbeitergesundheit flexibel gestalten, während Arbeitnehmer den Versicherungsschutz für Angehörige und sich selbst individuell aufstocken können.

- Abschluss ab 5 Mitarbeitenden und ohne Gesundheitsprüfung
- Ergänzende Module mit Gesundheitsdienstleistungen
- Kostenlose Gesundheitsberatung, Facharztterminservice und digitaler Arztbesuch

Die SDK GESUNDWERKER tragen mit den neuen BudgetTarifen und weiteren Angeboten wie z. B. betrieblichem Gesundheitsmanagement das Thema Gesundheit in Ihr Unternehmen. Sie unterstützen Sie als Arbeitgeber dabei, echte Mehrwerte für sich und auch die Mitarbeitenden zu generieren.



Alle Vorteile auf einen Blick:

- Budgets flexibel wählbar
- Bausteinaufteilung in ambulante und zahnärztliche Leistungen
- Attraktives Upgrade-Modell zur Aufstockung des Schutzes
- Identischer Versicherungsschutz für Angehörige verfügbar

Info/Kontakt:

SDK GESUNDWERKER
Mesut Genc
Raiffeisenplatz 5
70736 Fellbach
Tel. +49 (0) 711 7372 7140
mesut.genc@sdk.de

Auto-Logistiker suchen die Balance

Stabilität und Nachhaltigkeit in allen unternehmerischen Aktivitäten sind wertvoller denn je und die Digitalisierung spielt dabei eine zentrale Rolle. Wie flexibel soll ein Firmenstandard sein? Wie werden Maschinen den Menschen bei der Arbeit helfen? Auf dem Weg zur Digitalisierung

müssen zahlreiche Entscheidungen getroffen werden. Welche Weichen gestellt werden müssen, das wollen Experten und Unternehmensvertreter bei der Konferenz **Trends in Automotive Logistics TAL 2021** am 21. September in Pilsen diskutieren. Dabei setzen die Veranstalter die richtige

Balance digitaler Projekte zum Ziel, denn so entstünden höhere Profitabilität und Produktivität. Die Konferenz wird simultan ins Deutsche gedolmetscht, Unternehmensbesucher ergänzen das Programm.

 www.talconference.com/de

Zwölf Punkte für die Nachbarn

Die Corona-Pandemie stellt die guten nachbarschaftlichen Beziehungen zwischen Tschechien und Bayern auf eine harte Probe. Temporäre Einschränkungen beim Grenzverkehr schwächten vor allem die zwischenmenschlichen Kontakte. Die enge wirtschaftliche Verflechtung hat sich aus Sicht von Ostbayerns Wirtschaft zwar als krisenfest erwiesen, jedoch geriet auch sie enorm unter Druck, allein bei den Einschränkungen für die über 13.000 Be-

rufspendler, die täglich aus dem Nachbarland in die Oberpfalz zum Arbeiten fahren. Mit einem **Zwölf-Punkte-Plan** haben MdEP Christian Doleschal und MdL Dr. Gerhard Hopp nun ihre Vorstellungen für einen Neustart der bayerisch-tschechischen Beziehungen konkretisiert. Im Rahmen einer virtuellen Diskussion mit den beiden Mandatsträgern begrüßte der IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes die Initiative. „Die wirtschaftlichen Verflechtungen im Grenzraum sind enorm, die Lieferketten aus Tschechien sind Lebensadern für die bayerische Wirtschaft“, sagte Helmes.

Die Tschechische Republik zählt seit Jahren zu den Top 10 der Wirtschaftspartner Deutschlands, über 30 Prozent seines Exports wickelt das Land mit deutschen Partnern ab. Mit rund 150 Niederlassungen sind Unternehmen aus der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim in der Nachbarregion Pilsen aktiv. „Die Corona-Pandemie und die zweimalige Grenzschließung haben die Wirtschaft erheblich beeinträchtigt und zu Verunsicherungen geführt. Über unser Regionalbüro in Pilsen konnten wir unsere Unternehmen mit aktuellen Informationen versorgen und sie gut durch die Krise lotsen“, so Helmes. Der Zwölf-Punkte-Plan sei ein wichtiger Impuls für die politische Agenda in den Beziehungen zu den tschechischen Nachbarn. „Der bayerisch-tschechische Grenzraum braucht jetzt einen nachhaltigen Politikansatz von Seiten des Freistaats“, stellte Helmes fest.



Bayern und Tschechien wollen investieren

Der tschechische Premier Andrej Babiš und die bayerische Staatsministerin für Europa Melanie Huml lobten auf der **Mitgliederversammlung der DTIHK** die Bedeutung der bayerisch-tschechischen Wirtschaft für die Beziehungen beider Länder. Huml sagte, man müsse sich „im Herzen Europas gemeinsam dem globalen Wettbewerb stellen.“ Babiš und Huml hoben die Investitionen in neue Technologien hervor, gemeinsame Projekte wie der „5G-Korridor München – Prag“ seien dabei zukunftsweisend. Zum neuen Präsidenten der DTIHK wurde Milan Šlächta gewählt, er ist Repräsentant der Bosch Group Czech Republic & Slovakia.

Weitere Infos zum 5G-Korridor
 www.munich-prague.org



Cam Mac for
Microsoft Teams

MR Datentechnik
Ihr IT-Partner!



IHRE ELEGANTE WEBKONFERENZ- LÖSUNG

plug & play & touch

Ab
215
€/Monat
(zzgl. MwSt.)



65" Office-Bundle



Sharp PN-65TH1



Holzmedia Medienstele
W6M in schwarz oder weiß



Bose Videobar™ VB1



Cynap Pure Pro von WolfVision
mit Office Feature Pack

ODER



HP Slice G2 Audio ready

215€

/Monat (zzgl. MwSt.)
36 Monate Laufzeit

65" Touchdisplay

Für Räume bis zu 6 Personen

UVP 9.619,- EUR zzgl. MwSt.

Funktionen:

Webkonferenz | Drahtlose Bildschirmübertragung
(nur mit Cynap Pure Pro) | Office 365-Unterstützung

MR Datentechnik
Niederlassung Regensburg

T +49 (0) 941 307640



AV-SOLUTION PARTNER
PROFESSIONALS IN AUDIO, VIDEO UND IT

Vereinbaren Sie jetzt einen
individuellen Beratungstermin!

SolutionUCOne@mr-daten.de

Weitere Infos
 www.ihk-regensburg.de/nachrichten-international

Ägypten: Vorabregistrierung von Frachtinformationen

Zum 1. Juli 2021 führt der ägyptische Zoll mit „Advanced Cargo Information (ACI)“ ein neues verpflichtendes System zur elektronischen Vorabregistrierung von Frachtinformationen ein. Es zielt darauf ab, die Verfahren zur zolltechnischen Risikoüberprüfung und Freigabe von Waren bei der Einfuhr zu vereinfachen und zu beschleunigen. Es soll darüber hinaus dazu beitragen, die Angaben von Exporteuren und Importeuren über ein einziges Single-Window-Portal „Nafeza“ zu bündeln und zu verifizieren. Im Rahmen des neuen ACI-Moduls müssen ägyptische Importeure Daten zur Warensendung in das Nafeza-Portal des ägyptischen Zoll eintragen. Ausländische Exporteure müssen

relevante Versanddokumente verpflichtend über den von „Nafeza“ zertifizierten Blockchain-Dienstleister „CargoX“ hochladen. Diese Uploads müssen eine sogenannte „ACID“-Nummer beinhalten und spätestens 48 Stunden vor Ankunft des Schiffes im Bestimmungshafen in Ägypten abgeschlossen sein. *Quelle: DIHK*

 www.nafeza.gov.eg/en
www.aegypten.ahk.de

 **Ansprechpartnerin**
 Christine Ackstaller
 0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de



EU-Verordnung für Dual-use-Güter

Das Europäische Parlament und der Europäische Rat verabschiedeten im Frühjahr die neue Dual-use-Verordnung zur Modernisierung des EU-Systems für die Kontrolle der Ausfuhr, der Vermittlungstätigkeit, der technischen Hilfe, der Durchfuhr und der Verbringung von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck. 90 Tage nach Veröffentlichung im EU-Amtsblatt tritt die Verordnung in Kraft, voraussichtlich Ende August 2021.

 **Ansprechpartnerin**
 Christine Ackstaller
 0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de

Förderung für Markterschließung

Das bayerische Exportförderprogramm „Export Bavaria 3.0 – Go International“ unterstützt speziell kleine und mittlere Unternehmen bei Maßnahmen zur Markterschließung zweier Länder, zu denen noch keine festen Absatzbeziehungen bestehen. Gefördert werden beispielsweise das Erstellen von fremdsprachigen Webseiten, verschiedene Marketingmaßnahmen, Marktberatungen, erstmalige Beteiligung an Messen oder Ausstellungen im Zielland, Produktzertifizierungen oder Personalschulungsmaßnahmen. Der Zuschuss beträgt bis zu 50 Prozent, maximal jedoch 20.000 Euro pro Zielmarkt und

insgesamt 40.000 Euro pro Unternehmen für zwei Zielmärkte. Das Projekt wird von der Europäischen Union (EFRE-Fördermittel) sowie dem Freistaat Bayern unterstützt und vom Außenwirtschaftszentrum Bayern verwaltet. Gerne berät die IHK über den Ablauf und die Antragsstellung.

 www.go-international.de

 **Ansprechpartner**
 Franz Josef Knott
 0941 5694-235
knott@regensburg.ihk.de

China: Leitlinien zu Exportkontrollen

Am 28. April 2021 veröffentlichte das chinesische Handelsministerium (MOFCOM) die „Guiding Opinions on the Establishment of Internal Compliance Mechanism by Exporting Business Operators of Dual-Use Items“. Die Stellungnahmen, die Unternehmen anweisen, ein internes Kontrollverfahren (ICP) einzurichten, um das Exportkontrollgesetz (ECL) einzuhalten, sind nicht

verbindlich, sondern dienen als Referenz. Darin enthalten ist auch ein 37-seitiges Unternehmenshandbuch. Nach Informationen der AHK China werden die Opinions mit sofortiger Wirkung die MOFCOM-Verordnung Nr. 69 aus dem Jahr 2007 ersetzen. Sie gelten nicht nur für Exporteure, sondern für einen viel größeren Kreis von Unternehmen. Die Stellungnahmen werden als Signal für die verstärkten

Bemühungen zur Durchsetzung der Gesetze unter Chinas aktualisiertem Exportkontrollregime angesehen.

Quelle: DIHK



www.china.ahk.de



Ansprechpartnerin der AHK China

Veronique Dunai
dunai.veronique@bj.china.ahk.de

China: Registrierung für Lebensmittel

Chinas Zollbehörde, die General Administration of Customs (GAC), veröffentlichte zwei Dokumente zu Sicherheits- und Registrierungsmaßnahmen für importierte Lebensmittel, die beide ab dem 1. Januar 2022 in Kraft treten sollen. Die „Management Measures for the Safety of Imported/Exported Food Safety“ werden zukünftig den Import und Export von Honig, Fleisch, Meeresfrüchten und Milchprodukten regeln. Im Vergleich zu den bisherigen

Maßnahmen sind ab dem nächsten Jahr für Milchprodukte keine Prüfberichte mehr erforderlich. Nach den neuen Vorschriften müssen chinesische Etiketten auf den kleinsten Verpackungen einiger gesundheitsbezogener Lebensmittel vor dem Import angebracht werden. Andere Etiketten sind nach der Einfuhr in China nicht mehr erlaubt. Die „Management Measures for Overseas Producers' Registration of Imported Food“ ersetzen ein

Dokument aus dem Jahr 2018 zum gleichen Thema. Ab dem nächsten Jahr müssen sich ausländische Lebensmittelhersteller aller Kategorien bei der chinesischen Zollbehörde registrieren lassen.

Quelle: DIHK



Ansprechpartnerin

Christine Ackstaller
0941 5694-277
ackstaller@regensburg.ihk.de



Geförderte Messebeteiligung

Im Rahmen des Bayerischen Messebeteiligungsprogramms können Firmen aus rund 50 Messen in fast 30 Ländern weltweit wählen. Mit rund 40 Prozent der Messebeteiligungen wird der Fokus auf Europa gesetzt. Damit sollen Unternehmen in diesen herausfordernden Zeiten die Chancen in naheliegenden Märkten nutzen können. Die Messen werden jeweils unter Berücksichtigung der länderspezifischen Hygienekonzepte erfolgen. Teilnehmende Unternehmen erhalten im Falle einer Corona-bedingten Absage oder Verschie-

bung der Messe durch den Veranstalter den bezahlten Teilnahmebetrag zurück. Vor allem kleine und mittlere Firmen über alle Branchen hinweg können durch die bayerische Messförderung nicht nur finanziell profitieren. Im Vorfeld wird ihnen die Organisation der Messe abgenommen sowie ein Rundum-Service, eine gute Stand-Platzierung und kostenlose Werbemaßnahmen geboten. Organisiert und durchgeführt wird das Bayerische Messeprogramm von Bayern International im Auftrag des Bayerischen Staatsminis-

teriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und in Zusammenarbeit mit den bayerischen Kammern und Verbänden.

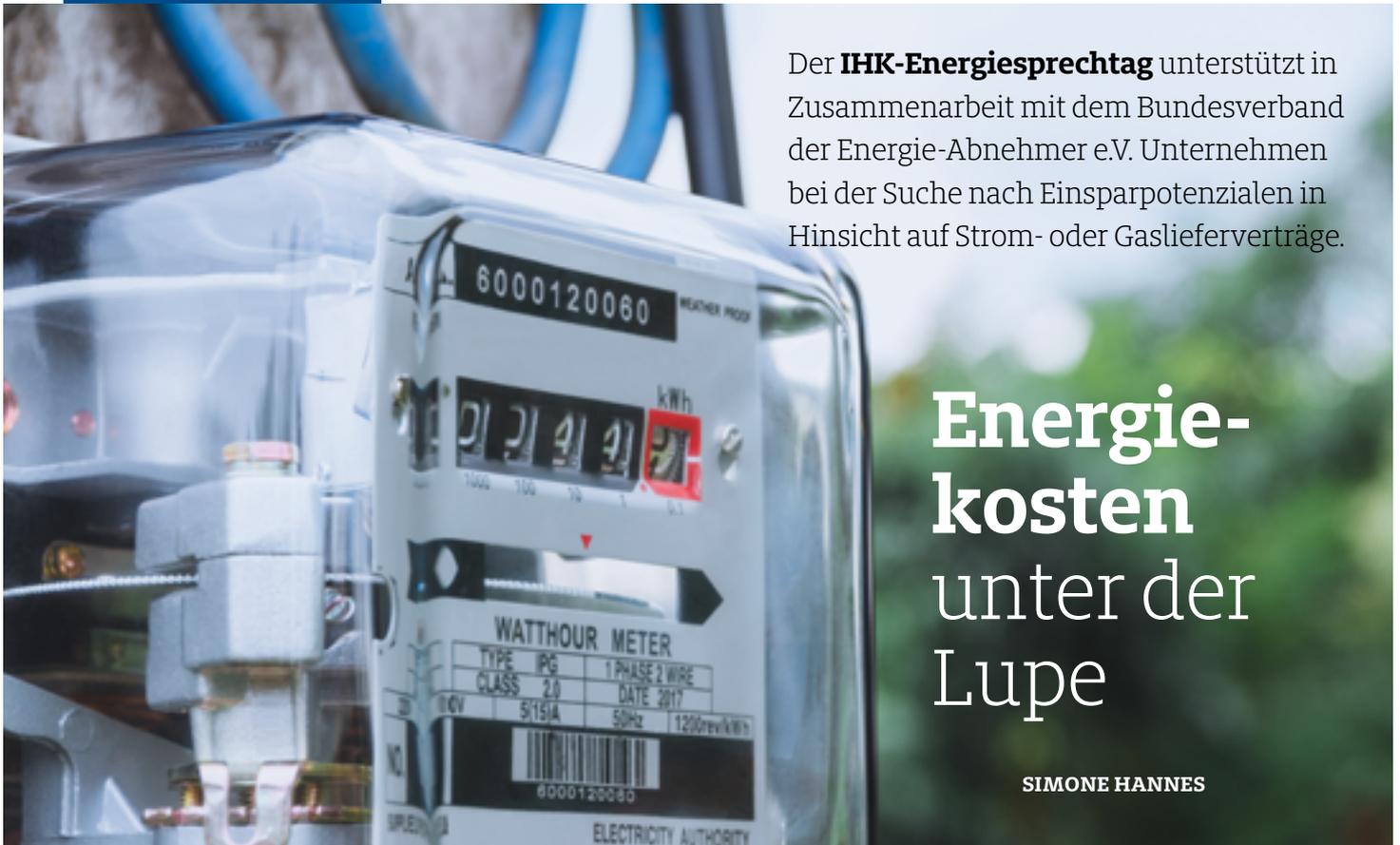


Ansprechpartner

Franz Josef Knott
0941 5694-235
knott@regensburg.ihk.de



www.bayern-international.de/termine-veranstaltungen



Der **IHK-Energiesprechtag** unterstützt in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Energie-Abnehmer e.V. Unternehmen bei der Suche nach Einsparpotenzialen in Hinsicht auf Strom- oder Gaslieferverträge.

Energiekosten unter der Lupe

SIMONE HANNES

Energiesprechtag 2021

 Mi., 15. September
9:00-17:00 Uhr
nach Vereinbarung

 kostenfrei

 Anmeldung unter
[www.ihk-regensburg.de/
event/166147360](http://www.ihk-regensburg.de/event/166147360)

 Edith Wittmann
0941 5694-243
wittmann@
regensburg.ihk.de

Steigende Energiepreise zwingen Unternehmen nach Einsparpotenzialen zu suchen. „Mit einem weiteren Anstieg des CO₂-Preises in den nächsten Jahren steigt der Druck auf die Energiekosten und die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe am internationalen Markt abermals“, sagt IHK-Experte Dr. Robert Baumhof. Betriebe, die nach geeigneten Sparmaßnahmen suchen, müssten sich durch ein Dickicht aus Festpreisen, Tranchenverträgen und Spotmarkt-Angeboten kämpfen. Gemeinsam mit den Experten des Bundesverbandes der Energie-Abnehmer e.V. (VEA) bietet die IHK seit einigen Jahren Energiesprechtage an, um „den Vertragsdschungel zu lichten, einen Überblick zu geben und Einsparpotenziale für Unternehmen individuell zu identifizieren“, so Leiter der VEA-Geschäftsstelle in München Dirk Vogt. Auch ein Umstieg auf grüne Tarife würde immer häufiger thematisiert, um sich sowohl ökonomisch als auch ökologisch zukunftsfähig aufzustellen.

Mit den Energiebörsen vertraut vergleichen die VEA-Experten Preise und beurteilen neutral aktuelle Abnahmekonditionen für leitungsgebundene Energieträger wie Strom oder Erdgas. Sie informieren unter anderem zu Einsparmöglichkeiten in Sachen Energiesteuern und zeigen Möglichkeiten, wie Umlagen

und Abgaben vermieden oder reduziert werden können. „Oftmals lassen sich Einsparmöglichkeiten im Zusammenhang mit Energiebezugsverträgen, etwa in Hinsicht auf steuerliche Preiskomponenten, finden“, weiß Vogt.

Der Energiesprechtag 2021 richtet sich insbesondere an Unternehmen aus Industrie und Gewerbe mit einem jährlichen Strom- oder Erdgasbedarf von mehr als 100.000 Kilowattstunden und an deren Verantwortliche für den Energieeinkauf, Geschäftsführer, Betriebsleiter, Energieverantwortliche oder Umweltbeauftragte. Im Rahmen eines 60-minütigen Einzelgesprächs werden individuelle Fragen rund um den Energiebezug bearbeitet.

CO₂-Preisrechner

Unabhängig davon können Betriebe die Auswirkungen der CO₂-Bepreisung auf ihre Energiekosten sowie die Emissionen, die mit ihrem Energieverbrauch in Verbindung stehen, mithilfe des CO₂-Preisrechners der IHK-Organisation genauer betrachten. Das Tool differenziert nach den Jahren und zeigt die damit einhergehenden ansteigenden CO₂-Preise an.



www.ihk.de/themen/umwelt-und-energie/co2-preisrechner



Für Gründer

Seminarreihe: **Workshops für Gründerinnen und Gründer**

Steuerrecht und Buchführung

 Fr., 2. Juli | 14:00-15:30 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166146564

 Ingrid Berschneider
09181 32078-11 | berschneider@regensburg.ihk.de

Online-Marketing

 Fr., 9. Juli | 14:00-15:30 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166146565

 Ingrid Berschneider
09181 32078-11 | berschneider@regensburg.ihk.de

Online-Recht

 Fr., 16. Juli | 14:00-15:30 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166146566

 Ingrid Berschneider
09181 32078-11 | berschneider@regensburg.ihk.de

Preiskalkulation

 Fr., 17. September | 14:00-17:30 Uhr

 IHK-Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 12 | 93047 Regensburg

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166137648

 Irmgard Pöpl
0941 5694-215 | poeppl@regensburg.ihk.de

Rechtstipps zum Unternehmensstart

 Fr., 24. September | 14:00-17:30 Uhr

 IHK-Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 12 | 93047 Regensburg

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166143148

 Irmgard Pöpl
0941 5694-215 | poeppl@regensburg.ihk.de

LfA-Finanzierungsprechttag

Unternehmen und Existenzgründer können sich beim Finanzierungssprechttag der LfA Förderbank Bayern über Finanzierungsmöglichkeiten und zinsgünstige Programme der Förderbanken informieren.

 Di., 13. Juli
9:00-15:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166144861

 Erika Forster
09443 92824-13
forster@regensburg.ihk.de

 Di., 14. September
9:00-15:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166129358

 Brigitte Bachl
09621 916593-11
bachl@regensburg.ihk.de

Storytelling und Influencer-Marketing

Storytelling zählt zu den beliebtesten Content Marketing Strategien. Dabei bietet die Zusammenarbeit mit Influencern eine große Chance, die Reichweite der eigenen Social-Media-Kanäle zu vergrößern und Nutzer stärker an die eigene Marke zu binden. Ist aber Influencer-Marketing für jedes Unternehmen sinnvoll und möglich? Wie findet man die passenden Influencer und welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit gibt es? Diese und andere Fragen werden in der Veranstaltung diskutiert.

 Do., 1. Juli | 17:00-19:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166149412

 Irmgard Pöpl
0941 5694-215 | poeppl@regensburg.ihk.de



Handel

Bezahlen:

Muss es immer Bargeld sein?

Die Vorlieben der Kunden, wie sie ihren Einkauf bezahlen, ändern sich. Neue Bezahlverfahren haben sich etabliert, aber auch die regulatorischen Vorgaben sind zum Teil neu. Die Veranstaltung informiert über Payment im stationären Ladengeschäft und im E-Commerce, und bietet einen Überblick zu aktuellen Trends und Bezahlverfahren, Kosten und Integration ins Unternehmen.

 Do., 30. September | 14:00-16:00 Uhr

 IHK Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166145348

 Annabell Alexander
0941 5694-240 | alexander@regensburg.ihk.de

Customer Journey

Die Customer Journey, oder die Reise des Kunden über alle Berührungspunkte mit einem Produkt oder Unternehmen hinweg, wird immer komplexer. Die zunehmende Zahl an Kanälen, die in die Kaufentscheidung einfließen, haben stark zu dieser Veränderung beigetragen. Verbraucher fordern ein erhöhtes Maß an Flexibilität und Komfort, wenn sie Waren und Dienstleistungen beziehen, und möchten jedes Element ihrer Einkaufserfahrung selbst kontrollieren. Für Händler stellen sich die Kernfragen: Wo und wie hole ich den Kunden bei der neu gestalteten Customer Journey ab? Welche Vertriebskanäle kommen für mich in Frage?

 Mi., 28. Juli | 13:30-16:30 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166150760

 Josef Ebnet
0941 5694-211 | ebnet@regensburg.ihk.de



Innovation

Erfinderberatung

Sie haben eine Erfindung entwickelt, wissen aber nicht genau, wie Sie dieses Wissen schützen sollen? Sie planen Ihren Markteintritt unter einem unverwechselbaren Zeichen? Sie haben ein Design entwickelt und möchten es vor Imitation schützen? Die Erfinderberatung hilft.

 Mi., 28. Juli | 16:00-19:00 Uhr

 IHK-Geschäftsstelle Neumarkt
Ringstraße 7 | 92318 Neumarkt i.d.OPf.

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166143562

 Edith Wittmann
0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de

 Mi., 29. Sept. | 16:00-19:00 Uhr

 IHK Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 12 | 93047 Regensburg

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166143563

 Edith Wittmann
0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de

Strategisches Innovationsmanagement

Innovationsprojekte, die funktionieren, müssen gelebt und gesteuert werden. Der Fokus liegt darauf, Innovationen zum richtigen Zeitpunkt auf den Weg zu bringen, Geschäftsmodelle zu entwickeln, die im Wettbewerb bestehen und diese nach den Regeln des Projektmanagements erfolgreich zu realisieren. Im Info-Webinar zeigen Experten, wie dies im Detail aussehen kann.

 Di., 6. Juli | 14:00-15:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung: www.ihk-regensburg.de/event/166149904

 Edith Wittmann
0941 5694-243 | wittmann@regensburg.ihk.de



International

Inhouse-Beratung China

Unternehmen können sich von einem AHK-Experten zu ihrem Import- und Export-Geschäft vertraulich beraten lassen.

 Do., 15. Juli | nach Vereinbarung

 im Unternehmen vor Ort

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166149675

 Franz Josef Knott
0941 5694-235 | knott@regensburg.ihk.de

Fokus Brexit – Zollrechtliche Abwicklung

Die dritte Veranstaltung der Info-Webinar-Reihe wirft einen Blick auf den Brexit und seine Auswirkungen für Unternehmen im Warenverkehr. Experten beantworten Fragen aus der Praxis: Was hat sich seit dem Austritt des Vereinigten Königreichs vor einem halben Jahr getan, wo bestehen (noch immer) Schwierigkeiten und was sind die bisherigen Erfahrungen?

 Mi., 20. Juli | 9:00-10:30 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166149951

 Christine Ackstaller
0941 5694-277 | ackstaller@regensburg.ihk.de

Zoll für Führungskräfte

Die wachsende Internationalisierung erfordert umfassende Kenntnisse der Zollabwicklung. Bei Nichterfüllung der Vielzahl von gesetzlichen Vorschriften im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht tragen die Vorgesetzten in der Regel die Verantwortung. Diese Veranstaltung zeigt Strategien und gibt Empfehlungen für die Zollabwicklung im Außenhandel.

 Mi., 20. Juli | 14:00-16:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166149839

 Franz Josef Knott
0941 5694-235 | knott@regensburg.ihk.de

Zollsprechtage

Das weltpolitische Geschehen macht es notwendig, außenwirtschaftliche Handlungen genauer zu prüfen, um Bußgeld- und strafrechtliche Konsequenzen bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu vermeiden. Mit dem richtigen Zoll- und Außenwirtschaftsmanagement kann Zeit und Geld gespart werden. Konkrete Fragen können in 45-minütigen virtuellen Einzelgesprächen gestellt werden.

 Di., 27. Juli | 10:00-16:00 Uhr | nach Vereinbarung

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166150706

 Gabriela Schmalzreich
0961 48195-18 | schmalzreich@regensburg.ihk.de



Region

Bundestagswahl 2021 – Kaisersaalgespräch

Die Direktkandidaten aller derzeit im Bundestag vertretenen Parteien des Wahlkreises Regensburg sind eingeladen, im Rahmen einer Diskussionsrunde ihre Positionen darzulegen. Die Veranstaltung kann über einen Livestream verfolgt werden.

 Di., 13. Juli 2021 | 16:00-18:00 Uhr

 kostenfrei

 Anmeldung:
www.ihk-regensburg.de/event/166151188

 Mona Lämmel
0941 5694-214 | laemmel@regensburg.ihk.de



Seit Beginn der Corona-Pandemie **sortiert sich die Tourismusbranche neu**. Während sich Unternehmen nach Öffnungsszenarien mit Planungssicherheit sehnten, warteten Touristen auf die Möglichkeit, wieder zu reisen. Die Zwangspause nutzen die Übernachtungs- und Erlebnisanbieter aber auch, um ihr **Angebot zu verbessern und zu modernisieren**. Ihre Gäste, die zumindest für den Moment größtenteils aus der Umgebung kommen, entdecken ihre Heimat neu.



Urlaub daheim

ALEXANDRA BUBA

Wellness in Mitten des Bayerischen Waldes bietet das Hotel Bayerwaldhof. (Foto: Werbeagentur Dreibein GmbH)

Ein Himmel, tiefblau, spiegelt sich auf dem glatten Wasser. Umkränzt von birkendurchsetztem Wald fliegt ab und zu ein Reiher auf, sein rasches Flattern durchbricht die Stille, wie nur hin und wieder das leise Brummen eines Motorseglers. Wer diesen Ort sucht, braucht nicht nach Skandinavien aufzubrechen. Der lyrische Landschaftsdreiklang aus Wasser, Wald und klarem Licht säumt im Norden den Goldsteig. Seit September 2007 führt der ausgeschilderte Fernwanderweg von der oberfränkischen Klein-

stadt Marktredwitz bis nach Passau durch den Oberpfälzer- und Bayerischen Wald.

Wellness vom Feinsten mitten im Wald

Und wer nach stundenlanger Wanderung durch satte Natur ein Plätzchen zum Rasten und Nächtigen braucht, der wird erstaunt sein, welche ungewöhnlichen Orte sich dazu quasi hinter jeder Ecke auftun. Zum Beispiel trifft man mitten im Wald auf Luxus pur. Denn auf einem Wiesenhügel über Bad Kötzing

„Generell gibt es bei der Kulinarik keinerlei Einschränkungen.“

Alfons Weiß

Hotel Bayerwaldhof GmbH & Co. KG



liegt im Herzen des Bayerischen Waldes das traditionsreiche Wellnesshotel Bayerwaldhof.

Entstanden aus einem kleinen Gasthaus in Dorf Liebenstein im Jahre 1971 bietet das Hotel heute mit 188 Mitarbeitern Kulinarik, Wellness und Fitness für ein erholungssuchendes Publikum. Vor fünf Jahren engagierte die Inhabersfamilie dazu einen renommierten Hoteldirektor, der zuletzt am Wörthersee tätig war und dem Unternehmen seither noch einmal einen ganz eigenen Schliff verleiht.

Sicherheit mit Herz

Alfons Weiß hat sich und sein Team ganz dem Qualitätstourismus verschrieben. „Der Bayerwaldhof bietet bewusst kein Day-Spa an, ebenso wenig wie die klassische Übernachtung mit Frühstück. Wir wollen vielmehr den Gast für einen festgelegten Preis, der immer mit einem großen Inklusivangebot gekoppelt ist, rundum verwöhnen“, erklärt er.

Für die Saison 2021 hat sich das Haus daher nicht nur ein eigenes Sicherheits- und Hygienekonzept überlegt, das inzwischen vom ADAC ausgezeichnet wurde, sondern auch ein komplett neues Fitnessstudio auf 500 Quadratmetern bauen lassen. Es ergänzt den Wellnessbereich, der bereits zuvor 1.500 Quadratmeter fasste. Die Pandemie hat das Hotel außerdem genutzt, um in allen Bereichen Verbesserungen vorzunehmen, selbst das Personal wurde gecoach und mit einem Resilienz-Training bedacht, um dem Gast jederzeit entspannt und

positiv begegnen zu können. Dementsprechend war der Bayerwaldhof bereits im Frühjahr für die gesamte Saison nahezu ausgebucht.

Hygienemaßnahmen wie immer denselben Tisch, an dem die Gäste für die gesamte Dauer ihres Aufenthalts Platz nehmen, funktioniert das Hotel zum besonderen Schmankerl um. „Ihr eigener Tisch“ wird zum Service, der dauerhaft beibehalten werden soll. „Generell gibt es bei der Kulinarik ja keinerlei Einschränkungen, und das wissen unsere Gäste sehr zu schätzen“, so Weiß.



„Wir hatten etliche Monate Zeit, um Konzepte zu entwickeln und Innovationen umzusetzen.“

Gerald Stelzer

Hotel Fronfeste – Fronfeste GbR



Die Gäste des Hotels Fronfeste machen nahezu wortwörtlich Rast im Knast. (Foto: Rebmann)

Rast im Knast

Während der Wanderer für die Einzelübernachtung indes hier eher nicht fündig wird, bietet sich ihm andernorts ein besonderes Bett: in der Zelle. Die Amberger Fronfeste war zwischen 1699 und 1966 ein Gefängnis und dümpelte anschließend vor sich hin, ehe 2007 Gerald Stelzer mit seinen Geschäftspartnern ihr Potenzial entdeckte. Nach sechs Horrorjahren – „Denkmalschutz mit vergitterten Fenstern trifft auf Brandschutz eines Hotels“ – konnte er 2013 endlich eröffnen.

Seitdem boomt die „Rast im Knast“, vor allem Radtouristen schätzen die besondere Unterkunft am Fünf-Flüsse-Radweg, mittig zwischen Nürn-



Die Amberger Fronfeste war zwischen 1699 und 1966 ein Gefängnis und eröffnete 2013 als Hotel wieder. (Foto: Rebmann)

berg und Regensburg gelegen. Während der Lockdowns war die besondere Bleibe aber auch bei Businessgästen beliebt. „Die fanden gleich einen Einstieg bei ihren Geschäftspartnern, wenn sie erzählten, sie hätten heute im Knast geschlafen“, sagt Stelzer.

Schlafvollzug mit Erlebnis

Verschiedenste Zimmer mit Schauerfaktor gibt es, von der klassischen Einzelzelle über das Zimmer vom Eisenknecht und den Operationsaal bis hin zur Kapelle. Ein Konzept mit Suchtfaktor offenbar, denn die Gäste kommen immer wieder und bu-

chen ein anderes Übernachtungserlebnis.

Die Lockdowns hat Stelzer genutzt, um sein Angebot zu erweitern. „Derzeit gibt es viele Fördergelder und Möglichkeiten, außerdem hatten wir etliche Monate Zeit, um Konzepte zu entwickeln und Innovationen umzusetzen“, sagt er. In den geschlossenen Monaten begann er mit dem Bau eines Escape-Rooms – „ein folgerichtiges Erlebnis für uns.“ Dieser liegt wie die Feste direkt in der Stadtmauer und soll künftig Privatleute, aber auch Geschäftsreisende, zum Ausbruch animieren. „Vielleicht wird dann im Rahmen eines Incentive-Trips nur der Chef weggesperrt und die Mitarbeiter übernehmen“, so Stelzer.

„In den letzten Jahren erlebte der Tourismus im ostbayerischen Raum einen unglaublichen Innovationsschub und entwickelte ein qualitativ hochwertiges Angebot.“

Silke Auer

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim



Viel Neues entstanden

Viele Betriebe nutzten die Zeit während der coronabedingten Schließungen, um zu renovieren und investieren. „Dennoch darf man nicht aus den Augen verlieren, dass es viele Betriebe gibt, denen diese Monate extrem zu schaffen gemacht haben und die um ihre Existenz kämpfen“, betont IHK-Tourismusexpertin Silke Auer. Finanzielle Rücklagen schmolzen, während die Betriebe die langwierige Abwicklung und Beantragung der finanziellen Hilfen bis hin zur Auszahlung der Gelder überbrücken mussten.

Insbesondere Reisebüros oder Betriebe aus der Veranstaltungsbranche waren abhängig von Regelungen, die ihnen oftmals kaum unternehmerischen

Spielraum gaben und zum Abwarten zwingen. Aber auch der Tourismus in Städten erlebte einen gewaltigen Einbruch. „Sofern Reisen möglich waren, zog es die Gäste zur Erholung eher aufs Land. Zudem sank die Zahl der Geschäftsreisenden auf ein Minimum“, beobachtet Auer. Es werde sich zeigen müssen, wie schnell der Tagungstourismus wieder wie auf Vor-Corona-Niveau ansteigen werde.

Bei all dem stimmt der Unternehmensegeist der regionalen Betriebe Auer positiv: „In den letzten Jahren erlebte der Tourismus im ostbayerischen Raum einen unglaublichen Innovationsschub und entwickelte ein qualitativ hochwertiges Angebot, das immer weiter ausgebaut wird.“ Das Konzept „Urlaub dahoam“ ge-

winne immer mehr an Bedeutung – nicht nur im Hinblick auf Reisebeschränkungen, sondern in Bezug auf Regionalität und Nachhaltigkeit.

Leinen los

Das gilt ganz generell für den Urlaub im eigenen Lande, aber insbesondere für neue Formen des Entspannens und Nüchterns. Zum Beispiel auf dem Wasser. Denn während in Brandenburg und Berlin Hausboote schon länger nichts Besonderes mehr sind, sucht man in Bayern und der Oberpfalz bislang vergeblich nach den schiffbaren Unterkünften.

Das wollte Philip Günter und mit ihm die ERRT Unternehmensgruppe ändern. Deren vier Gesellschafter-Geschäfts-



„Die Gäste können sich auf dem Boot nicht nur einmieten, sondern auch investieren.“

Philip Günter
greenpartment boardinghousehotel GmbH

Die greenpartment boardinghousehotel GmbH bringt Erholung auf Hausbooten an die Donau. (Firmenfoto)

führer sind traditionell als Bauträger aktiv, leiten aber seit 2015 auch einen klassischen Boardinghouse-Betrieb für die gewerbliche Wirtschaft. In Ingolstadt und Neustadt an der Donau vermieten sie 150 Zimmer von der Bauleiterunterkunft bis zum klassischen Monteurzimmer quasi personalfrei.

Da zwei der vier GF-Gesellschafter passionierte Wasserurlauber sind, etwa auf dem Canal du Midi in Frankreich auf Hausbooten unterwegs waren und auch das Mittelmeer durchsegelten, reifte die Idee, diese Form des Entspannens an die Donau zu bringen. „2018 haben wir angefangen, mit sämtlichen Behörden, Bürgermeistern und Landratsämtern zu sprechen und eine Erlaubnis für unseren Hausbootbetrieb zu bekommen“, erinnert sich Günter.

Hausboot im Chartermodell

Nach „unendlich vielen Runden“ gelang es, im August 2020 das erste Boot einzuweihen. Es liegt im eigens gepachteten Sportboothafen in Prunn bei Riedenburg vor Anker. In diesem Sommer soll ein zweites, im kommenden Jahr ein drittes Boot folgen. Das Besondere dabei: Die Gäste können sich auf dem Boot nicht nur einmieten, sondern auch investieren.

„Wir haben ein klassisches Chartermodell gewählt wie es auch im Rest Deutschlands üblich ist“, erklärt Günter. Interessenten können ein Boot oder einen Teil davon kaufen, und ERRT nimmt es dann in die Vercharterung im Full-Service. „Der Investor hat eine Wertanla-

ge, bekommt eine Rendite und hat überdies ein Boot, das er auch einen Teil der Zeit selbst nutzen kann“, so Günter.

Das erste Boot wurde in Polen hergestellt, alle weiteren Boote werden von einem regionalen Hersteller direkt aus Neustadt an der Donau gefertigt und geliefert. „Dadurch haben wir sehr kurze Wege und sind im gesamten Bauprozess mit dabei“, sagt der Geschäftsführer. Grundsätzlich gehe es darum, die Möglichkeit zu bieten, Investition und Urlaub zu verbinden, und um die Schönheit und Großartigkeit der Landschaft. Denn das mag schon stimmen: Vom Wasser aus eröffnet sich eine ganze neue Perspektive auf das Land.



(Jetzt gibt's Beef! – Fotografie)

Per pedes vor der Haustür, hoch über den Wipfeln oder auf den blauen Wassern der Donau – die **Erlebnisanbieter in der Region** haben einiges in petto.

Zu Lande, zu Wasser und in der Luft

In Mitteleuropa fühlten sich Gäste draußen und vor allem im Wald sehr wohl, sagt Thomas Gradl, Diplom-Geograph aus Garmisch-Partenkirchen, der vor wenigen Monaten die Kletterwald Regensburg GmbH & Co. KG übernommen hat. Mitten in der Pandemie investierte der Kletteranlagensachverständige in den Erlebnistourismus in der Oberpfalz.

Gradl hat sich für Regensburg entschieden, obwohl eine Reihe weiterer Kletteranlagen zum Verkauf standen, und den dortigen Kletterwald, der seit 2009 besteht, gekauft. Die gute Verkehrsanbindung an Flughafen und Autobahn, das Potenzial der Anlage durch die Verbindung zum Walderlebniszentrum in Regensburg und nicht zuletzt die Schönheit der Stadt überzeugten den gebürtigen Bamberger.

Disneyfiguren im Wald

Auf der ganzen Welt unterwegs, um Anlagen zu prüfen, kennt er

das Geschäft zumindest von der anderen Seite ganz genau – und weiß um seine kulturellen Spezifikationen. „Es ist bei uns undenkbar, dass im Wald beim Klettern plötzlich Disneyfiguren stehen wie etwa in den USA oder auch in England“, weiß Gradl, „wir wollen einen naturnahen Wald erleben.“

Allerdings nicht unbedingt auf beschwerliche Weise. So würden die Verweilzeiten in Kletterparks weltweit kürzer, die Besucher planen die Tour oftmals nur als einen Teil ihres mit Aktivitäten gefüllten Urlaubstags ein. „Abends will man dann vielleicht noch ins Konzert und das nicht unbedingt allzu verschwitzt“, so Gradl.

Familien als wichtige Zielgruppe

Diesem Trend zu „leichter und spaßiger“ trägt er mit der Entwicklung seines Angebots Rechnung. Kinder und Jugendliche sollen sich im Kletterwald genauso wertgeschätzt fühlen wie Erwachsene und in eigenen Parcours Höhe erleben

können. So will Gradl nicht nur den Sonntagsausflug mit der ganzen Familie attraktiver gestalten, sondern auch einen Rahmen für aufregende Kindergeburtstage schaffen.

Vor allem aber dient der Regensburger Kletterwald als Spielwiese für die zahllosen Ideen, die er bei seinen Inspektionen auf der ganzen Welt gesammelt hat. Da der Unternehmer zudem in die Entwicklung von eigenen Gerätschaften einsteigen will, soll der Regensburger Kletterwald mittelfristig auch als Showroom für die internationale Kundschaft dienen. Die Oberpfälzer darf das freuen, denn auf diese Weise kommen sie vor der Haustür in den Genuss von innovativstem Klettererleben.

Tradition neu belebt

Unterhaltung und Erlebnis der ganz traditionellen Art bietet dagegen die Schifffahrt Kelheim - Donaudurchbruch. Bereits seit Ende März 2021 darf der seit 1967 bestehende Familienbetrieb wieder Passagiere befördern, da es Renate Schweiger, die das Unternehmen in der zweiten Generation führt, gelungen ist, die Flotte als öffentlichen Personennahverkehr eingruppiert zu lassen.

Daher legten sogar während des Lockdowns vereinzelt Wanderer die sechs Kilometer von Kelheim durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg auf dem Wasser zurück und ließen sich mit Lunchpaketen versorgen. Ganz neu ist seit 2021 die Möglichkeit, dienstags von Kelheim nach Regensburg zu

„Wir wollen einen naturnahen Wald erleben.“

Thomas Gradl
Kletterwald Regensburg GmbH & Co. KG



„Die Krise hat uns wieder näher zusammengebracht.“

Renate Schweiger

Personenschiffsverkehr Josef Schweiger e.K.



(Firmenfoto)

fahren, um dort den Tag zu verbringen und abends zurückzukehren.

Gäste legen mehr Wert auf Qualität

Was Renate Schweiger, die den Betrieb seit 45 Jahren führt, seit der Pandemie besonders auffällt, ist die Tatsache, dass die Gäste deutlich mehr Wert auf Qualität legen und insbesondere am Essen nicht sparen. Das ist für ihr Unternehmen bedeutsam, da die Marge nicht allein im Ticketpreis, sondern auch in der Bord-Gastronomie liegt. „Der Urlaub im Inland hat durch die Pandemie wieder einen anderen Stellenwert bekommen“, so die Flottenchefin.

Früher habe es nicht als ernst zu nehmender Urlaub gegolten, wenn man nicht auf Malle gewesen sei. Das ändere sich gerade. Über die Jahre hat Schweiger schon viele Umbrüche erlebt, von der Ölkrise in den siebziger Jahren, als Sonntagsfahrverbot herrschte, bis hin zu den Niedrigwasserzeiten in den Jahren 2003 und 2018, als der Betrieb jeweils für ein Drittel der Tage eingeschränkt war oder vollständig ruhen musste. Corona sei dennoch einzigartig, aber auch eine große Chance, wieder neue Gäste zu gewinnen.

Betriebsfamilien wachsen zusammen

„Die Krise hat uns wieder näher zusammengebracht – innerhalb unseres Betriebs mit unseren 15 festen und 15 Aushilfsmitarbeitern, aber auch mit den Unternehmern in den anderen Tourismusbranchen hier“, sagt Renate Schweiger. Busunternehmen und Restaurantbetreiber, sie alle hätten gelernt, ihre Angebote aufeinander abzustimmen und zusammenzuarbeiten.

Außerdem sei es an der Zeit, als Arbeitgeber den Mitarbeitern etwas zurückzugeben für ihre Treue – denn nicht nur Überbelastung fordere und stresse, sondern auch die

erzwungene Untätigkeit. Und dafür, dass die Belegschaft bei der Stange geblieben sei und sich nicht etwa anders orientiert habe, ist Schweiger sehr dankbar.

Die ganze Welt in Regensburg

Untätigkeit gar nicht erst zum Problem werden zu lassen, bieten zwei Jungunternehmer aus Regensburg, die das Konzept eines „umgekehrten Tourismus“ verfolgen, wie sie sagen. Johannes List und Dr. Michael Mayer holen mit ihrem Internetportal Curicosmo die Welt vor die Haustür. „Die Leute sollen bei uns Untypisches erleben können“, erklärt List.

Angefangen von Aktivitäten, kulinarischen Erfahrungen, über Veranstaltungen, Workshops oder ungewöhnliche Läden verschafft ihr Angebot Zugang zu Erlebnissen, die traditionell eher mit Reisen in Verbindung stehen. „Wir haben so viele tolle Dinge in Regensburg und der Oberpfalz, die man aber nur nach langer Recherche – oder nie – findet“, so Dr. Mayer.

Wer weiß schon vom kubanischen Konzert um die Ecke? Oder dass es einen philippinischen Streetfood-Kochkurs in Regensburg gibt? „Wichtig ist uns, dass das konkrete Erlebnis im Mittelpunkt steht“, so List. Der Betriebswirtschaftler und der Wirtschaftsinformatiker machen sich seit einem Jahr hauptberuflich für die Besucher ihres Portals auf die Suche nach dem Besonderen.



„Die Leute sollen bei uns Untypisches erleben können.“

Johannes List

Curicosmo GmbH

Anbieter und Nutzer profitieren

Das kitzeln sie dann in appetitmachenden Texten auf ihrer Seite heraus. Die Anbieter zahlen dafür eine Monatspauschale, die Nutzer nichts. „Unsere Devise ist: Etwas online finden, sich das schnell vorstellen können und dann vor Ort erleben“, erklärt List. Dabei spielten sowohl alles Künstlerische wie etwa Musik, die Kulinarik, als auch die Themen Menschen, Sprache, Geschichte sowie Traditionen und Handwerk eine Rolle. „Das Wesentliche ist immer der Kontakt mit anderen“, so Dr. Mayer.

Geplant ist, das Angebot, das vor kurzem in Regensburg gestartet ist, deutschlandweit zu etablieren und sukzessive auszubauen. Das Potenzial sei ja noch lange nicht ausgeschöpft, denn oft wüssten Anbieter gar nicht, dass ihr Angebot eine Art Reiseerlebnis für Kunden darstellen kann und sie somit eine ganz neue Zielgruppe ansprechen könnten, so die Geschäftsführer. Und es ist ja nicht nur eine Pandemie, die einen am zügellosen Reisen hindert – sondern schlicht der mangelnde Urlaub, das fehlende Kleingeld und der Gedanke an die Nachhaltigkeit. Zuhause aber darf zumeist hemmungslos erlebt werden.



(Firmenfoto)

Mehr Naturerlebnis, rauf aufs Rad und raus aus den Bettenburgen – für die **Neuorientierung im Tourismus** hatten sich die Oberpfalz und der Landkreis Kelheim schon vor der Pandemie gerüstet: Bereits 2019 waren Fernwander- und Radwege fertig ausgebaut und Unterkünfte auf die neuen Urlauber vorbereitet worden. Und noch etwas steht schon länger ganz oben auf der Agenda des Tourismusverbands Ostbayern e.V. (TVO): **die Digitalisierung**. Dr. Michael Braun, geschäftsführender Vorstand des TVO erklärt, weshalb.

„Touristische Informationen via Smartphone“



Wie ist die Lage bei den ostbayerischen Tourismusbetrieben?

Braun: Spätestens mit der Überbrückungshilfe III erlangten die allermeisten Betriebe die Sicherheit, dass sie die Krise überstehen würden. Wir haben auch nie wirklich eine überwiegend schlechte Stimmung verspürt. So waren die Investitionsanträge für gewerbliche Objekte im Tourismus im Jahr 2020 bei uns in der Region so hoch wie nie zuvor. Tatsächlich nutzen viele Betriebe die Zeit des Stillstands, um in Qualität zu investieren. Corona wirkt als Trendbeschleuniger.

Was sind die wesentlichen Trends, die Sie dabei feststellen?

Insgesamt drei entscheidende: So geht der erste Trend ganz klar in Richtung Professionalisierung. Wer heute noch Eiche rustikal-Ambiente anbietet, hat etwas verpasst. Zweitens wird der naturnahe Tourismus immer wichtiger. Die Leute wollen draußen etwas erleben, die Natur spüren und nicht mehr im Massenhôtel jeden Tag am

selben Strand verbringen. Hier hat sich unsere Region in den vergangenen Jahrzehnten sehr gut aufgestellt, der Fernwanderweg „Goldsteig“ etwa oder die vier Leuchtturmradwege in den ostbayerischen Tourismusregionen sind Beispiele dafür. An dritter Stelle steht die Digitalisierung.



Die Ihnen ganz besonders wichtig ist?

Ja, weil der Onlinevertrieb und die digitale Information im Tourismus ständig an Bedeutung zunehmen. Da muss man sich als Betrieb heute zwingend positionieren.

Wie unterstützt Ihr Projekt „Digital Coaching“ die Tourismusbetriebe dabei?

Zuerst haben wir zusammen mit der Universität Passau im Rahmen des Digitour-Projekts einen externen Digitalcheck sämtlicher gut 6.000 Tourismusbetriebe in unserer Region durchführen lassen. Eine Armada von Studenten hat dabei geprüft, wie die Übernachtungs- und Erlebnisanbieter online präsent sind, etwa ob diese digital buchbar sind oder etwa eine responsive Homepage haben. Gerade der letzte Punkt war uns wichtig, da 70 Prozent unserer Gäste auf touristische Informationen via Smartphone und nicht über den Computer zugreifen. „Mobile first“ ist das Gebot der Stunde.

Zu welchen Ergebnissen sind Sie gekommen?

Tatsächlich sind die Ergebnisse sehr unterschiedlich und auch nicht unbedingt vergleichbar. Denn manche Betriebe haben beispielsweise zwar keine Homepage, benötigen diese aber gar nicht, da sie in allen Buchungsportalen wie booking.com, Airbnb, Expedia und so weiter auch präsent sind.

Gerade Letzteres ist ja wegen der Fülle der Portale keine leichte Aufgabe.

Daher bieten wir neben unserem Digitalcoaching-Programm mit Webinaren und Einzelcoachings auch die Verbesserung der Onlinebuchbarkeit mittels Channel-Management an. Dabei sorgen wir dafür, dass der Unterkunftsbetrieb ohne großen Aufwand in allen größeren Buchungsplattformen vertreten ist. Derzeit haben wir hier schon 40 Prozent der Übernachtungsbetriebe in Ostbayern (mehr als 2.000) an Bord. Was ich beinahe noch beeindruckender in puncto Professionalität unserer Betriebe finde, ist die Tatsache, dass man bei weiteren 18 Prozent und somit insgesamt bei 58 Prozent aller Betriebe bereits online in Echtzeit buchen kann. Das ist ein Superwert, da der bundesweite Durchschnitt im ländlichen Raum gerade einmal bei 20 Prozent liegt.

Wie wichtig das ist, hat ja nicht zuletzt die Corona-Krise gezeigt.

Ja, hier hatten wir einen regelrechten Boost. Denn die 35.000 Stornierungen, die dem ersten Lockdown zwischen Mitte März und Ende Mai 2020 geschuldet waren, hatten wir bereits bis zum 15. August 2020 wieder kompensiert. Insgesamt wurden im Jahr 2020 tatsächlich genauso viele Onlinebuchungen über uns vermittelt wie 2019 – und das, obwohl viereinhalb Monate gefehlt haben. Als Tourismusverband Ostbayern nehmen wir die Vorreiterrolle in Bayern ein, wenn es um das Onlinegeschäft geht.

Neben etwa 4.800 Übernachtungsbetrieben gibt es ja auch rund 1.500 Erlebnisanbieter in der Region – von der Kräuterwanderung bis zum Fallschirmsprung. Wie sieht es hier beim Onlinevertrieb aus?

Mit diesem Gebiet beginnen wir gerade erst. Tatsächlich sind die Angebote ja häufig komplexer als eine schlichte Übernachtung zu einem bestimmten Termin es sein kann. Wir rollen gerade das System in der Pilotregion Oberpfälzer Wald aus und sind gespannt auf die Resonanz. Vertreten sind etwa Anbieter wie der Wildpark Hölllohe oder das Freilicht-Museum Neusath-Perschen. Wichtig ist, dass wir uns bemühen, die gesamte Serviceleistung im Hintergrund abzubilden, also auch die Besuchersteuerung oder die Bezahlung. Denn häufig sind Erlebnisanbieter selbst stark ins operative Geschäft eingebunden und haben für administrative Tätigkeiten keine eigenen Büromitarbeiter.

Generell betonen Sie, dass die Online- zwar die Offline-Welt nicht ablösen wird, sich aber niemand der Digitalisierung verschließen sollte. Weshalb?

Ich glaube, dass auch weiterhin haptische Elemente gefragt sein werden, also etwa ein hochwertiger Hotelprospekt oder eine Wanderkarte. Doch wir erleben schlichtweg, dass an der Digitalisierung und insbesondere am digitalen Vertrieb in Zukunft kein Weg vorbei gehen wird. Und deshalb möchten wir insbesondere auch alteingesessene Betriebe ermutigen, auf unseren vielfältigen Instrumentenkoffer zuzugreifen, um einen Einstieg zu finden.

Das Gespräch führte
Alexandra Buba.



Neben der Neuausweisung und -erschließung von Gewerbegebieten bieten innovative Ansätze bei bestehenden Flächen mit Fokus auf Innenentwicklung, Nachhaltigkeit oder Vernetzung Chancen für die Wirtschaft. In einer dreiteiligen Serie zeigt „Wirtschaft konkret“ **innovative und ökologische Konzepte für Flächenentwicklung**, die Betriebe und Kommunen gemeinsam vorantreiben.

Schlüsselfaktor Entwicklungs- flächen

SIMONE HANNES

Nicht zuletzt durch die politischen Diskussionen und Maßnahmen zum Thema Flächensparen geraten **wirtschaftliche Flächennutzungen** unter öffentlichen Beschuss und erfahren Einschränkungen. „Mit dem wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen und Regionen wächst aber oftmals auch der Bedarf an Fläche, daran ändert auch die Pandemie nichts“, weiß IHK-Expertin Sibylle Aumer. Unternehmen, die neu in die Region kommen oder ihren bereits ansässigen Betrieb erweitern wollen, benötigen Flächen mit Entwicklungspotenzial. „Sind diese nicht vorhanden, wandern Firmen ab oder kommen gar nicht erst in die Region. Und mit ihnen schwinden Arbeitsplätze, Wirtschaftsleistung und Wohlstand“, gibt Aumer zu bedenken. Hier mit einer bedarfsgerechten Flächenentwicklung frühzeitig gegenzusteuern, sei entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit eines Standorts. Insbesondere im Verarbeitenden Gewerbe oder der Logistik benötigen Betriebe zusammenhängende Gebiete.

Ein großer Vorteil neu ausgewiesener Gewerbegebiete ist die Möglichkeit, die aktuellen Nachfragestandards der Unternehmen erfüllen zu können. Aber Schwierigkeiten beim Flächenkauf oder planungsrechtliche Einschränkungen erschweren oft. Ideale Ansätze sind interkommunale Gewerbegebiete mit Raum für Wachstum. Das Schaffen bestmöglicher Rahmenbedingungen könnte dort laut Aumer mit vereinten Ressourcen in Angriff genommen werden: „Nachhaltige Mobilitätsformate beispielsweise mit Ladeinfrastrukturen, digitale Anbindungen, kurze Wege zwischen Partnerunternehmen und ein einheitliches Flächenmanagement des Gebiets schaffen Synergieeffekte für Unternehmen und Kommunen.“





Flächennutzung in der Region

Dem Bayerischen Landesamt für Statistik zufolge nahmen Gewerbe- und Industrieflächen 2019 zusammen nur ein Prozent der Gesamtfläche des IHK-Bezirks in Anspruch, der Wohnbau nutzt 2,2 Prozent, 86,3 Prozent entfallen auf Wald, Landwirtschaft und Wasserflächen.

Weitere Fakten und Forderungen der bayerischen IHKS finden Sie in der Broschüre „Standortfaktor Fläche – Flächennutzung in Bayern“ zusammengefasst.



www.ihk-regensburg.de/flaechennutzung

Interkommunale Gewerbegebiete

Einen idealen Ansatz im Zusammenschluss mit benachbarten Gemeinden zeigt beispielsweise das interkommunale Gewerbegebiet Wiesau in der Nordoberpfalz. Zehn Kommunen entwickelten gemeinsame Industrieflächen und schlossen sie an bestehende Infrastrukturen an. Auf zunächst rund 20 Hektar werden sich zwei große Industriebetriebe niederlassen, weitere Ansiedlungen sollen folgen. „Wir haben zahlreiche Anfragen aus den unterschiedlichsten Branchenbereichen, vor allem aus der Logistik, von Produktionsunternehmen mit Schwerpunkt Export oder dem Bauhandwerk“, sagt Wiesaus Bürgermeister Toni Dutz. Für ihn ist die „erstklassige Lage mit Anschluss an Bahn und Autobahn, um auch überregional angebunden zu bleiben“ einer der Standortvorteile. Den Mehrwert eines interkommunalen Gewerbegebietes sieht Dutz für Kommunen wie Wirtschaft gleichermaßen. Die unter allen Akteuren aufgeteilte Arbeitsbelastung ermögliche auch eine Beteiligung von kleineren Kommunen, die ein solches Großprojekt allein organisatorisch und finanziell nicht realisieren könnten. Zudem könnten die Unternehmen von Anfang an eingebunden und so die Planungen optimal auf ihre Raum- und Gestaltungsbedürfnisse zugeschnitten werden. „Ein großes, zentrales Industrie- und Gewerbegebiet ist wesentlich effizienter und ressourcenschonender als mehrere kleine und verstreute Gebiete“, betont Dutz auch hinsichtlich der Flächeneinsparnis. Dieser Ansatz sei für Unternehmen, die auf Nachhaltigkeit setzen, ein Pluspunkt für die Standortwahl.

Gut angebunden ist auch das Gebiet zwischen Wackersdorf, Schwandorf und Steinberg am See an der Autobahnanschlussstelle Schwandorf-Mitte der A 93. Dort planen die drei Gemeinden ein interkommunales Gewerbegebiet und gründeten dazu den Zweckverband „Interkommunales Gewerbegebiet an der A 93“. Aumer sieht die Entwicklung als notwendig: „Die Gewerbeflächen in den Kommunen sind knapp.“ Der Mangel an geeigneten Flächen könne so ausgeglichen und Firmenansiedlungen gefördert werden.

Dennoch sehen sich die Verantwortlichen bei der Erstellung eines Flächennutzungsplans oftmals mit Einwänden seitens des Naturschutzes oder anderer Verbände, die unter anderem befürchtete Bodenversiegelung anmahnen, konfrontiert. Dabei „kalkulieren Unternehmen schon aufgrund des ökonomischen Prinzips eng mit Grund und Boden, denn jede Flächenerschließung und Baumaßnahme kostet nicht nur Platz, sondern auch Geld“, sagt Aumer. Die wirtschaftliche Entwicklung mit Bodenversiegelung und Betonflut gleichzusetzen, erzeuge ein falsches Bild der Wirtschaft als vermeintlichen Flächenfresser. Zudem würden auch Grünflächen auf Betriebsgeländen offiziell als verbrauchte Fläche gelten. „Ziel war es, die Planungen für das interkommunale Gewerbegebiet voranzutreiben und dabei aber die Argumente der Einwanderheber in den Prozess einfließen zu lassen“, so der Zweckverbandsvorsitzende und Wackersdorfer Bürgermeister Thomas Falter. Im März dieses Jahres wurde der Flächennutzungs- und Landschaftsplan des Zweckverbandes genehmigt.



Ansprechpartnerin

Sibylle Aumer

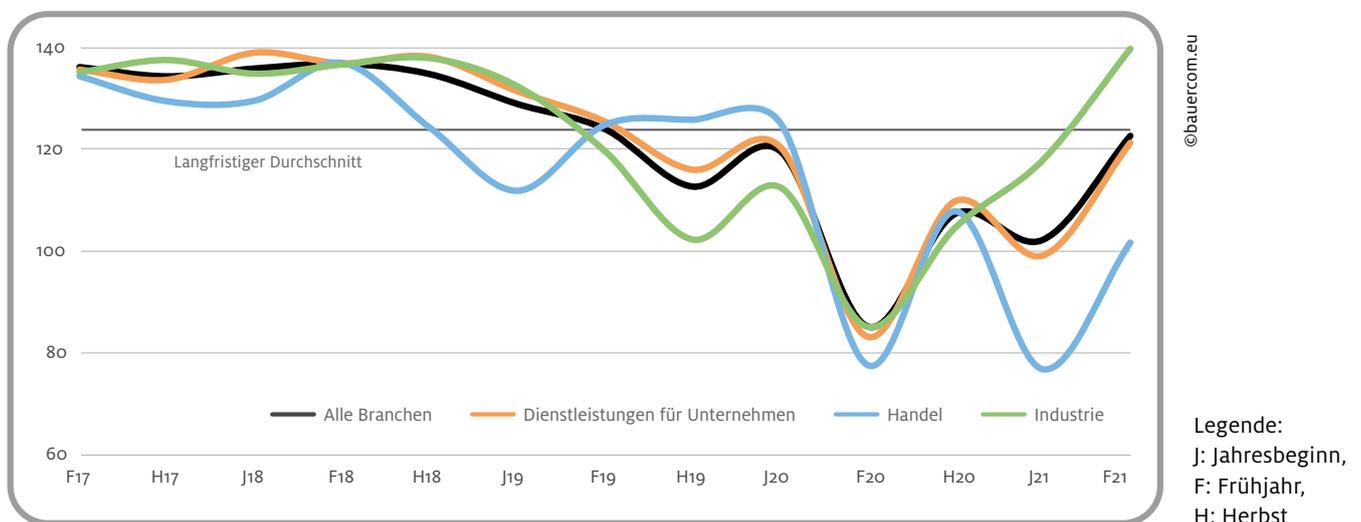
0941 5694-244

aumer@regensburg.ihk.de

Der IHK-Konjunkturbericht zur Jahresmitte **meldete einen Teilaufschwung** durch regionale Industrie und Dienstleister.

Licht am Ende des Tunnels

SIBYLLE AUMER, PETER BURDACK



IHK-Konjunkturklima Oberpfalz / Kelheim



IHK-Konjunktur-Klimaindikator: **121,4**

Dienstleistungen für Unternehmen

- Unternehmensnahe Dienstleister profitieren zeitverzögert von Erholung der Industrie, 86 Prozent mit guter oder zufriedenstellender Geschäftslage
- Budgetkürzungen für Marketing und Kommunikation spürbar: Betriebe melden anhaltenden Auftragsrückgang
- Jedes zehnte Unternehmen von überdurchschnittlichen finanziellen Ausfällen von Kunden und Lieferanten betroffen; 90 Prozent mit guter oder stabiler Finanzlage
- Auftragsakquise erfolgt Großteils unter Preisdruck
- Ein Drittel erwartet in nächsten Monaten verbesserte Geschäftslage

Eine positive Tendenz vermeldete der **IHK-Konjunkturbericht zur Jahresmitte**. „Ein Großteil der Unternehmen im IHK-Bezirk kämpft sich zurück ins Wirtschaftsleben, auch wenn die Beurteilungen zur Geschäftslage über alle Branchen noch nicht den Wert vor der Pandemie erreichen“, sagt IHK-Präsident Michael Matt. Rund 47 Prozent der knapp 350 von der IHK befragten Unternehmen in der Region bewerten ihre Lage derzeit wieder als „gut“. Besondere Sogwirkung entfaltet die regionale Industrie. Hier profitiert jedes zweite Unternehmen von gestiegenen Auftragsvolumina aus dem In- und Ausland und steigert sein Produktionstempo. Aufgrund der engen Verflechtungen zur Industrie ziehen die Unternehmensdienstleister nach.



IHK-Konjunktur-Klimaindikator: **101,9**

Handel

- Trotz zwischenzeitlicher Lockerungen: Stationärer Umsatz steigt nur in jedem fünften Unternehmen
- Preissteigerungen der Produzenten bereits im Handel angekommen
- Frühindikator Großhandel: Betriebe stellen sich mit neuen Geschäftsfeldern und Technologien im Ausland breiter auf. Sparte profitiert bereits von anziehender Konjunktur und schraubt Erwartungen nach oben
- Hoffnung auf Auflösung des Kaufkrafrückstaus nach Lockdown lässt bei 20 Prozent der Einzelhändler die Erwartungen steigen

Aber: „Die Entwicklung im Handel zeigt sich gespaltenere denn je. Hotels und Gaststätten bewerten ihre Lage mitunter wieder etwas besser, das To-Go-Geschäft generiert zumindest Umsätze und es bindet die Stammkunden. Erste Lockerungen bei den Pandemiemaßnahmen sorgen für verhaltenen Optimismus“, so Matt.

Auslandsgeschäft stützt die Region

Die konjunkturelle Erholung in China, den USA und auch Russland wirkt sich positiv auf die Auftragsbücher der ostbayerischen Industrie aus. Doch auch die Europa-Geschäfte legen bei 40 Prozent der Firmen deutlich zu. Gleichzeitig explodieren die Beschaffungskosten auf den internationalen Märkten, was im Großhandel und dem produzierenden Gewerbe wiederum zu Versorgungsengpässen führt und teure Lagerhaltung erforderlich macht. Versorgungslücken bestehen bei Grundstoffen und Vorprodukten wie Stahl, Aluminium, Glas, Plastik und Holz. „Eine für die exportorientierte Region erforderliche Verbesserung der internationalen Lieferketten hängt stark ab vom zurückgehenden Infektionsgeschehen, einer Beruhigung der Weltmärkte und einer Normalisierung der wirtschaftlichen Kreisläufe“, merkt IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes an. Potenzial für mehr Aufträge im Export sieht nur ein Drittel der Firmen. Wachstumssignale senden insbesondere China und die Asien-Pazifik-Region.

„Beim Auftragseingang verzeichnen wir bereits seit Jahresbeginn einen sehr positiven Trend sowohl bei unseren Kunden im In- als auch im Ausland“, berichtet Christian Brandmüller, Geschäftsführer der Spangler GmbH in Töging im Landkreis Neumarkt. Etwa bei Zukunftstechnologien wie der Wasserstoffgewinnung oder der industriellen Verwertung von Schlamm sei die Nachfrage derzeit besonders groß. Genau beobachtet Brandmüller die internationalen Lieferketten. „Die Liefersituation auf dem Weltmarkt ist angespannt, die Rohstoffpreise gehen nach oben. Früher wurden wir innerhalb eines Werktags von unseren Lieferanten versorgt, heute betragen die Vorlaufzeiten bis zu fünf Wochen.“ Infolge dessen hat das Unternehmen die Kommunikation mit den Kunden und Lieferanten intensiviert und die Bestellprozesse angepasst.

Die ti communication GmbH aus Regensburg berät Unternehmen im internationalen Geschäft. Da dort die Geschäftslage wieder anzieht, wirkt sich das auch positiv auf das Unternehmen von Gerhard Hain und Susanna Bezel aus: „Die Auftragszahlen steigen und zahlreiche Projekte sind in Aussicht. Das Niveau von 2019 ist noch nicht erreicht. Viele Firmen hadern immer noch mit den virtuellen Möglichkeiten und sind zurückhaltend in internationalen Projekten, ihre Leute vor Ort einzusetzen.“ so Gerhard Hain. Ab Herbst rechnet ti communication mit einem Ansturm, da die zunehmende Normalisierung wohl zu Nachholeffekten führen wird. Hain beobachtet derzeit noch nicht, dass die Unternehmen nun ihre Länder-Strategien angesichts der massiven Probleme auf den internationalen Märkten überdenken. „Aktuell ist das Thema Ver-



IHK-Konjunktur-Klimaindikator: **115,0**

Bauwirtschaft

- Geschäftslage bei 57 Prozent weiterhin gut
- Anstieg im Wirtschaftsbau gleicht im ersten Quartal Rückgänge im öffentlichen und im Wohnungsbau aus
- Anteil der von unterbrochenen Lieferketten Betroffenen steigt von 30 auf 56 Prozent, Baustellentermine müssen verschoben werden
- Teuerung der Baustoffpreise bis zu 20 Prozent führen bei jedem zweiten Unternehmen zu Preissteigerungen
- Ausblick: Deutlicher Zuwachs an stornierten oder wegbrechenden Aufträgen und Rückgang der öffentlichen Ausschreibungen und Angebotsnachfragen

lagerung auf andere Zielmärkte bei uns jedenfalls noch nicht angekommen. Erkennbar ist, dass zahlreiche Unternehmen ihre Organisation strategisch neu ausrichten und wir in diesem Zusammenhang häufiger beratend eingebunden werden. Die Unternehmen wandeln sich schneller und COVID hat dies nochmals beschleunigt.“

Finanzlage nicht schlechter

Die Rückmeldungen der besonders hart von den Corona-Maßnahmen betroffenen Branchen in Tourismus und Handel ergeben, dass die staatlichen Hilfen mittlerweile ankommen. Dennoch stehen einige Betriebe am finanziellen Abgrund. 78 Prozent der Tourismusbetriebe und 67 Prozent der Händler geben an, fremde Finanzierungsmittel wie z.B. Kredite und Anleihen in Anspruch zu nehmen. Im Vergleich zum Jahresbeginn rechnen mit Ausnahme der Baubranche aber insgesamt weniger Umfrageteilnehmer mit Ausfällen aufgrund von Insolvenzen ihrer Kunden oder Lieferanten.

Optimismus steigt

Die positiven Erwartungen der Unternehmen für die zweite Jahreshälfte nehmen mit 30 Prozent deutlich zu. Auch die Angaben zu den Investitionsplänen ergeben eine Aufbruchsstimmung. Erstmals seit dem Frühjahr 2019 wollen die Unternehmen mit Ausnahme der Bau-



IHK-Konjunktur-Klimaindikator: **33,8**

Tourismusbetriebe

- Finanzlage bei 22 Prozent der Betriebe existenzbedrohend, gleichzeitig nutzen 50 Prozent den Lockdown und investieren verstärkt in Innovationen, Energieeffizienz oder Ersatzbedarf
- Regionales Beherbergungsgewerbe meldet Betten ab: 56 Prozent Rückgang im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr.
- Hotels und Gaststätten: Mitarbeiter orientieren sich im Lockdown um, Fachkräfte für Re-Start fehlen
- Optimistische Geschäftserwartungen in jedem dritten Betrieb, Hoffnung ruht auf drittem Quartal
- Reisebüros- und Veranstalter: kurzfristig deutlicher Anstieg von Tagestouristen und mittelfristig von Urlaubern erwartet



IHK-Konjunktur-Klimaindikator: **139,7**

Industrie

- 38 Prozent mit voller, 45 Prozent mit guter Kapazitätsauslastung
- Positive Impulse nach Vorleistungsgüterindustrie jetzt auch in Investitionsgüterindustrie angekommen
- Pandemiebedingte Engpassfaktoren: Jedes zweite Unternehmen mit unterbrochenen Lieferketten und Personalausfällen
- Beschaffungskosten der Rohstoffe und Vorprodukte als Risikofaktor für 72 Prozent der Firmen
- Liquiditätsstatus auf grün, ein Fünftel meldet Forderungsausfälle aufgrund von Insolvenzen der Kunden oder Lieferanten
- Jedes dritte Unternehmen plant Kapazitätserweiterungen und Belegschaftsaufbau in nächsten Monaten

wirtschaft wieder mehr investieren. „Die Unternehmen haben bereits jetzt die Bundestagswahl und die wirtschaftlichen Auswirkungen der Wahlprogramme im Blick. Größter Risikofaktor bleiben daher auch bei dieser Umfrage die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen“, beobachtet Helmes. Trotz staatlicher Unterstützung ist das Eigenkapital der Unternehmen vielfach abgeschmolzen. Die Betriebe fordern über die Zuschussmöglichkeiten der Überbrückungshilfe hinaus besser zugängliche Nachrangdarlehen etwa für anstehende Rückzahlungen. Hinzu kommen die Herausforderungen, die die Wirtschaft bereits vor Corona umgetrieben haben: „Mit der konjunkturellen Erholung und den Öffnungsperspektiven rückt der Fachkräftemangel insbesondere bei den Dienstleistern und im Tourismusbetriebe wieder mehr in den Vordergrund“, schließt Matt.



Der vollständige IHK-Konjunkturbericht mit detailliertem Blick in die Branchen und Sonderauswertungen zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie ist online einsehbar: www.ihk-regensburg.de/konjunkturbericht



Ansprechpartnerin

Sibylle Aumer

09415694-244

aumer@regensburg.ihk.de



Raus aus dem Versteck, rein in die Altersvorsorge!

Die neue Generation der Altersvorsorge: unsere Premium Rente

Damit Sie sich auch im Alter nicht zu verstecken brauchen, sollten Sie heutzutage privat vorsorgen. Denn allein mit der gesetzlichen Rente gelingt es nicht, den eigenen Lebensstandard zu halten.

Wir haben für Sie ein neues Altersvorsorge-Produkt entwickelt, damit Sie Ihren Ruhestand entspannt und finanziell unbeschwert genießen können. Mit der neuen Premium Rente sorgen Sie einfach, sicher und flexibel vor.

Ihre Vorteile mit der neuen Premium Rente:

- ✓ Beitrag flexibel anpassen
- ✓ Geldentnahme jederzeit möglich
- ✓ Einstieg ab 25 Euro

Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin.

Geschäftsstelle Regensburg

Tel. 0800 2153153912
gs-regensburg@HUK-COBURG.de
HUK.de/GS/Regensburg
Albertstraße 2
93047 Regensburg
Mo.–Fr. 9.00–16.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Die Regensburger IHK wirkt auch vor Ort in Berlin. Mehrere Vertreter aus der Region engagieren sich in den neu konstituierten DIHK-Fachausschüssen 2021-2024.

Für die Region **in Berlin**

Unter welchen Voraussetzungen ist eine CO₂-Bepreisung sinnvoll? Wie sollte eine Unternehmenssteuerreform aussehen? Wo und wie kann Politik Bürokratie abbauen? Die aus Unternehmerinnen und Unternehmern sowie IHK-Vertreterinnen und Vertretern aus ganz Deutschland zusammengesetzten Fachausschüsse unterstützen die politische Arbeit des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) in Berlin mit ihrer Expertise. In „Wirtschaft konkret“ sagen die Ausschussmitglieder, warum sie sich engagieren und was sie voranbringen wollen.

„Die letzten Monate haben gezeigt, dass wir allein bei der Politik mit unseren Anliegen nicht durchdringen. Es bedarf einer starken Vertretung, die als Gesprächspartner für die Entscheider zur Verfügung steht. Unsere Aufgabe im Ehrenamt ist es, unsere Themen in die IHK-Organisation zu bringen damit diese Gehör finden.“

Helmut Hagner, Frey Handelsgruppe
Handelsausschuss



Foto: Agentur Dreibein

„Ich engagiere mich gerne weiterhin im DIHK-Ausschuss. In der vergangenen Periode mussten wir uns dort mit Herausforderungen wie dem Brexit und den Strafzöllen der Trump-Regierung auseinandersetzen. Zusätzlich wirkten wir an Stellungnahmen des DIHK für Entscheidungsträger in Berlin und Brüssel mit. Häufig geht es dabei um Schadensbegrenzung. Jüngstes Beispiel ist das Lieferkettengesetz, welches seine nicht zu unterschätzende Wirkung in den kommenden Jahren entfalten wird. Ich freue mich sehr auf die Mitarbeit in der jetzt beginnenden Wahlperiode und sehe meine Rolle dabei, die Interessen und Belange insbesondere der mittelständischen Unternehmen aus der Region einzubringen.“

Dr. Stefan Brand, DFS - DIAMON GmbH
Ausschuss für Außenwirtschaft



Firmenfoto

„Hochspezialisierte Rohstoffe sichern Zukunftstechnologien. Die Märkte sind jedoch gekennzeichnet durch geringe Transparenz und hohe Wachstumsraten, wodurch nicht nur der Preis sondern auch die Verfügbarkeit dieser Rohstoffe zunehmend an Bedeutung gewinnt. In der intensiven Kenntnis dieser Zukunftsmärkte sowie der Bearbeitung der potenziellen Lieferketten sehe ich meinen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft.“

**Dr. Reiner Haus, Dorfner
Analysezentrum und
Anlagenplanungsgesellschaft mbH**
Ausschuss für Industrie
und Forschung



Foto: Argauer

Weitere regionale Vertreter in den DIHK-Fachausschüssen:

Dr. Jürgen Helmes,
IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim
Bildungsausschuss und
Ausschuss für Tourismus

Manuel Lorenz,
IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim
Verkehrsausschuss



Foto: Hattendorf

„Der flächendeckende Glasfaserausbau in Deutschland ist das größte Infrastrukturvorhaben der letzten 50 Jahre. Dies gilt es zu gestalten.“

Alfred Rauscher, R-KOM GmbH & Co. KG
Ausschuss für Informations- und
Kommunikationstechnologie

„Es ist mir eine große Ehre, die Interessen der Finanzdienstleistung gegenüber der deutschen Wirtschaftspolitik im DIHK-Geld- und Kreditausschuss zu vertreten und wichtige Themen wie Finanzierungen für private Haushalte und mittelständische Unternehmen sowie Bildung zu Geldgedanken und Finanzangelegenheiten anzustoßen und zu diskutieren.“

Dr. Martin Pöll,
TELIS Financial Services Holding AG
Geld- und Kreditausschuss



Foto: Fleischmann

„Ausschussarbeit, sowohl in unserer IHK, wie auch in Berlin, bereichert einfach ungemein! Es ist aber nicht nur der fachliche Input, besonders auch die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen, auch aus verwandten Branchen sind immer lehrreich und interessant. Häufig sind es auch nur Assoziationen, die im Moment noch nichts mit unserer Region zu tun haben, aber trotzdem einen Mehrwert haben. Und ehrlich gesagt, die virtuellen Treffen schmälern den Effekt nicht unbedingt. Häufig ist es ja auch die An- und Rückreise, die die Teilnahme erschwert. Ich freue mich jedenfalls, wenn es wieder losgeht!“

Peter Esser,
Mittelbayerischer Verlag KG
Ausschuss für Kommunikation und Medien



Foto: Burdack

„Mein Engagement in den DIHK-Ausschüssen begann bereits vor einem Jahrzehnt als Bundesvorstandsmitglied der Wirtschaftsunioren. Es freut mich, dass ich nun auch für „meine“ IHK Regensburg Interessensvertreter in Berlin sein kann. Die direkte Kommunikation der Ausschüsse mit dem Berliner Politikbetrieb beweist sich durch die regelmäßige Teilnahme wichtiger politischer Mandatssträger an den Sitzungen. Ein wichtiges Thema der kommenden Legislaturperiode wird sicherlich der Weg großer Teile der Wirtschaft aus der Corona-Krise sein.“

Gerd Ortner, Gerd Ortner Werbung GmbH
Ausschuss für Kommunikation und Medien und Mittelstands-Ausschuss



Firmenfoto

„Steuer- und Fiskalpolitik ist die Grundlage für die Finanzierung unseres Gemeinwohls und damit auch für die Erholung von den Folgen der COVID-19-Pandemie. Fiskalische Maßnahmen können sich dabei erheblich auf das unternehmerische Handeln in unserer Region auswirken. Ziel muss es sein, ein gerechtes und stabiles Unternehmensumfeld zu schaffen, das ein nachhaltiges Wachstum mit vielen neuen Arbeitsplätzen fördert. Die Weichen hierfür werden in Berlin gestellt. Deshalb ist es wichtig, dass die IHK-Organisation dort an den Entscheidungen beteiligt ist und die Expertise der Wirtschaft einbringen kann. Im DIHK-Finanz- und Steuerausschuss bringe ich mich deshalb zu den für die Unternehmen unserer Region relevanten steuerlichen Fragestellungen, insbesondere auch im internationalen Kontext gerne ein.“

Karl Spangler, KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft AG
Finanz- und Steuerausschuss



Firmenfoto

„Im DIHK-Tourismusausschuss wird unsere Branche deutschlandweit abgebildet. Hier haben sich ehrenamtliche Unternehmer versammelt, die kontrovers denken, manchen Mainstream in Frage stellen und die Dinge vorwärtsbringen wollen. Durch den DIHK können wir uns bei der Politik direkt zu Wort melden und uns im Vorfeld von Gesetzesentwürfen einbringen. Persönlich wichtig ist mir das Thema Entbürokratisierung. Ich finde, dass wir in Deutschland an einem Punkt angelangt sind, an dem mir unternehmerische Verantwortung und Freiheiten abgesprochen werden.“

Kathrin Fuchshuber,
Hotel Münchner Hof
Karin Helmberger
OHG

Ausschuss für
Tourismus



Firmenfoto

Netzwerke für Nachhaltigkeit

Das **IHK-Gremium Amberg-Sulzbach** legte in seiner virtuellen Sitzung Ende Mai den Schwerpunkt auf die Zukunftsthemen Klimaschutz und moderne Mobilität in der Region. Auch wenn die Corona-Pandemie das öffentliche und wirtschaftliche Leben noch fest im Griff hat, „müssen entscheidende Standortthemen stetig weiter verfolgt werden, damit unsere Wirtschaftsregion und die Unternehmen vor Ort international wettbewerbsfähig bleiben“, betonte Gremiums vorsitzender Markus Frauendorfer. Mit den Klimaschutzbeauftragten der Stadt Amberg Corinna Loewert und des Landkreises Amberg-Sulzbach Joachim Scheid sowie Prof. Dr. Stephan Pechtl, Geschäftsführer der Amberger Stadtwerke, diskutierten die Unternehmerinnen und Unternehmer über die nachhaltige Entwicklung des Landkreises. „Klimaschutz und Klimaneutralität sind Megatrends, mit

denen sich Unternehmen schon heute befassen müssen – denn sie sind Wegweiser für eine nachhaltige Zukunft“, zeigte sich Frauendorfer sicher.

Klimaschutz gelinge nur gemeinsam, so der Konsens. Jeder Betrieb könne durch klimafreundliches Wirtschaften einen Beitrag dazu leisten, so Gremiums geschäftsführerin Yvonne Schieder. Frauendorfer warb dafür, die Möglichkeiten der Vernetzung in Klimafragen vor Ort noch stärker zu nutzen und das Thema E-Mobilität in den Firmen weiter voranzutreiben: „Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit schließen sich nicht aus.“ Unterstützung bieten beispielsweise die Klimaschutzbeauftragten Loewert und Scheid. Sie stellten Möglichkeiten für nachhaltiges Handeln und regionale Netzwerke vor. Wie Unternehmen ihren CO₂-Fußabdruck herausfinden und verbessern können, zeigte Dr. Robert Baumhof, IHK-Bereichsleiter Energie und Umwelt: „Der IHK-Klimaschutzleitfaden er-

möglicht einerseits die Einordnung des Unternehmens im Branchenkontext, was den Energieverbrauch und damit verbundene Emissionen angeht, und andererseits das Erkennen von Einsparmöglichkeiten.“ Positiv bewertete Prof. Dr. Pechtl von den Amberger Stadtwerken die Entwicklung der E-Mobilität in der Region. Nicht zuletzt aufgrund der Förderungen durch den Bund in den vergangenen beiden Jahren nehme das Thema weiter Fahrt auf. Mit aktuell 17 Ladesäulen und 136 gemeldeten Wallboxen gelte das in der Stadt Amberg auch für die entsprechende Ladeinfrastruktur.



Ansprechpartnerin

Yvonne Schieder
09621 916593-20
schieder@regensburg.ihk.de





Gemeinsam wachsen

Das interkommunale Gewerbegebiet Wörth/Wiesent ist eine Erfolgsgeschichte in der Wirtschaftsregion Regensburg. (Foto: Ketterl)

Das **IHK-Gremium Regensburg** legte in seiner virtuellen Sitzung den Fokus auf die Standort- und Gewerbeflächenentwicklung in der Wirtschaftsregion Regensburg. Gremiumsvorsitzender Peter Esser begrüßte Toni Lautenschläger, Leiter des Amtes für Wirtschaft und Wissenschaft der Stadt Regensburg, die Bürgermeister der Stadt Wörth an der Donau, Josef Schütz, der Gemeinde Wiesent, Elisabeth Kerscher und der Gemeinde Wenzenbach, Sebastian Koch. „Für die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Regensburg braucht es leistungsfähige Strukturen in verschiedensten Bereichen. Nur wenn die Akteure aus Politik und Wirtschaft gemeinsam an einem Strang ziehen und das Kirchturmdenken hinter sich lassen, können diese nachhaltig entwickelt und realisiert werden“, stellte Esser fest. Im Rahmen der IHK-Standortumfrage 2020 haben die Unternehmen in Stadt und Landkreis Regensburg die Wirtschaftsregion mit einer Gesamtnote von 2,08 bewertet. Die Region punktet vor allem im Hinblick auf ihre Umwelt- und Lebensqualität sowie die Loyalität und Motivation der Mitarbeiter.

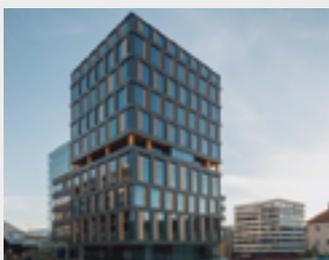
Nachholbedarf gebe es unter anderem bei zukünftigen Gewerbeflächen. Denn knapp 33 Prozent der befragten Unternehmen gaben an, eine Standorterweiterung in der Region Regensburg innerhalb der nächsten fünf Jahre zu planen. Lautenschläger zeigte im Anschluss die Potenziale der Fortschreibung des Entwicklungskonzepts „Gewerbliche Bauflächen“ für die Stadt Regensburg auf. Die Stadt habe rund 170 Hektar gewerbliche Potenzialfläche, davon aktuell etwa 24 Hektar mit Baurecht. Den zukünftigen Flächenbedarf bis 2035 schätzt das Gutachten auf 120 bis 180 Hektar. Die Nachfragen von Betrieben der letzten Jahre zeigten einen Trend zum „Zuzug in urbane Umgebungen sowie integrierte Ansätze für Hochtechnologie und Entwicklung.“

Wie die interkommunale Zusammenarbeit gelingen kann, zeigten die Bürgermeister Kerscher und Schütz für das interkommunale Gewerbegebiet Wörth/Wiesent. Ein Erfolgsrezept des Gewerbeplans sei die vielfältige Mischung aus Industrie- und Handwerksunternehmen, die zahlreiche Arbeitsplätze in den östlichen Landkreis bringen. Dagegen bezeichnete Bürgermeister

Koch das seit mehr als zehn Jahren geplante, aber nicht realisierte Gewerbegebiet Thanhof in Wenzenbach als „unendliche Geschichte“. Nachdem die Lösung als interkommunales Gewerbegebiet gemeinsam mit der Stadt Regensburg nicht zustande kam, startete die Gemeinde im Alleingang die Flächennutzungsplanänderung, die 2020 abgeschlossen wurde. Dennoch befindet sich das Gewerbegebiet aktuell in einer Wartschleife, da es von weiteren Verkehrsplanungen seitens der Stadt und des Landkreises Regensburg sowie des Bundes betroffen ist. Die anschließende Diskussion machte deutlich, dass hinreichende Gewerbeflächenpotenziale nur gemeinsam mit guter überörtlicher Verkehrsanbindung zu realisieren sind.

 Regionalauswertung
IHK-Standortumfrage 2020
[www.ihk-regensburg.de/
standortumfrage-regensburg](http://www.ihk-regensburg.de/standortumfrage-regensburg)

 **Ansprechpartner**
Dr. Martin Kammerer
0941 5694-247
kammerer@regensburg.ihk.de



SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.

GENERALUNTERNEHMERBAU - NIEDERLASSUNG REGENSBURG

Im Gewerbepark D75 - 93059 Regensburg
T: +49 941 402 44 23 0
F: +49 941 402 44 23 39
E: gubau.regensburg@swietelsky.de
www.swietelsky.de



**BAUT
AUF
IDEEN**

Risikofaktor Energiepreise

Die Industrie in der Region schreitet langsam aus dem Konjunkturtal, jedoch steht das exportstarke Verarbeitende Gewerbe mehr denn je in einem harten internationalen Wettbewerb und kämpft mit explodierenden Rohstoff- und Vorgüterpreisen. Zeitgleich stellt die Verschärfung der klimapolitischen Ziele in Deutschland – vor allem die aktuell diskutierte **Steigerung der CO₂-Preise** – die Betriebe in der Oberpfalz und im Landkreis Kelheim vor die nächste Herausforderung. „Auch wenn sich unsere Mitgliedsunternehmen für den Klimaschutz aussprechen und diesen als Chance sehen, droht eine mögliche Erhöhung der CO₂-Preise die Leistungsfähigkeit der regionalen Wirtschaft erheblich auszubremsen“, betont IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes. Die Unternehmen wollen ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten, jedoch seien die Möglichkeiten, auf alternative Technologien umzusteigen, begrenzt. „Mit einer Erhöhung des festgelegten Korridors für den CO₂-Preis soll Planungssicherheit erreicht werden, um die nachgebesserten Klimaschutzziele zu erreichen. Das würde allerdings solche Betriebe, deren Produktionstechnologien oder Gebäudebeheizung auf fossilen Energieträgern beruhen, in eine ungewisse und wenig planbare Zukunft befördern“, sagt Helmes. Niemand könne genau sagen, wann die ersehnten klimafreundlichen Technologien, die künftig mit immer saubererem Strom betrieben werden sollen, ihre Marktreife und damit Praxistauglichkeit erreichen. Zudem seien die damit verbundenen Kosten unklar. In der jüngsten Vergangenheit kannte der Strompreis nur eine Richtung – die nach oben. Zu hohe Energiekosten bergen Risiken für viele Unternehmen und bringen letztendlich keinen positiven Effekt für den Klimaschutz. „Wenn die Betriebe sich nun gezwungen sehen,

ihre Investitionen ins Ausland zu verlagern, weil in Deutschland die Rahmenbedingungen zu restriktiv sind und die notwendige Planungssicherheit fehlt, ist keinem geholfen, erst recht nicht der Umwelt“, so Helmes. Von Seiten der Politik brauche es jetzt ein effektives Gesamtkonzept mit langfristig verlässlichen und möglichst unbürokratischen Rahmenbedingungen, um die klimapolitischen Herausforderungen zu bewältigen und Wohlstand sowie Arbeitsplätze zu sichern.

Das bestätigt ebenfalls Johannes Heckmann, Vorstandsvorsitzender der Nabaltec AG in Schwandorf, eines weltweit tätigen Anbieters für Füllstoffe und Spezialoxide: „Ein Verlassen des ursprünglich angedachten Pfads bei der CO₂-Bepreisung würde uns trotz der bereits in hohem Maße genutzten Energieeinsparpotenziale im Unternehmen empfindlich treffen. Ein nationaler Alleingang ist für deutsche Industriestandorte mit erheblichen Problemen verbunden.“ Denn im internationalen Wettbewerb könnten Kostensteigerungen nicht beliebig an Kunden weitergegeben werden, so Heckmann. Erschwerend komme hinzu, dass durch ständige Änderungen staatlicher Vorgaben die für Unternehmen erforderliche Planungssicherheit nicht vorhanden sei. Das sieht auch Josef Kallmeier, Geschäftsführer der Porzellanfabriken Christian Seltmann GmbH in Weiden, so: „Da wir für die Produktion Strom und Gas benötigen,

investieren wir schon lange in Energieeffizienzmaßnahmen. Diese Investitionen sind auf mehrere Jahre ausgelegt und brauchen Planungssicherheit. Das Hin und Her bei gesetzlichen Regelungen ist für Investitionsstandorte kontraproduktiv. Was wir brauchen, sind langfristige, verlässliche und praxisorientierte Vorgehensweisen, die auch die technologischen Möglichkeiten berücksichtigen.“ Jeder zusätzliche Euro beim CO₂-Preis schmerze das Unternehmen empfindlich, da mangels wirtschaftlich einsetzbarer Produktionstechnologien die zusätzlichen Kosten nicht einfach aufgefangen werden können. Zudem sei das Unternehmen an Lieferverpflichtungen mit langen Laufzeiten gebunden, die Preiserhöhungen nicht zulassen.

IHK-Chef Helmes betont: „Anstatt Unternehmen blind in eine ungewisse Zukunft wirtschaften zu lassen und damit ganze Branchen und Arbeitsplätze zu gefährden, sollte die Politik vielmehr daran arbeiten, betroffenen Branchen Planungssicherheit und positive Anreize zu geben – zum einen hinsichtlich der Preise für eine grüne Stromversorgung und zum anderen der Marktfähigkeit technischer Alternativen.“ Eine stabile Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien, deren Ausbau ohnehin stärker vorangetrieben werden muss, stelle dafür eine Grundvoraussetzung dar.



Ansprechpartner

Dr. Robert Baumhof

0941 5694-245

baumhof@regensburg.ihk.de

Nutzungsmix im Zentrum



Der Strukturwandel des Einzelhandels ist immer mit einem Strukturwandel der Innenstädte verbunden. Nicht zuletzt durch die Corona-Pandemie nahmen Kundenfrequenzen ab. Viele innenstadtrelevante Sortimente wie Mode- und Schuhhandel verlagerten sich zunehmend ins Internet und hinterließen leerstehende Geschäfte. „Um Stadtbummler zurück in die Zentren zu bringen, sind mutige, konsequente und kreative Lösungen unter Einbeziehung der beteiligten Akteure gefragt“, sagte IHK-Präsident Michael Matt zu Beginn des neunten

Werkstattgesprächs zur Stadtentwicklung.

Gemeinsam mit Experten aus Wirtschaft und Kommunen beleuchtete die IHK mögliche Strategien. Jan Vorholt, Projektleiter bei der CIMA Beratung + Management GmbH, stellte Konzepte zur Leerstandsbekämpfung vor: „Pop-up-Stores oder Co-Working-Spaces bieten neue Nutzungsmöglichkeiten für leerstehende Ladenlokale und können die Attraktivität der Ortszentren neu gestalten.“ Das Einbinden von Kultur und Start-ups sorgt für ein abwechslungsreiches und spannendes Stadtbild. „Es braucht neue Frequenzanker“, bestätigte Markus Wotruba, Leiter Standortforschung der BBE Handelsberatung GmbH. Inspirationsquellen, um Konzepte der Stadtentwicklung neu zu denken, liefern für Wotruba unter anderem Einkaufszentren: „Kommunen können hinsichtlich Aufenthaltsqualität und Nutzungsmix von Händlern, Gastronomen und Dienstleistern viel von ihnen lernen.“ Wie die erfolgreiche Nutzung von Leerständen aussehen kann, präsentierte Rolf Beuting, Bürgermeister des oberbayerischen Markt Murnau am Staffelsee. Dort wurde ein ehemaliges Krankenhausgebäude als Innovationsquartier umfunktioniert, um Start-ups kostengünstige Arbeitsräume zu bieten und sich als innovativer Wirtschaftsstandort zu positionieren. Erfolgreiche Stadtentwicklungskonzepte aus der Oberpfalz kamen aus den Städten Berching und Parsberg. Berchings Bürgermeister Ludwig Eisenreich zeigte, was Investitionen in die touristische Infrastruktur leisten können. Die Erneuerung von Außenfassaden und der Bau einer neuen Kulturhalle steigerten die Aufenthaltsqualität und schufen Synergieeffekte für die bestehenden Hotel- und Gastronomiebetriebe. Bereits 2010 setzte die Stadt Parsberg ein integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) auf, um im Ortszentrum einen Nutzungsmix aus Wohnen, Einkaufen und Kultur zu vereinen. „Es bleibt noch viel zu tun und da braucht es einen klaren Plan“, betonte Parsbergs Bürgermeister Josef Bauer. Damit ein Konzept aufgeht, braucht es nach Wotruba „eine Gesamtstrategie, die Städte und Gemeinden gemeinsam mit ihren Gewerbetreibenden verfolgen.“ IHK-Präsident Matt ist durch bundesweit über 80 Filialen in ganz Deutschland hiermit vertraut und bestätigte: „Dort wo die Kommunalentwicklung strategisch ausgerichtet ist und konsequent verfolgt wird, finden wir nach wie vor vitale Zentren vor. Nur so können unsere Städte und Kommunen langfristig als Wohn- und Arbeitsort attraktiv bleiben.“



Ansprechpartner

Josef Ebnet
0941 5694-211
ebnet@regensburg.ihk.de

Veränderung als Chance

Die Mitglieder des **IHK-Gremiums Neumarkt** tauschten sich in ihrer virtuellen Sitzung aus und nutzten damit eine der weitreichendsten Veränderungen des Arbeitsalltags durch die Pandemie. „Corona hat uns eines ganz deutlich gemacht: Ohne Digitalisierung läuft nichts mehr“, sagte Gremiumsvorsitzende Ursula Hammerbacher mit Blick in die Webcam. Digitalisierung verändere die Art und Weise des Zusammenarbeitens und damit auch der Führung. Peter Schmieder, Professor an der Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen der TH Deggendorf, gab in seinem Gastvortrag Impulse zum Wandel von Führung und worauf es gerade in digitalen Zeiten ankommt. „Change Management ist der entscheidende Führungsfaktor – was heute richtig ist, kann morgen nicht nur falsch, sondern auch wettbewerbschädigend sein“, betonte der Experte für Human Skill Management. Das Streben nach Stabilität weiche der Veränderung. „Starre Hierarchiestrukturen schwinden – Führung wird zu Förderung und Beziehungsarbeit.“ Abteilungsstrukturen lösten sich auf in Prozesse innerhalb interdisziplinärer Teams, die Angst vor Fehlern müsse sich in eine innovationsfreundliche Fehlerkultur wandeln und Raum für Entwicklungen schaffen. Richtig begleitet und in der Unternehmenskultur verankert, könne dies den Erfolg beispielsweise mit Blick auf Mitarbeitermotivation, Produktinnovation und Umsatzzahlen messbar steigern.

Doch um Innovationspotenziale voll auszuschöpfen, ist nicht zuletzt die Finanzierung ein entscheidender Baustein. IHK-Innovationsreferentin Sabrina Schmid stellte aktuelle Fördermöglichkeiten im Digitalisierungsbereich vor, um Unternehmensprozesse, ihre Produkte und Dienstleistungen virtuell abzubilden oder in die Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu investieren. Geschäftsstellenleiterin Silke Auer gab einen kurzen Zwischenstand zu den Corona-Finanzierungshilfen, die Betriebe zum Beispiel zur Umsetzung von Hygienekonzepten und zur Digitalisierung von Prozessabläufen nutzen können.



Ansprechpartnerin

Silke Auer
09181 32078-10
silke.auer@regensburg.ihk.de





Weitere Infos
[www.ihk-regensburg.de/
fachkraefte-finden](http://www.ihk-regensburg.de/fachkraefte-finden)
[www.ihk-regensburg.de/
fachkraefte-binden](http://www.ihk-regensburg.de/fachkraefte-binden)



Netzwerk für Vereinbarkeit

Das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ bietet einen Zugang zu Deutschlands größter Informations- und Austauschplattform für Unternehmen zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das Netzwerkbüro unterstützt insbesondere kleine und mittlere Betriebe dabei, sich über Möglichkeiten zur Vereinbarkeit zu informieren und bietet regionale und überregionale Veranstaltungen an. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.



[www.erfolgsfaktor-familie.de/
netzwerken](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerken)

Fachkräfte aus dem Ausland

Viele Branchen sind darauf angewiesen, Fachkräfte aus dem Ausland zu rekrutieren. Dabei stehen die Unternehmen vor der Frage: Wer darf unter welchen Voraussetzungen in Deutschland arbeiten? Für die Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland gelten je nach Herkunftsland und Qualifikation unterschiedliche Regelungen. Diese betreffen einerseits die Einreise nach Deutschland sowie andererseits den Aufenthalt und die Arbeitsaufnahme hierzulande. Die IHK informiert über aktuelle Regelungen.



www.ihk-regensburg.de/feg



Ansprechpartnerin

Nicole Scheßl
0941 5694-258
schessl@regensburg.ihk.de

Expertenwissen für berufliche Bildung

Der digitale Wandel sowie ein verändertes Bildungs- und Berufswahlverhalten von Jugendlichen stellt die berufliche Bildung vor Herausforderungen. Die Allianz für berufliche Bildung in Ostbayern (ABBO) beschäftigt sich deshalb mit den Themen regionale Aus- und Weiterbildungsbedarfe, Steigerung der Attraktivität der heimischen Wirtschaft für junge Menschen, (digitale) Kompetenzsteigerung des Bildungspersonals, Entwicklung neuer Berufsfelder und intelligente Lernortnetzungen. Ziel des Projekts ist ein Innovations-Cluster für Berufsbildung in der Region Ostbayern und eine gemeinsame Nutzung vorhandener Bildungsinfrastruktur. Ende April trafen sich die ABBO-Beiräte erstmals virtuell, um ihre Aufgaben als Ratgeber, Repräsentanten und Fürsprecher für die ostbayerische Exzellenzinitiative zu bekunden und aufzunehmen. Die neun Expertinnen und Experten aus Politik, Ministerien, Institutionen und Unternehmensverbänden werden zukünftig das Projekt begleiten, das in der Initiative „Zukunft gestalten – Innovationen für eine exzellente berufliche Bildung“ (InnoVET) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.



www.luce-stiftung.de

Stichwort: ABBO



Kurzarbeit für Weiterbildung nutzen

Die Corona-Krise führt dazu, dass viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht im gewohnten Umfang ihrer Beschäftigung nachgehen können. Unternehmen, die ihre Beschäftigten in Kurzarbeit schicken müssen, können diese Zeit nutzen, um sie fit für die Arbeitswelt der Zukunft zu machen. Mit passender Unterstützung für Unternehmen und Beschäftigte gleichermaßen kann die Zeit gezielt zur Qualifizierung genutzt werden. Arbeitgeber können von der örtlichen Arbeitsagentur für eine Weiterbildung während Kurzarbeit unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Lehrgangskosten erstattet bekommen und Sozialversicherungsbeiträge können übernommen werden.



Weitere Infos und Voraussetzungen

[www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/
foerderung-von-weiterbildung](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung)



Ansprechpartnerin

Nicole Scheßl
0941 5694-258
schessl@regensburg.ihk.de



WEITERBILDUNG IN NACHHALTIGKEIT, GOVERNANCE, RISK, COMPLIANCE UND DIGITALISIERUNG MEGATRENDS IM FOKUS

Hochschulzertifikatskurs

Nachhaltigkeit (ESG/CSR) und Governance, Risk & Compliance (GRC)



- Für Einsteiger & Interessenten an Einzelthemen
- Höchste Flexibilität durch freie Modulwahl
- 100% Online
- Keine Zulassungsbeschränkung

Masterstudiengang

Risiko- und Compliancemanagement, M.A.



- Für (angehende) Profis im GRC-Umfeld
- Nur 3 Semester berufsbegleitend
- Vorlesungen im Hybrid-Konzept - max. 1x monatlich Präsenz & Webkonferenz
- Inklusive Zertifizierung zur Qualitätsmanagement-Fachkraft TÜV SÜD

AKADEMISCHE
WEITERBILDUNG
SEIT 2002



Sachverständigenwesen



Alle IHK-Sachverständigen nach Fachgebieten
www.svv.ihk.de

Gemäß §§ 2, 7, 8 der Satzung der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim über die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen (Sachverständigenordnung), neu beschlossen am 13. April 2016, wird Folgendes bekannt gemacht:

Im ersten Halbjahr 2021 wurden folgende Sachverständige erneut öffentlich bestellt und vereidigt:

- Dipl.-Ing. (FH) Ernst Angerer für das Sachgebiet „Ingenieurvermessung“
- Dipl.-Ing. Martin Huber für das Sachgebiet „Schäden an Gebäuden“

Hinzu- und Nachwahlen

Hinzu- und Nachwahlen in die Vollversammlung

Folgende Mitglieder der Vollversammlung sind gemäß §§ 2 Abs.2, 16 (Nachwahl) bzw. gemäß §§ 1 Abs.2, 7 Abs.4, 16 (Hinzuwahl) der Wahlordnung der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim für die (restliche) Wahlperiode 2018-2023 von den unmittelbar gewählten Mitgliedern der Gremialausschüsse gewählt bzw. gemäß §§ 2 Abs.1 der Wahlordnung nachgerückt (Nachrücker):

Wahlgruppe Einzelhandel

Helmut Hagner, Prokurist, Mathias Frey GmbH & Co. KG Kaufhaus, Marktplatz 11, 93413 Cham (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Industrie

Martin Hess, Geschäftsführer, Intertec Hess GmbH, Raffineriestraße 8, 93333 Neustadt a.d. Donau (Nachrücker)

Ursula Hammerbacher, Geschäftsführerin, Hammerbacher GmbH, Daimlerstraße 4+6, 92318 Neumarkt (Nachrückerin)

Helmut Vogel, Niederlassungsleiter, Siemens AG, Im Gewerbepark A 52, 93059 Regensburg (Nachrücker)

Wahlgruppe Dienstleistungen

Christian Fröhlich, Geschäftsführer, CP2 Werbeagentur GmbH, Haidmühlweg 5, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab (Nachrücker)

Wahlgruppe Großhandel

Manfred Sax, Geschäftsführer, Sax GmbH, Eglseer Straße 13, 92421 Schwandorf (Nachrücker)

Wahlgruppe Kreditgewerbe

Christian Feil, Prokurist, Commerzbank AG, Bismarckplatz 8, 93047 Regensburg (Nachrücker)

Franz Wittmann, Vorstandsvorsitzender, Sparkasse im Landkreis Cham, Further Straße 1, 93413 Cham (Nachrücker)

Rainer Ehbauer, Direktor, UniCredit Bank AG, Hemauer Straße 1, 93047 Regensburg (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Verkehrsgewerbe

Peter Bruckner, Inhaber, Heinz Bruckner Verkehrsunternehmen-Reisebüro, Neustadt 1, 92237 Sulzbach-Rosenberg (Nachrücker)

Hinzu- und Nachwahlen in die Gremialausschüsse

Folgende Mitglieder der jeweiligen Gremialausschüsse sind gemäß §§ 2 Abs.2, 8 Abs.1, 16 (Nachwahl) bzw. gemäß §§ 8 Abs.4, 16 (Hinzuwahl) der Wahlordnung der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim für die (restliche) Wahlperiode 2018-2023 von den unmittelbar gewählten Mitgliedern der Gremialausschüsse gewählt bzw. gemäß §§ 2 Abs.1, 8 Abs.1 der Wahlordnung nachgerückt (Nachrücker):

Gremialausschuss Amberg-Sulzbach

Wahlgruppe Industrie: **Jürgen Walther**, Prokurist, SUSPA GmbH, Eisenhammerstraße 3, 92237 Sulzbach-Rosenberg (Nachrücker)

Wahlgruppe Großhandel: Patrick

Schröder, Geschäftsführer, CarsOnTheWeb.Deutschland GmbH, Gewerbepark 2, 92289 Ursensollen (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Einzelhandel: Winfried

Auers, Geschäftsführer, Auto Auers GmbH, Europastraße 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg (Hinzuwahl)

Gremialausschuss Cham

Wahlgruppe Industrie: **Michel Rahn**, Geschäftsführer, HKR GmbH & Co. KG, Johann-Vaillant-Straße 10, 93426 Roding (Nachrücker)

Wahlgruppe Großhandel: Alexander Ludwig

Gmach, Geschäftsführer, Holzwerke Gmach GmbH, Mühlbachstraße 1, 93483 Pöding (Nachrücker)

Wahlgruppe Kreditgewerbe: Michael

Wurm, Vorstandsvorsitzender, Raiffeisenbank Bad Kötzing eG, Zeltendorfer Weg 11, 93444 Bad Kötzing (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Gastgewerbe: Tanja

Wittmann, Pers. haft. Gesellschafterin, Jürgen Wittmann & Tanja Wittmann GbR Schank-Speisewirtschaft, Badstr. 19, 93413 Cham (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Dienstleistungen: **Heiko Muhr**, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Muhr GmbH, Seignweg 5, 93489 Schorn-dorf (Hinzuwahl)

Gremialausschuss Kelheim

Wahlgruppe Industrie: **Johann Schweiger**, Geschäftsführer, TraST Liquids GmbH, Schlesierstraße 42, 93346 Ihrlersstein (Nachrücker)

Wahlgruppe Einzelhandel: **Johann Bachner**, Geschäftsführer d. pers. haft. Ges., Bachner Elektro GmbH & Co. KG, Am Hang 2, 84048 Mainburg (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Verkehrsgewerbe: **Manfred-Jürgen Fichtl**, Geschäftsführer, Fichtl Logistik-Services GmbH, Pechackerstraße 12, 93342 Saal a.d. Donau (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Dienstleistungen: **Florian Wedel**, Geschäftsführer, Wedel Service Wohnen GmbH, Hintere Marktstraße 20, 84085 Langquaid (Nachrücker)

Gremialausschuss Neumarkt

Wahlgruppe Industrie: **Gerhard Bodensteiner**, Prokurist, OM-Klebetchnik GmbH, OM-Klebetchnik-Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf. (Nachrücker) und **Christian Bock**, Geschäftsführer, Bock 1 Verwaltungs GmbH, An der Heide 17, 92353 Postbauer-Heng (Nachwahl)

Wahlgruppe Verkehrsgewerbe: **Patricia Ehbauer**, Geschäftsführerin, Merz Reisen GmbH, Birgittenweg 6, Berg bei Neumarkt (Nachwahl)

Wahlgruppe Gastgewerbe: **Katja Sasmüller**, Betriebsleiterin, Josef Sasmüller Berggasthof e.K., Schafhofstraße 25, 92318 Neumarkt i.d.OPf. (Nachrückerin)

Gremialausschuss Regensburg

Wahlgruppe Industrie: **Helmut Vogel**, Niederlassungsleiter, Siemens AG, Im Gewerbepark A 52, 93059 Regensburg (Nachrücker)

Wahlgruppe Kreditgewerbe: **Christian Feil**, Prokurist, Commerzbank AG, Bismarckplatz 8, 93047 Regensburg (Nachrücker)

Gremialausschuss Schwandorf

Wahlgruppe Industrie: **Robert Eibl**, Geschäftsführer, MMM Münchener Medizin Mechanik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hauptstraße 2, 92549 Stadlern (Nachrücker) und **Inga Tschirch**, Geschäftsführerin, NABU-Oberflächentechnik GmbH, Werksweg 2, 92551 Stulln (Nachwahl)

Wahlgruppe Einzelhandel: **Stefan Schmidt**, Geschäftsleiter, GLOBUS Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG, Am Brunnfeld 8, 92421 Schwandorf (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Kreditgewerbe : **Bernhard Werner**, Vorstandsvorsitzender, VR Bank Mittlere Oberpfalz eG, Georgenstr. 34, 92507 Nabburg (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Dienstleistungen: **Hubert Süß**, Prokurist, Novanta Europe GmbH, Werk 4, 92442 Wackersdorf (Nachwahl)

Gremialausschuss Nordoberpfalz

Wahlgruppe Industrie: **Stefan Voit**, Geschäftsführer, Voit Stefan GmbH, Am Spatwerk 1 - 5, 92726 Waidhaus (Nachrücker) und **Helmut Keck**, Geschäftsführer, Ambros Schmelzer & Sohn GmbH & Co. KG, Dr.-Zimmer-Straße 28, 95679 Waldershof (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Großhandel: **Alois Hösl**, Inhaber, Alois Hösl Electronic, Zur Drehscheibe 4, 92637 Weiden i.d.OPf. (Nachrücker)

Wahlgruppe Einzelhandel: **Wolfgang Jess**, Geschäftsführer, Josef Witt GmbH, Schillerstraße 4 - 12, 92637 Weiden i.d.OPf. (Hinzuwahl)

Wahlgruppe Verkehrsgewerbe: **Katharina Weber**, Prokuristin, Weber Transport- und Beteiligungs GmbH, Am Schönbühl 21, 92729 Weiherhammer (Nachrückerin)

Wahlgruppe Dienstleistungen: **Jürgen Stowasser**, pers. haftender Gesellschafter, Stowasser Touristik GmbH, Schulgartenstraße 1, 95666 Mitterteich (Nachrücker) und **Max Scherm**, Inhaber, MS Solution Management, Kalmreuther Weg 20, 95685 Floß (Nachrücker)

Partner vor Ort

Mehr als 84.000 Unternehmen sind in der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim zuhause. Die IHK unterstützt sie bei standortrelevanten Themen, bei der Fachkräftesicherung und in der Außenwirtschaft.

Mitmachen und Gestalten

Rund 400 Unternehmerinnen und Unternehmer engagieren sich ehrenamtlich in den regionalen IHK-Gremien und Fachausschüssen. Gemeinsam erarbeiten sie die Standpunkte für den wirtschaftlichen Erfolg der Region.

Starkes Netzwerk

Als Stimme der Wirtschaft vertritt die IHK die Interessen der Unternehmen und handelt gemeinsam mit ihnen für die Region.

IHK-Abschlussprüfung Winter 2021/2022

Die Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim führt im Winter 2021/2022 wieder Abschlussprüfungen für kaufmännische und technische Auszubildende durch.

Folgende Zulassungskriterien und der Anmeldetermin sind zu beachten:
Anmeldeschluss: 15. August 2021

1. Zulassung ohne vorangegangenes Berufsausbildungsverhältnis	Zur Abschlussprüfung wird auch zugelassen wer nachweist, dass er mindestens das Eineinhalbfache der Zeit, die als Ausbildungszeit vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen ist, in dem er die Prüfung ablegen will. Im begründeten Ausnahmefall kann von dem Eineinhalbfachen der Zeit abgesehen werden. Der Antrag mit glaubhaften Tätigkeitsnachweisen muss der IHK bis spätestens 31. Juli 2021 vorliegen.
2. Vorzeitige Zulassung wegen über durchschnittlich guter Leistungen	Auszubildende, deren Ausbildungsvertrag vor dem 1. Oktober 2022 endet, können auf Antrag bereits zur Winterprüfung 2021/2022 zugelassen werden, wenn ihre Leistungen dies rechtfertigen. Die schulischen Leistungen ergeben sich aus dem Jahreszeugnis Sommer 2021 der Berufsschule. Die betrieblichen Leistungen müssen auf dem bei der IHK zu beziehenden Antragsformulars bestätigt werden. Den Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung bitten wir bis spätestens 31. Juli 2021 der IHK vorzulegen.
3. Reguläre Zulassung	Auszubildende, deren Ausbildungszeit bzw. Ausbildungsstufe vor dem 1. April endet und welche die die Zwischenprüfungen abgelegt haben, erhalten von der IHK das Anmeldeformular über ihren Ausbildungsbetrieb bis Ende Juli. Laut Prüfungsordnung werden Zulassungen nur dann ausgesprochen, wenn auch die Ausbildungsnachweise (Berichtshefte) ordnungsgemäß geführt wurden.
4. Berufsschulnote	Anträge auf Übernahme der Berufsschulnote in das IHK-Prüfungszeugnis müssen bis 31. Dezember 2021 gestellt werden.
5. Anträge und Dokumentationen für technische Berufe / Betrieblicher Auftrag	Die Antragsunterlagen des betrieblichen Auftrags/der betrieblichen Projektarbeit sind bis Anfang September einzureichen. Bei der Abwicklung über die Online-Anwendung gelten die in der Anwendung hinterlegten Abgabetermine. <i>Prüflinge, die laut Ausbildungsordnung im praktischen Prüfungsteil einen betrieblichen Auftrag bearbeiten können, erhalten mit dem Anmeldeformular die Information, die entsprechenden Antragsunterlagen aus dem Downloadbereich der IHK herunterzuladen. Die Abgabe der Dokumentation/der praxisbezogenen Unterlagen sind unmittelbar nach der Durchführung der Arbeiten, spätestens wie in der Prüfungseinladung angegeben, dem Prüfungsausschuss der IHK zu übermitteln.</i>

Berufe Berufsgruppen	Kenntnisprüfung Prüfungsteil B schriftliche Prüfung	Fertigkeitsprüfung Prüfungsteil A praktische Prüfung mündliche Prüfung
Kaufmännisch und kaufmännisch verwandte Berufe, IT-Berufe	23.11. und 24.11.2021	Januar 2022
Berufskraftfahrer	07.12.2021	Dezember 2021
Fachinformatiker, IT-Systemelektroniker	24.11.2021	Januar / Februar 2022
Elektro (VO 2007 - Teil 2), Elektroanlagenmonteur, Industrieelektriker, Naturwissenschaftliche Berufe Teil 1, Metall (alt), Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker (VO 2011), Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik (VO 2008 – Teil 2), Fachkraft für Metalltechnik (VO 2013), Fachpraktiker für Zerspanungsmechanik (VO 2011), Technischer Systemplaner (VO 2011), Technischer Produktdesigner (VO 2011), Holzmechaniker (VO 2015), Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugs-service, Textil- und Modenäher/-schneider Teil 1 (VO 2015), Bau-, und übrige Berufe	07.12.2021	Januar 2022
Qualitätsfachmann	07./08.12.2021	Januar 2022
Naturwissenschaftliche Berufe Teil 2, Metall (VO 2007 - Teil 2), VM für Kunststoff- und Kautschuktechnik (VO 2012), KFZ-Mechatroniker Teil 2 (VO 2013), Graphisches Gewerbe, Technischer Modellbauer (VO 2009), Gießereitechnische Berufe (VO 2015), Stanz- und Umformmechaniker (VO 2013), Werkstoffprüfer (VO 2013), Textil- und Modenäher/-schneider Teil 2 (VO 2015), Fertigungsmechaniker (VO 2013)	08.12.2021	Januar 2022
Bauzeichner	07.12.2021	11. – 13.01.2022

Der Anmeldetermin 15. August 2021 ist unbedingt einzuhalten, wenn eine Berücksichtigung zur Winterprüfung 2021/2022 erfolgen soll. Verspätet eingehende Anträge und Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die schriftlichen Einladungen zu einzelnen Prüfungshandlungen werden von der IHK zirka zwei Wochen vor Prüfungsbeginn verschickt.



Ansprechpartner

Kaufmännische Abschlussprüfung: Tanja Maier, Verena Rosenhagen, Sabine Dreier, Verena Kindl; Telefon: 0941/5694 -343, -257, -358, -270
 Technische Abschlussprüfung: Helga Adlhoch, Daniela Bornschlegl, Theresa Schwindl, Ronny Thiernig; Telefon: 0941/5694 -249, -325, -375 und -317

Daten aus der Region

Region	Arbeitsmarkt Mai 2021 ¹		Baugewerbe März 2021 ²		Tourismus März 2021 ³		Verarbeitendes Gewerbe März 2021 ⁴			
	Arbeitslosen- quote in Prozent		Baugewerblicher Umsatz in Tausend Euro		Gästeankünfte		Gesamtumsatz in Tausend Euro		darunter Auslandsumsatz ⁵	
Kreisfreie Städte	Mai 2021	Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat
Amberg	4,7	5,7	13.862	-12,2%	956	-29,8%	254.557	16,6%	196.830	15,9%
Regensburg	4,6	4,4	10.475	46,5%	8.024	-54,7%	1.295.104	18,5%	934.547	20,2%
Weiden i.d.Opf.	5,5	6,0	2.998		1.197	-6,8%	38.596	15,0%	10.698	140,3%
Landkreise										
Amberg-Weizsäckchen	2,7	3,0	9.894	-23,9%	1.951	-44,7%	116.290	17,0%	43.038	24,9%
Cham	2,5	2,9	33.576	16,7%	3.035	-80,4%	311.045	16,2%	139.696	20,5%
Neumarkt i.d.Opf.	2,0	2,3	107.830	2,0%	3.300	-43,3%	249.964	7,7%	63.373	-10,2%
Neustadt a.d. Waldnaab	2,9	3,3	11.232	1,3%	2.892	-4,5%	258.413	34,6%	129.449	67,8%
Regensburg	2,7	2,6	11.922	-5,8%	3.912	-35,1%	310.044	15,3%	218.685	11,8%
Schwandorf	3,1	3,4	10.105	-31,8%	3.211	-34,9%	443.235	26,2%	156.259	23,8%
Tirschenreuth	2,9	3,4	13.978	5,8%	1.784	-48,9%	312.770	21,8%	115.080	14,7%
Kelheim (Niederbayern)	3,2	2,9	8.649	-28,2%	3.786	-66,3%	233.393	5,4%	71.101	23,3%
Oberpfalz	3,1	3,3	225.872	0,9%	30.262	-51,7%	3.590.018	19,2%	2.007.655	20,1%
IHK-Bezirk	3,1	3,3	234.521	-0,6%	34.048	-82,7%	3.823.411	18,2%	2.078.756	20,2%
Bayern	3,6	3,8	1.396.088	-2,8%	424.195	-60,2%	33.766.746	17,2%	19.215.156	19,6%

¹ Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent; Quelle: Bundesagentur für Arbeit
² Baubetriebe mit 20 oder mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
³ Ankünfte von Gästen in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 10 Betten und auf

Campingplätzen mit mehr als 10 Stellplätzen; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
⁴ Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit 50 oder mehr Beschäftigten; Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

* keine Angaben
⁵ grenzüberschreitender Warenverkehr mit dem Ausland (alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom); berichtspflichtig sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, deren Warenverkehre den Wert von 500.000 € nicht übersteigen

Region	Einzelhandel März 2021 ⁶				Gastronomie März 2021 ⁷			
	Umsatz in jeweiligen Preisen		Beschäftigte		Umsatz in jeweiligen Preisen		Beschäftigte	
	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat
	2015 = 100		2015 = 100		2015 = 100		2015 = 100	
Bayern	145,3	19,9%	105,3	0,9%	47,0	-26,3%	68,9	-28,8%
Deutschland	131,2	13,0%	104,1	-0,1%	46,1	-28,4%	70,7	-26,2%

Daten werden nicht auf Stadt- und Landkreisebene ausgewiesen

⁶ Betriebe des Einzelhandels (ohne Kfz-Handel) mit einem Jahresumsatz von 250.000 € und mehr
⁷ Betriebe mit einem Jahresumsatz von 150.000 € und mehr

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Statistisches Bundesamt



Ansprechpartnerin Statistik:

Maria Gruber | 0941 5694-242 | gruber@regensburg.ihk.de



www.ihk-regensburg.de/statistik

Impressum

Herausgeber

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
 „Wirtschaft konkret“ – Mitteilungsblatt der Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
 D.-Martin-Luther-Straße 12 | 93047 Regensburg
 Telefon 0941 5694-0 | Fax -279
 info@regensburg.ihk.de
 www.ihk-regensburg.de

Verantwortlicher Redakteur

Dr. Jürgen Helmes
 Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der IHK wieder. Nachdruck nur auf Anfrage und mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.
 Die in dieser Publikation gewählte Form des generischen Maskulinums bezieht sich inhaltlich gleichermaßen auf alle Geschlechter.
Haftung: Der Inhalt dieses Heftes wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch übernehmen Autoren, Herausgeber,

Redaktion und Verlag für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen und Ratschlägen sowie für eventuelle Druckfehler keine Haftung.
Erscheinungsweise: sechsmal jährlich, jeweils zum ersten Werktag im Monat
Bezug und Abonnement: IHK-Mitglieder erhalten „Wirtschaft konkret“ im Rahmen ihrer grundsätzlichen Beitragspflicht.

Grafik

Faust und Omonsky KG
 Ohmstr. 1 | 93055 Regensburg | Telefon 0941 92008-0
 info@faust-omonsky.de | www.faust-omonsky.de

Fotos: Werbeagentur Dreibein GmbH (Titel, 28, 29), fipfoto (5), GoodStudio (6-7, 8, 20, 22, 23, 47, 48), Pakorn Khantiyaporn (9), Visual Generation (22), krisana (24), Viktoria Kurpas (26-27), bild-gestalten.de (31), Atstock Productions (34), curiosity (36), ronstik (37), fipfoto (39), Happy_stocker (39), SasinTipchai (40), David Tadevosian (40), D-Krab (44), Gabi

Siebenhuehner (46), mahey (46), Mummert-und-Ibold (66)

Anzeigen

Media + Werbeservice Anna Maria Faust
 Ohmstraße 1 | 93055 Regensburg
 Telefon 0941 92008-25 | Fax -10
 annamaria.f Faust@pr-faust.de

Druck

Fr. Ant. Niedermayr GmbH & Co. KG
 Leibnizstraße 3 | 93055 Regensburg
 Telefon 0941 78 72-0 | Fax -222
 mail@niedermayr.net | www.niedermayr.de

Pflichtinformationen zum Datenschutz
www.ihk-regensburg.de/infos_dsgvo

Auflage im 2. Quartal 2021: 53.486 Exemplare

Die folgenden gekürzten Handelsregister-Eintragungen erhält die IHK von den Registergerichten. Die aktuellen und ausführlichen Meldungen finden Sie unter www.ihk-regensburg.de/hr zum Download.

Es handelt sich nicht um eine amtliche Bekanntmachung. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt die IHK keine Gewähr.



Ansprechpartnerin
Annabell Alexander
0941 5694-240
alexander@regensburg.ihk.de

Die Firmendatenbank der Bayerischen IHKs finden Sie unter www.firmen-in-bayern.de

Deutschlandweit suchen Sie am besten unter www.unternehmensregister.de.



Ansprechpartnerin
Lorena Schmidt
0941 5694221
schmidt@regensburg.ihk.de

Abkürzungen:

Gf.: Geschäftsführer
PhG.: Persönlich haftender Gesellschafter
Inh.: Inhaber
L.: Liquidator
P.: Prokura
Prt.: Partner
EP.: Einzelprokura
GP.: Gesamtprokura
V.: Vorstand
Vv.: Vorstandsvorsitzender

AG Amberg **Neueintragungen**

19.04.2021 **Aberfield GmbH**, Schwandorf.

Änderung §§ 1 Nr.2 (Sitz, bisher Essen) und 3 (Stammkapital). Ausgeschieden Gf.: Paulus, Christian. Bestellt Gf.: Paulus, Ines. P. erloschen: Paulus, Ines.

19.04.2021 **regionalstrom AG**, Amberg. Änderung § 1 Abs.2 (Sitz, bisher Burghann). Bestellt V.: Reiß, Stephan.

19.04.2021 **LAIM GmbH**, Amberg. Gf.: Laimikis, Gintaras.

20.04.2021 **Andersrum GmbH**, Burglengenfeld. Gf.: Biersack, Fabian; Reichel, Fabian.

20.04.2021 **Korrotech GmbH Technisches Büro für Korrosionsschutz und Schweißtechnik**, Maxhütte-Haidhof. Änderung § 1 (Firma, bisher ‚Korrotech Korrosionsschutz und Oberflächentechnik GmbH‘, und Sitz, bisher Sinzing) sowie des § 3 (Gegenstand). Bestellt Gf.: Gawin, Iwona. EP.: Gawin, Aleksander.

22.04.2021 **Luber-Graf Transporte GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Gf.: Graf, Markus; Luber, Christian.

22.04.2021 **Meingast Wohnbau GmbH**, Schwandorf. Gf.: Meingast, Josef.

22.04.2021 **Restless GmbH**, Amberg. Gf.: Hartung, Lucas; Wirsching, Dominik.

29.04.2021 **PypeCloud GmbH**, Neunburg vorm Wald. Gf.: Stiegler, Armin.

29.04.2021 **fundus GmbH**, Oberviechtach. Gf.: Schneider, Christian; Schneider, Ulrike.

29.04.2021 **günther schenkl gmbh Kfz-Sachverständiger**, Kümmerbruck. Gf.: Schenkl, Günther.

30.04.2021 **hgs architekten GmbH**, Schwandorf. Gf.: Gruber, Christian; Schmid, Stephan. Entstanden durch formwechselnde Umwand-

lung der hgs architekten hottner|gruber|schmid partnerschaft mbB, Schwandorf.

30.04.2021 **Apollon Biotech GmbH**, Kümmerbruck. Änderung §§ 1 (Firma, bisher ‚RoPo Beteiligung und Beratung GmbH‘, und Sitz, bisher München) sowie 2 (Gegenstand) und 11 Absatz 3 (Gesellschaftsversammlung und -beschlüsse). Gf.: Rex, Julia.

30.04.2021 **Hauser Eventservice GmbH**, Schwandorf. Gf.: Hauser, Georg; Hauser, Katharina.

30.04.2021 **BLOCKHELDEN Amberg GmbH**, Amberg. Änderung § 1 (Firma, bisher ‚BLOCKHELDEN Forchheim GmbH‘, und Sitz, bisher Forchheim). Gf.: Brünner, Simon. EP.: Herr, Simon.

30.04.2021 **StiWi UG (haftungsbeschränkt)**, Burglengenfeld. Gf.: Lambrecht-Istogu, Alisa.

03.05.2021 **RoPo Consulting und Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt)**, Kümmerbruck. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Änderung § 1 Abs. 2 (Sitz der Gesellschaft, bisher München). Gf.: Rex, Marcus.

03.05.2021 **Thorsten Jokiel GmbH**, Amberg. Gf.: Jokiel, Thorsten.

03.05.2021 **PERDOMOS Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH**, Amberg. Gf.: Jäger, Christopher; Jäger, Karl-Heinz; Jäger, Elisabeth.

04.05.2021 **Res´nhof Metzgerei GmbH**, Neukirchen b.Sulzbach-Rosenberg. Gf.: Wagner, Tanja.

04.05.2021 **PVV GmbH**, Schwandorf. Gf.: Paulus, Christian. EP.: Paulus, Ines.

AG Amberg **Veränderungen**

14.04.2021 **MH Personal GmbH**, Amberg. Ausgeschieden Gf.: Hofmann, Michael. Bestellt Gf.: Ing. Größing, Daniel. Gesellschaft hat mit der SüdWest Invest GmbH, Amberg, als

herrschender Gesellschaft einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

15.04.2021 **Betonwerk Hirschau Stoellger Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Hirschau/Oberpfalz. --: Steindl, Adolf. Insolvenzverfahren mangels Masse eingestellt. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

15.04.2021 **Concilium Steuerberatungsgesellschaft AG**, Amberg. Änderung §§ 15 (Beschlussfassung), 20 (Änderungen der Satzung und Anzeigepflichten), und 21 (Auflösung). V.: Sirtl, Christopher.

15.04.2021 **Planery Digital GmbH**, Amberg. Ausgeschieden Gf.: Ziegler, Stefan.

16.04.2021 **HOPE GmbH**, Schwandorf. Geändert, nun: L.: Mieschala, Kurt. Gesellschaft ist aufgelöst.

16.04.2021 **Leikam & Albert Verwaltungs GmbH**, Wackersdorf. Geändert, nun: L.: Albert, Daniel; Leikam, Gerhard. Gesellschaft ist aufgelöst.

16.04.2021 **Advanced Finance GmbH**, Schwandorf. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

19.04.2021 **CC ARGENTUM Vermögensverwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Gebenbach. Geändert, nun: L.: Reiß, Christian; Rösch, Cornelia. Gesellschaft ist aufgelöst.

19.04.2021 **HU Besitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Schönsee. Bestellt L.: Utz, Hermann. Nicht mehr vertretungsberechtigt, weiterhin: PHG.: HU VerwaltungsUG (haftungsbeschränkt). Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **procarts elektrofahrzeuge GmbH**, Burglengenfeld. Änderung § 5 Nr. 2 (Geschäftsjahr der Gesellschaft).

20.04.2021 **inMotion PARK GmbH**, Steinberg am See. Gegenstand geändert. Neues Stammkapital.

21.04.2021 **Aquado AG**,

Ebermannsdorf. Ausgeschieden V.: Rühlicke, Frank.

21.04.2021 **Werkhof Amberg-Sulzbach gemeinnützige Gesellschaft mbH. Ein Unternehmen der Diakonie**, Sulzbach-Rosenberg. P. erloschen: Lautenschlager, Reinhard.

21.04.2021 **CLEAN FITNESS UG (haftungsbeschränkt)**, Maxhütte-Haidhof. Neue Firma: CLEAN FITNESS GmbH.

21.04.2021 **Castle Hunts UG (haftungsbeschränkt)**, Hirschau. Geändert, nun: L.: Curcuru, Nicholas. Gesellschaft ist aufgelöst.

22.04.2021 **Raiffeisenbank Bruck eG**, Bruck i.d.OPf.. Bestellt V.: Zepf, Maximilian. Ausgeschieden Vv.: Bräu, Lorenz.

22.04.2021 **Grünwald Malerwerkstätten GmbH**, Hirschau. Ausgeschieden Gf.: Grünwald, Martin.

22.04.2021 **Institut für Verbraucherjournalismus und Verbraucherkommunikation GmbH**, Amberg. Bestellt Gf.: Fasel, Jonathan. Ausgeschieden Gf.: Schwöbel, Heiko.

28.04.2021 **Hygi-IT-GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Ausgeschieden Gf.: Blank, Markus. Bestellt Gf.: Blank, Benedikt Christian.

29.04.2021 **Fritsch GmbH**, Kastl. Änderung §§ 1 Ziff. 2 (hier: Sitz) und 4 (Stammkapital). Neuer Sitz: Amberg. EP.: Fritsch-Mück, Michaela.

29.04.2021 **Bittlinger GmbH**, Schwandorf. Ausgeschieden Gf.: Künkel, Alexandra. Bestellt Gf.: Bittlinger, Reinhard.

29.04.2021 **Gürtler Industrieberatung u. Auftragsfertigungs-GmbH**, Oberviechtach. Änderung § 1 Nr. 1. (Firma). Neue Firma: Gürtler Auftragsfertigungs-GmbH. Bestellt Gf.: Gürtler, Thomas. Ausgeschieden Gf.: Gürtler, Alois.

29.04.2021 **CS GmbH**, Schnaittenbach. Die Änderung § 7 Abs. (2) und

Abs. (9) (Einziehung von Geschäftsanteilen).

29.04.2021 **Filipp Automobile GmbH**, Sulzbach-Rosenberg. Änderung § 1 Ziff 2 (Sitz). Neuer Sitz: Schnaittenbach.

29.04.2021 **Edessö Tools and More GmbH & Co. KG**, Neunburg v. W.. EP.: de Haan, Hannah Mareike.

30.04.2021 **emz-environmental technology GmbH**, Nabburg. Bestellt Gf.: Hanauer, Thomas. Ausgeschieden Gf.: Janssen, Raoul.

30.04.2021 **hgs architekten hottner|gruber|schmid partnerschaft mbB**, Schwandorf. Formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in die hgs architekten GmbH, Schwandorf, beschlossen.

03.05.2021 **INOTECH Kunststofftechnik GmbH**, Nabburg. Ausgeschieden Gf.: Gleixner, Josef.

03.05.2021 **ConServ-NET AG**, Auerbach i.d.OPf.. Ausgeschieden V.: Wloka, Jürgen.

04.05.2021 **Einhäupl - Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH**, Vilseck. Bestellt Gf.: Einhäupl, Robert. Ausgeschieden L.: Einhäupl, Sieglinde Barbara. Gesellschaft wird fortgesetzt.

04.05.2021 **Rösel Treuhand Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Amberg. Bestellt Gf.: Reger, Dominik; Stöcklmeyer, Nico.

AG Amberg Löschungen

14.04.2021 **back-med GmbH**, Bruck.

14.04.2021 **Max Heinrich Transportunternehmen u. Spedition**, Hirschau.

16.04.2021 **STI Silvia Teufert Industrietechnik e.K.**, Wackersdorf.

14.04.2021 **IPR Beteiligungs GmbH**, Guteneck.

16.04.2021 **LA Dienstleistungen GmbH & Co. KG**, Wackersdorf.

16.04.2021 **Johann Kraus Kleinkläranlagen UG (haftungsbeschränkt)**, Bodenwöhr.

19.04.2021 **FEEDOSE GmbH**, Teublitz.

20.04.2021 **noah. equipment UG (haftungsbeschränkt)**, Amberg.

21.04.2021 **REISMARCO Consulting GmbH**, Steinberg am See.

22.04.2021 **Plewa-Werk Klardorf Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Klardorf.

22.04.2021 **PPREF/4FG Grafenwöhr Nord Verwaltungs GmbH**, Amberg.

22.04.2021 **MElounge Betriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)**, Amberg.

27.04.2021 **SEKA GmbH**, Sulzbach-Rosenberg.

29.04.2021 **Cherry Holding GmbH**, Auerbach.

29.04.2021 **Marmor - Fliesen Niedermeier Limited**,

Kümmersbruck.

AG Nürnberg Neueintragungen

22.04.2021 **LCS Dienstleistungen GmbH**, Parsberg OT Willenhofen. Gf.: Greller, Michael Josef.

22.04.2021 **EWP Wohnbau GmbH**, Berching. Gf.: Eberle, Philipp.

26.04.2021 **The greenest greens GmbH**, Berggau, OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

26.04.2021 **urban eden GmbH**, Berggau, OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

26.04.2021 **Steuerberatungsgesellschaft Schwarz GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt und sodann wieder ausgeschieden Gf.: Sauer, Martina. Gf.: Schwarz, Nicolai.

26.04.2021 **BT Immobilienverwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Brandl, Thomas Anton.

27.04.2021 **Tenschert Software GmbH**, Parsberg. Gf.: Tenschert, Julian; Tenschert, Tina Sabine.

27.04.2021 **yo GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

27.04.2021 **Eichenseer Recycling Verwaltung GmbH**, Seubersdorf OT Batzhausen. Gf.: Eichenseer, Alfred.

28.04.2021 **being balanced GmbH**, Berggau, OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

29.04.2021 **TheHeartFam GmbH & Co. KG**, Neumarkt i.d.OPf.. PHG.: ENGELSINN Verwaltungs GmbH, Neumarkt i.d.OPf..

29.04.2021 **Baier KG**, Dietfurt a.d.Altmühl. PHG.: Baier, Josef.

30.04.2021 **5V Unternehmenskapital GmbH**, Freystadt. Gf.: Vogt, Stefan.

04.05.2021 **LK Projekt Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Kölbl, Ludwig Albert.

06.05.2021 **Technischer Service Alois Preiß UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Preiß, Alois.

06.05.2021 **Max Bögl WWS GmbH**, Sengenthal. Gf.: Knitl, Josef; Paulus, Stefan. GP.: Joos, Jürgen; Paulus, Nadine; Walter, Christoph Michael.

06.05.2021 **Waffenwerkstatt Greger GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Greger, Claudia.

10.05.2021 **Holivital GmbH**, Berggau OT Röckersbühl. Gf.: Deß, Martin.

10.05.2021 **LACO GmbH**, Lupburg. Gf.: Fruth, Carl.

10.05.2021 **LK Projekt UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Neumarkt i.d.OPf.. PHG.: LK Projekt Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Neumarkt i.d.OPf..

12.05.2021 **Retterglück GmbH & Co. KG**, Neumarkt i.d.OPf.. PHG.: Rübenretter Verwaltungs GmbH, Neumarkt i.d.OPf..

all2work
Beratung • Konzepte • Produkte

IHRE SICHERHEIT IST UNSER JOB!

- Ihr Partner für Workwear & Arbeitssicherheit
- Sicherheitsschuhe, PSA, Leuchtjacken und vieles mehr
- all2work bietet Arbeitskleidung ohne Kompromisse

all2work GmbH · Gartenstraße 17 · 93413 Cham
Telefon: 09971 99892-0 · E-Mail: info@all2work.de

www.all2work.de

19.05.2021 **FH Lugert KG**, Sengenthal. PHG.: Lugert, Franz.

19.05.2021 **Akademie N - Neumarkter Akademie für Nachhaltigkeit gGmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Dorner, Ruth; Hammer, Christoph Norbert.

19.05.2021 **Steinbrecher Quantum Cosmic's GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Gf.: Steinbrecher, Melanie.

20.05.2021 **Fleischmann Wohn- und Projektbau GmbH**, Berching. Gf.: Fleischmann, Michael.

AG Nürnberg Veränderungen

16.04.2021 **MS-OM Eventmarketing und Services GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung § 2 (Gegenstand).

19.04.2021 **ASS.TEC Bayern Consulting GmbH**, Lupburg. Einfügen eines neues § 6a (Gesellschafterversammlung). Bestellt Gf.: Hofmann, Jutta Brigitte.

20.04.2021 **Alois Dürr Zimmerei und Dachdeckerei GmbH**, Seubersdorf OT Wissing. Ausgeschlossen

Gf.: Dürr, Rosa.

20.04.2021 **Meumann Stahl GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Dauer, Florian. P. erloschen: Dauer, Florian.

21.04.2021 **Berschneider + Berschneider GmbH Architekten BDA + Innenarchitekten**, Pilsach. Ausgeschlossen Gf.: Zeiger, Silke.

22.04.2021 **Wine & More Marketing GmbH**, Velburg. Bestellt Gf.: Knoblach, Michael. P. erloschen: Knoblach, Michael.

22.04.2021 **Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung §§ 2 (Zweck und Gegenstand), 10 (Auseinandersetzung), 19 (Willensbildung), 23 (Gemeinsame Sitzungen von V. und Aufsichtsrat), 24 (Zusammensetzung und Wahl des Aufsichtsrats), 25 (Konstituierung, Beschlussfassung), 27 (Frist und Tagungsort), 28 (Einberufung und Tagesordnung), 33 (Abstimmungen und Wahlen), 35 (Versammlungsniederschrift), 36 (Teilnahme der Verbände),

36a (neu: Schriftliche oder elektronische Durchführung der Vertreterversammlung (virtuelle Vertreterversammlung), elektronische Teilnahme an einer Präsenzversammlung), 36 b (neu: Schriftliche oder elektronische Mitwirkung an der Beschlussfassung einer nur als Präsenzveranstaltung durchgeführten Vertreterversammlung), 36 c (neu: Übertragung der Vertreterversammlung in Bild und Ton), 40 (Nachschusspflicht) und 42 (Jahresabschluss und Lagebericht).

27.04.2021 **Möbel Werner GmbH**, Neumarkt i. d. Opf.. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz:

27.04.2021 **SUMIDA Components GmbH**, Neumarkt i.d. Opf.. Ausgeschlossen Gf.: Mötsch, Thomas. P. erloschen: Dichtl, Wolfgang.

27.04.2021 **Maschinenbau Silberhorn GmbH**, Lupburg. GP.: Weizer, Sebastian Josef.

28.04.2021 **Hanwha Advanced Materials Germany GmbH**, Dietfurt.

Ausgeschlossen Gf.: Lee, Seung Heon. Bestellt Gf.: Lim, Joung Myung.

29.04.2021 **Feihl Wohnbau GmbH**, Berg. Änderung § 2 (Gegenstand).

29.04.2021 **Smartgym Neumarkt GmbH**, Neumarkt i.d.OPf..

Ausgeschlossen Gf.: Burkhardt, Benjamin. Bestellt Gf.: Wiedmann, Salina. P. erloschen: Wiedmann, Salina.

30.04.2021 **EVAGO Real Estate GmbH**, Pyrbaum. Ausgeschlossen Gf.: Schmid, Lorenz.

30.04.2021 **IZB Immobilien Zentrum Bayern GmbH**, Neumarkt i.d.OPf..

Ausgeschlossen Gf.: Senyurt, Mikail. Bestellt Gf.: Ranieri, Francesco.

03.05.2021 **ENGELSINN Verwaltungs GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. EP.: Kania, Manuel.

03.05.2021 **Burnickl Ingenieure Holding GmbH**, Velburg. Ausgeschlossen Gf.: Janßen, Julian.

04.05.2021 **STAEDTLER Industriplastilin GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschlossen Gf.: Meyer, Andrea.

04.05.2021 **Wolfrum GmbH**, Breitenbrunn, OT Dürrn. Ausgeschlossen Gf.: Wolfrum, Richard.

04.05.2021 **KB-Gastronomieberatungs UG (haftungsbeschränkt)**, Deining. Geändert (inkl. Personendaten), nun: Gf.: Schmidt, André. Gesellschaft wird fortgesetzt.

04.05.2021 **riepI consulting GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand). Neue Firma: VISP GmbH.

04.05.2021 **Pfleiderer Leutkirch GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Frank, Grzegorz.

04.05.2021 **Junky Jump GmbH**, Parsberg. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Funky Fun GmbH.

04.05.2021 **FUCHS Reserve 1 GmbH**, Berching. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand) sowie § 5

(Wettbewerbsverbote) vollständig aufgehoben. Neue Firma: BM Bayerische Mobilfunk GmbH.

04.05.2021 **Salon Chocolat UG (haftungsbeschränkt)**, Neumarkt i.d.OPf.. Geändert, nun: L.: Geringer, Gudrun. Gesellschaft ist aufgelöst.

05.05.2021 **Concilio Energie GmbH**, Velburg. Änderung § 4 (Stammkapital).

05.05.2021 **Concilio Energie GmbH**, Velburg. Änderung § 3 (Gegenstand). Die CONCILIO INTERNATIONAL Limited, Birmingham/Vereinigtes Königreich, ist mit der Gesellschaft verschmolzen.

07.05.2021 **ClassicCarCenter Hell GmbH**, Freystadt, OT Forchheim. Änderung §§ 1 (Firma) und 2 Abs. 1 (Gegenstand). Neue Firma: Jürgen Hell Immobilien GmbH.

07.05.2021 **Cumosys UG (haftungsbeschränkt)**, Postbauer-Heng. Ausgeschlossen Gf.: Haubner, Christine. Bestellt Gf.: Haubner, Hans Jürgen.

14.05.2021 **Pfleiderer Neumarkt GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Frank, Grzegorz.

17.05.2021 **BM Bayerische Mobilfunk GmbH**, Berching. Bestellt Gf.: Dr. Freitag, Michael.

18.05.2021 **Josef Leidl GmbH**, Berching, OT Holnstein. EP.: Leidl, Alexander.

18.05.2021 **Ofenhaus Dörfler GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Dörfler, Annemarie.

18.05.2021 **Guttenberger & Partner GmbH**, Freystadt. Bestellt Gf.: Edtbauer, Joana Maria Katja. P. erloschen: Edtbauer, Joana Maria Katja.

18.05.2021 **Spectrum Therapeutics GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Dr. Riedmayr, Georg Sebastian.

18.05.2021 **Pfleiderer Arnsberg GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Frank,

Verbraucherpreisindex 2021

Für Deutschland

– Verbrauchsverhältnisse von 2015

Monat	Basis 2015 = 100	Veränderung zum Vorjahr in %
Januar	106,3	+ 1,0
Februar	107,0	+ 1,3
März	107,5	+ 1,7
April	108,2	+ 2,0
Mai	108,7	+ 2,5



Ansprechpartnerin

Herta Riedl | 041 5694-261 | riedlh@regensburg.ihk.de

Basiszinssatz

Geltungszeitraum	Zinssatz in %
01.01.2021 - 30.06.2021	- 0,88

Grzegorz.

18.05.2021 **C³ - Cannabinoid Compound Company GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Dr. Riedmayr, Georg Sebastian.

19.05.2021 **JURA-Spedition GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Frank, Grzegorz.

20.05.2021 **STS Stumpf GmbH**, Pyrbaum. Änderung Gegenstand.

20.05.2021 **Pfleiderer Gütersloh GmbH**, Neumarkt i.d.OPf., Ingolstädter Straße 51, 92318 Neumarkt i.d.OPf.. P. erloschen: Frank, Grzegorz.

20.05.2021 **Bionorica SE**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschieden V.: Dr. Baumann, Uwe.

20.05.2021 **Erisi Bau GmbH**, Neumarkt i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Dakaj, Leonora. Bestellt Gf.: Myrtaj, Shkembin.

AG Nürnberg Lösungen

22.04.2021 **Feibig-CTT GmbH**, Berching.

23.04.2021 **Pfleiderer erste Holding GmbH**, Neumarkt i.d.OPf..

12.05.2021 **Kube Vermietungs GmbH & Co. KG**, Dietfurt a.d.Altmühl.

18.05.2021 **Pfleiderer Unternehmensverwaltung GmbH & Co. KG**, Neumarkt i.d.OPf..

19.05.2021 **Teamsport United TOR UG (haftungsbeschränkt)**, Postbauer-Heng.

AG Regensburg Neueintragungen

19.04.2021 **Microbify GmbH**, Regensburg. Gf.: Dengler, Linda; Dr. Schmid, Georg.

19.04.2021 **Florian Reim Holding GmbH**, Langquaid. Gf.: Reim, Florian.

19.04.2021 **TF Real Estate GmbH**, Regensburg. Gf.: Fleischer, Tobias.

20.04.2021 **BPH-Gastro GmbH & Co. KG**, Elsendorf. PHG.: BPH-Gastro Verwaltungs GmbH,

Elsendorf.

20.04.2021 **Hipl - Wagner Vermietungs GmbH & Co. KG**, 2, 93455 Traitsching. PHG.: Wagner Verwaltungs GmbH, Traitsching.

20.04.2021 **HumanLeasing e.K.**, Furth im Wald. Inh.: Meidinger, Stefan.

20.04.2021 **Benzstraße 2 Vermietungs GmbH & Co. KG**, Regensburg. PHG.: Benzstraße 2 Immobilien Verwaltungs GmbH, Regensburg.

20.04.2021 **Felföldi Germany GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Felföldi, Roland.

20.04.2021 **MILAR GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Mencsik, Arnold; Mencsik, Ilona.

20.04.2021 **Winde Trade GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Toth-Horváth, Orsolya.

20.04.2021 **ARTON Germany GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Dr. Slezák, Tamás Róbert.

21.04.2021 **SAPO GmbH**, Neutraubling. Gf.: Alesi, Pompiliu-Olimpiu.

21.04.2021 **RiDa UG (haftungsbeschränkt)**, Cham. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Erlangen). Gf.: Daniels, Ricarda.

21.04.2021 **Fischmann Management UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Fischmann, Boris.

22.04.2021 **Stack 'n' grill GmbH**, Regensburg. Gf.: Seiler, Raphael.

22.04.2021 **ms right UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Siakala, Sara.

22.04.2021 **MF Tech GmbH**, Regensburg. Gf.: Schmack, Martin; Schmack, Thomas Ferdinand Maria.

22.04.2021 **FM-machbar GmbH**, Regensburg. Gf.: Wittke, Björn.

22.04.2021 **Autotruck**

Centrum GmbH, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Dénes, László.

22.04.2021 **Harris Logistik GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Haris, Peter; Soos, Gabor; Vadasz, Laszlo.

22.04.2021 **ERME UG (haftungsbeschränkt)**, Neutraubling. Änderung Ziffer 2 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Lutter, Ervin Miksa.

22.04.2021 **VGV Solutions GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Víglási, Gábor. EP.: Patonyi, Andor.

22.04.2021 **MB Bro GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Anka, Balasz.

22.04.2021 **valexcon GmbH**, Mainburg/Sandelzhausen. Gf.: Chaumiole, Sébastien; Fritz, Heinrich; Müller, Ralph Konrad August.

22.04.2021 **Vögerl Bau UG (haftungsbeschränkt)**, Furth im Wald. Gf.: Vögerl, Edgar.

22.04.2021 **AR Consulting & Venture UG (haftungsbeschränkt)**, Bad Gögging. Gf.: Richter, Alexander.

23.04.2021 **FT Projekt 1 GmbH**, Regensburg. Gf.: Thon, Michael; Weber, Ewald.

23.04.2021 **Seniorenbetreuung Grassl GmbH**, Miltach. Gf.: Graßl, Christina. EP.: Graßl, Simon.

23.04.2021 **risecon GmbH**, Nittendorf. Gf.: Dr. Bogon, Tjorben.

23.04.2021 **Schmankerl 24 UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Pfisterhammer, Sandy.

23.04.2021 **Schreiber GmbH**, Neutraubling. Gf.: Schreiber, Tamas.

23.04.2021 **SBO Tec UG (haftungsbeschränkt)**, Eschlkam. Änderung Ziffern 1 (Firma, bisher ,Middle Earth Gror Verwaltung Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)', und Sitz, bisher Aachen) sowie

2 (Gegenstand) und 4 (Geschäftsführung/ Vertretung). Ausgeschieden Gf.: Betz, Roland. Bestellt Gf.: Bosch, Robin.

26.04.2021 **ERT GmbH**, Neustadt a.d.Donau. Gf.: Eberl, Harald; Reichl, Werner; Treffer, Andreas.

26.04.2021 **Ingenieurs- und Planungsgesellschaft Heisterkamp mbH**, Regensburg. Gf.: Heisterkamp, Benjamin. EP.: Hellinger, Jakob.

26.04.2021 **Bavarian Raptor UG (haftungsbeschränkt)**, Elsendorf. Gf.: Eiter, Alexander. EP.: Jäger, Sebastian.

26.04.2021 **nat21.games Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Muth, Laurin.

26.04.2021 **InJob UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Kohnke, Urte.

26.04.2021 **Tomasito GmbH**, Pielenhofen. Gf.: Schmid, Thomas.

26.04.2021 **Anton Miller Holding GmbH**, Hausen. Gf.: Miller, Anton.

26.04.2021 **Raith Professionals Consulting GmbH**, Saal a.d. Donau. Gf.: Raith, Christian.

27.04.2021 **EBW Vertriebs UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Regensburg. PHG.: Fischmann Management UG (haftungsbeschränkt), Regensburg.

27.04.2021 **nat21.games UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Regensburg. PHG.: nat21.games Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Regensburg.

27.04.2021 **Finance up Vermögensverwaltung GmbH**, Roding. Gf.: Spreitzer, Andreas Albert.



AUER **VORBEUGENDER BRANDSCHUTZ**

Brandschutzkonzepte, Fachplanung /-bauleitung für Gebäudekl. 1-5 + Sonderbauten

Jetzt vom Profi beraten lassen: www.auerFM.de
Telefon: 0961 4705483-0, Oberer Markt 6, 92637 Weiden

A.M. Hallenbau GmbH
Ihr kompetenter Partner für Industrie- & Gewerbehallen

über 25 Jahre Erfahrung

Hallen aus Stahl

Tel. 09661/8762-0 Fax -20
Hauptstraße 51
92237 Sulzbach-Rosenberg
info@am-hallenbau.de
www.am-hallenbau.de

27.04.2021 **UNILUB GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Horváth, Tibor.

27.04.2021 **Agribiotica GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Andrásévi, Zoltan.

27.04.2021 **MB.TOURS GmbH**, Neutraubling. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Szöllosi, Dániel.

27.04.2021 **Parapp Consulting UG (haftungsbeschränkt)**, Neutraubling. Änderung der Ziffer 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Gyurkovics, Attila.

28.04.2021 **BeNEX Akademie GmbH & Co. KG**, Regenstauf. PHG.: BeNEX Akademie Verwaltungsgesellschaft mbH, Regenstauf. GP.: Behrens, Carsten. Sitz von Hamburg nach

Regenstauf verlegt.

28.04.2021 **Eiser Bau GmbH**, Grafenwiesen. Gf.: Eiser, Andreas.

28.04.2021 **ALPlantec GmbH**, Rettenbach. Gf.: Eibl, Birgit.

28.04.2021 **CRH 2021 Trader GmbH**, Abensberg. Gf.: Dr. Hetzer, Constantin.

28.04.2021 **FZF Fleet Management GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Dajkó, Ferenc; Dr. Kovacs, Ferenc.

28.04.2021 **AYUR-Stream UG (haftungsbeschränkt)**, Neutraubling. Änderung Ziffer 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Dr. Tóth, János Peter.

28.04.2021 **Energio Group GmbH**, Neutraubling. Änderung § 2 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Lengyel,

Balazs.

29.04.2021 **Burwinkel Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Treffelstein. Gf.: Burwinkel-Voith, Genoveva.

29.04.2021 **LEDAXO Verwaltungsgesellschaft mbH**, Regensburg. Gf.: Röder, Matthias.

29.04.2021 **G & G Bau Germany GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Papenburg). Gf.: Genczler, Tibor.

29.04.2021 **Daniel M. Pirzer e.K.**, Beratzhausen. Inh.: Pirzer, Daniel Michael.

29.04.2021 **Altbauer KG**, Siegenburg. PHG.: Mirlach, Johann; Mirlach, Elisabeth.

29.04.2021 **vetpraxis.de e.K.**, Schierling. Inh.: Klauke, Benjamin.

30.04.2021 **Westheim 32 GmbH & Co. KG**, Regensburg. PHG.: RKLar

Immobilien GmbH, Regensburg.

30.04.2021 **Bellon oHG**, Regensburg. PHG.: Bellon, Alexander; Bellon, Eugen.

30.04.2021 **enviro 2 GmbH & Co. KG**, Bad Abbach. PHG.: enviro Verwaltungs GmbH, Bad Abbach.

30.04.2021 **CANDIS Apartments GmbH & Co. KG**, Bad Abbach. PHG.: German Real Estate Invest dritte GmbH, Bayreuth. EP.: Stilp, Andrea.

30.04.2021 **Robert Kaiser e.K.**, Donaustauf. Inh.: Kaiser, Robert.

30.04.2021 **Seniorenbetreuung Simon Graßl e.K.**, Miltach. Inh.: Graßl, Simon.

30.04.2021 **Tarayoga e.K.**, Regensburg. Inh.: Stern, Katharina.

30.04.2021 **Matthias Schreiner Besitzunternehmer e.K.**, Roding. Inh.: Schreiner, Matthias.

30.04.2021 **Bertl Familien KG**, Nittendorf/Zeiler. PHG.: Bertl, Michael.

30.04.2021 **Salto Ventures UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Salzig, Tobias.

30.04.2021 **H.S. Solartechnik UG (haftungsbeschränkt)**, Siegenburg. Gf.: Hass, Snizhana.

30.04.2021 **JANU UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Ananda, Neil Benedict Kumara; Jain, Tobias; Ngugi, Carlos Vuyisile.

30.04.2021 **TMX Mobile Solution GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Riesz, András.

03.05.2021 **Connax Biotech GmbH**, Wörth a.d.Donau. Gf.: Brunner, Christian Peter.

03.05.2021 **StoaBau GmbH**, Traitsching-Sitzenberg. Gf.: Oischinger, Maximilian Werner.

04.05.2021 **Bauwert C1C2 GmbH & Co. KG**, Bad Kötzing. PHG.: Bauwert Verwaltungs GmbH, Bad Kötzing.

04.05.2021 **Bauwert B1B2**

GmbH & Co. KG, Bad Kötzing. PHG.: Bauwert Verwaltungs GmbH, Bad Kötzing.

04.05.2021 **Venturion GmbH**, Regensburg. Änderung Firma (bisher Venturion Capital GmbH), Sitz (bisher München). Ausgeschlossen Gf.: Dürschmidt, Carl Georg. Bestellt Gf.: Müller, Steve.

04.05.2021 **Schlossgarten Wohnbau GmbH**, Kelheim. Gf.: Brückl, Thomas. EP.: Brückl, Christine.

04.05.2021 **SSW Unternehmeholding UG (haftungsbeschränkt)**, Zeitlarn. Gf.: Stadler, Thilo Adrian.

04.05.2021 **TD Beteiligungs GmbH**, Regensburg. Gf.: Drasch, Tobias.

05.05.2021 **Kansiz Investment GmbH**, Neutraubling. Gf.: Kansiz, Ercan.

05.05.2021 **KOALA-Abensberg-MVZ-GmbH**, Abensberg. Gf.: Dr. Eckert, Tobias Ulrich; Dr. Kiefl, Matthias.

05.05.2021 **Waldstadt 1 GmbH**, Bad Abbach. Gf.: Stilp, Andrea.

05.05.2021 **R&K Invest GmbH**, Regensburg. Gf.: Stojanovic, Rajko.

05.05.2021 **F + E Immobilienverwaltungs GmbH**, Regensburg. Gf.: Eckert, Thomas Rudolf; Frisch, Eric.

05.05.2021 **RatisbonaFlow UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Gf.: Mengel, Julian.

05.05.2021 **ELMA-Bau GmbH**, Neutraubling. Änderung § 1 (Sitz, bisher Unterföhring). Gf.: Elmayer, István.

06.05.2021 **Young Professionals Consulting GmbH**, Regensburg. Gf.: Reim, Florian.

06.05.2021 **Blumenkorso Wildau GmbH & Co. KG**, Bad Kötzing. PHG.: Altimeria Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH, Bad Kötzing.

06.05.2021 **Rosenanger Wildau GmbH & Co. KG**, Bad Kötzing. PHG.: Altimeria Verwaltungs- und



GLOBAL-Systembau **INDUSTRIE- UND HALLENBAU**
GESCHÄFTSLETTEN

Individuelle Hallen für: Hallenbau, Industriebau, Verwaltungsbau, Gewerbebau
Professioneller Hallenbau von der Planung bis zur Fertigstellung

Global-Systembau
Hüterstraße 1
93142 Maxhütte-Hadhof

☎ 09471 / 60 51 91
☎ 09471 / 60 51 92

global-systembau@t-online.de
www.global-systembau.de

HALLEN FÜR INDUSTRIE, HANDWERK UND GEWERBE



GöSta Hallenbau

www.goesta-hallenbau.de info@goesta.de

GöSta Hallenbau GmbH • Artesgrün 14 • 92702 Kohlberg • Tel.: 09608-92344-0 • Fax: 92344-49



ECOPOR
GEWERBE- UND INDUSTRIEBAU

| Hallenbau
| Planung
| Sanierung

www.ecopor-gmbh.de
für unseren Hallenkonfigurator

PASST. WACKELT. HAT LUFT.

Beteiligungs GmbH, Bad Kötzing.

07.05.2021 **raumwork Company Limited by Guarantee - Niederlassung Deutschland**, Elsendorf. Director: Margarint, Vasilica-Violeta; Werzinger, Kai-Michael.

07.05.2021 **Tereschenko UG (haftungsbeschränkt)**, Abensberg. Gf.: Tereschenko, Eugen.

07.05.2021 **SSG Sozialteam Service GmbH**, Regensburg. Änderung §§ 1 (Firma, bisher 'ObjektManagement 2007 GmbH'; und Sitz, bisher Weißwasser) sowie 2 (Gegenstand). Ausgeschieden Gf.: Petrick, Annemarie. Bestellt Gf.: Dr. Weiß, Christian.

10.05.2021 **Familienhilfe Morgenstern e.K.**, Regensburg. Inh.: Morgenstern, Marcus.

10.05.2021 **young professionals consulting reim e.K.**, Regensburg. Inh.: Reim, Florian.

10.05.2021 **Krapf & Lex Verkehrstechnik Produktions GmbH & Co. KG**, Roding. PHG.: K&L Verwaltungs- GmbH, Roding.

10.05.2021 **M22 KG**, Regensburg. PHG.: Reng, Ludwig jun..

11.05.2021 **Nelkenweg Wildau GmbH & Co. KG**, Bad Kötzing. PHG.: Taurus Advisory GmbH, München.

11.05.2021 **Gellert Management UG (haftungsbeschränkt)**, Sünching. Gf.: Gellert, Philipp Fredi.

11.05.2021 **GIMS GmbH**, Regensburg. Gf.: Schmid, Markus.

AG Regensburg Veränderungen

19.04.2021 **CONCEPTNET GmbH**, Regensburg. Änderung § 6 (Gesellschafterversammlung, Gesellschafterbeschlüsse).

19.04.2021 **Venus Event GmbH**, Regensburg. Änderung § 2 (Gegenstand).

19.04.2021 **Backwaren Ilcin MEC GmbH**, Langquaid. Ausgeschieden Gf.: Ilcin, Mehmet. Bestellt Gf.: Ilcin, Müge.

19.04.2021 **Auburger Fun & Freizeit GmbH**, Wildenberg. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Siegenburg.

19.04.2021 **myhunting GmbH & Co. KG**, Thalmassing. P.

erloschen: Obermeier, Wilhelm. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **Welzhofer & Horsch GmbH & Co. KG**, Abensberg. Firma geändert, nun: PHG.: Michael Welzhofer Verwaltungs GmbH, Ziemtshausen-Schönebach.

20.04.2021 **Stadtbau-GmbH Regensburg**, Regensburg. GP.: Dotzler, Christine.

20.04.2021 **Max Heimerl Bau GmbH**, Schönthal. EP.: Dirscherl, Erich; Ziereis, Christian.

20.04.2021 **Weitkamp & Ehemann GmbH, Goldschmiedewerkstatt**, Regensburg. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Ehemann, Rupert. Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **Erlebnis Akademie AG**, Bad Kötzing. Änderung § 4 (Grundkapital, Genehmigtes Kapital).

20.04.2021 **CPP Creating Profitable Partnerships GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: del Portillo Rubi, Javier.

20.04.2021 **Bayernwerk Netz GmbH**, Regensburg. GP.: Leczycki, Markus. P. erloschen: Bayerlein, Till.

20.04.2021 **JHH Immoerle UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Sitz verlegt nach Pullach i.Isartal.

20.04.2021 **SENSOR Near East GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Pikel, Cem. Geändert, nun: L.: Nosko, Vladimir. Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **Haarkult GmbH**, Regensburg. Personendaten (Name) geändert, nun: Gf.: Fischer, Maria.

20.04.2021 **KARIMA GmbH**, Langquaid. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Alzinger, Richard. Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **eTechnik Schmidt GmbH**, Regenstauf. Ausgeschieden Gf.: Schmidt, Wolfgang.

20.04.2021 **Manfred Purschke GmbH**, Chamerau. Ausgeschieden Gf.: Purschke, Manfred. EP.: Purschke, Manfred.

20.04.2021 **screen company gmbh Individuelle Bildschirme**, Regensburg. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Müller, Suse. Gesellschaft ist aufgelöst.

20.04.2021 **Deine-Traum-Immo**

GmbH, Nittendorf. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Regensburg.

4 20.04.2021 **POST-BAUGENOSSENSCHAFT REGENSBURG eG**, Regensburg. Ausgeschieden V.: Imlau, Sonja.

21.04.2021 **Krischer & Partner GmbH**, Regensburg. Änderung § 12 (Abfindung).

21.04.2021 **Tongrube Gut Pentlhof Helmut Seiler GmbH**, Zeitlarn. Bestellt Gf.: Seiler, Susanne.

21.04.2021 **Patheon Regensburg GmbH**,

Regensburg. GP.: Preißer, Tilo.

21.04.2021 **Waldhaus Immobilien- und Bauträger GmbH**, Gleißenberg. Ausgeschieden L.: Hempfling-von Schachtmeyer, Hubertus.

21.04.2021 **Kletterwald Regensburg Verwaltungs GmbH**, Laaber. Änderung §§ 1 (Sitz) und 3 (Stammkapital). Neuer Sitz: Sinzing. Bestellt Gf.: Gradl, Thomas. Ausgeschieden Gf.: Owusu, Theresa; Schmöller, Florian.

21.04.2021 **Eventus GmbH**, Regensburg.

Änderung § 2 (Gegenstand).

4 21.04.2021 **Bauer Verwaltungs GmbH Boden Sonnenschutz Gardinen**, Lappersdorf. Änderung §§ 1 (Firma), 2 (Gegenstand), 3 (Stammkapital), 5 (Geschäftsführung, Vertretung), 10 (Verfügung über Geschäftsanteile) und 11 (Einziehung von Geschäftsanteilen). Neue Firma: Bauer Handwerksgruppe Verwaltung GmbH.

21.04.2021 **NorSwiss Deutschland GmbH**, Furth im Wald.



Kompetent. Zuverlässig. Schnell.

Weberschlag 10
92729 Weiherhammer
Telefon: 09605 / 9 22 48-0
Telefax: 09605 / 9 22 48-15
www.systec-fabeco.de
info@systec-fabeco.de



GEBR. DONHAUSER
Ettmannsdorfer Str. 47
92421 Schwandorf
Tel.: 09431 722-0

SCHLÜSSELFERTIGER INDUSTRIE- & GEWERBEBAU

WWW.DONHAUSER.DE



Hallen für Handwerk, Gewerbe und Industrie

Aumer Stahl- und Hallenbau GmbH
Am Gewerbepark 30
92670 Windischeschenbach
Telefon 09681 40045-0
hallenbau@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Gewerbepark B4
93086 Wörth a. d. Donau
Telefon 09482 8023-0
gewerbebau@aumergroup.de

Aumer Gewerbebau
Schleißheimer Straße 95
85748 Garching b. München
Telefon 089 327087-40
gewerbebau@aumergroup.de

www.aumergroup.de

Aumer

Änderung § 2.

21.04.2021 **IV Finance Regensburg GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Kallert, Angelina. Ausgeschieden Gf.: Kallert, Stefan.

22.04.2021 **Seidel Verwaltungsgesellschaft mbH**, Neutraubling. Änderung Gegenstand. Bestellt Gf.: Roll, Christoph.

22.04.2021 **sKC Beteili-**

gungs GmbH, Neutraubling. Änderung Gegenstand.

22.04.2021 **IRL Ingenieurgesellschaft mbH**, Regenstauf. Insolvenzverfahren eröffnet. Gesellschaft ist aufgelöst.

22.04.2021 **HigherMind UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg. Änderung Firma, Stammkapital und Vertretungsregelung. Neue Firma: HigherMind GmbH

22.04.2021 **Dracoon GmbH**, Regensburg. Änderung Stammkapital.

22.04.2021 **LIGA Bank eG**, Regensburg. Änderung §§ 2 (Zweck und Gegenstand) und 19 (Willensbildung) sowie 23 (Gemeinsame Sitzungen von V. und Aufsichtsrat), 25 (Konstituierung, Beschlussfassung), 27 (Frist und Tagungsort), 28 (Einberufung und Tagesordnung), 33

(Abstimmungen und Wahlen), 35 (Versammlungsniederschrift), 36 (Teilnahme der Verbände), 36a - neu eingeführt - (Schriftliche oder elektronische Durchführung der Vertreterversammlung (virtuelle Vertreterversammlung), elektronische Teilnahme an einer Präsenzversammlung), 36b - neu eingeführt - (Übertragung der

Vertreterversammlung in Bild und Ton) und 42 (Jahresabschluss und Lagebericht). Gegenstand berichtigt und geändert.

23.04.2021 **TN Versicherungsmaklerin GmbH & Co. KG**, Pettendorf. Sitz verlegt, nun: Regensburg.

23.04.2021 **Thermo Fisher Scientific GENEART GmbH**, Regensburg. P. erloschen: Preißer, Tilo.

23.04.2021 **ViWa - GmbH**, Waldmünchen. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Cham.

23.04.2021 **Aurum IT Consulting GmbH**, Pfatter. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Haas, Sophie. Gesellschaft ist aufgelöst.

23.04.2021 **Korrotech Korrosionsschutz und Oberflächentechnik GmbH**, Sinzing. Sitz verlegt nach Maxhütte-Haidhof.

23.04.2021 **Schützmeier Verwaltungs GmbH**, Donaustauf. Bestellt Gf.: Schützmeier, Heike. Ausgeschieden Gf.: Schützmeier, Karl Thomas.

26.04.2021 **MB Support GmbH**, Regensburg. Änderung § 3 (Stammkapital) sowie die Löschung des § 8 (Kosten und Abschriften).

26.04.2021 **TBB Ten Brinke-Verwaltungs-GmbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Kommanditist Friedrichsdorf GmbH.

27.04.2021 **M-tours Live Reisen GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Sammüller, Karin Maria. EP.: Groß-Prell, Astrid.

27.04.2021 **WW+KN Wagner Winkler & Collegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Dr. Berz, Stefan; Kemper, Nicolas.

27.04.2021 **Pappenfabrik Riedenburg GmbH**, Riedenburg. Geändert, nun: L.: Ott, Hartmut. Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

27.04.2021 **abilipay GmbH**,

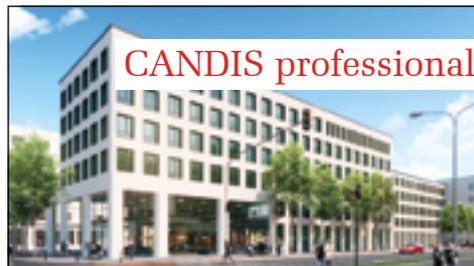
Immobilien



Der Top-Standort einer Top-Region:
Büros, die mit Ihrem Erfolg wachsen

flexible Mietflächen provisionsfrei | professionelle Planung | 3.500 kostenlose Parkplätze | bis zu 16.000 Besucher pro Tag | Hotel, Tagung, Einkaufspassage | attraktives Arbeitsumfeld | 360 erfolgreiche Nachbarn

Info: 0941 4008 131 | www.gewerbepark.de



VERMIETUNG:
T. 0941-83023-331
info@schmack-immobilien.de

www.schmack-immobilien.de

Neue Projektaufträge in der Region Regensburg?



Mit uns finden Sie ein möbliertes Zuhause auf Zeit!

- seit über 15 Jahren in Regensburg
- Mitglied im Zeitwohnwerk - den führenden Agenturen für möbliertes Wohnen

Kirchstraße 30, 93092 Barbing
Tel.: 0170-2206055
info@zeitwohnen-regensburg.de



NU WORK SCHÖNER ARBEITEN
im DÖRNBERG in Regensburg

Jetzt freie Mietflächen sichern

Businesspark mit Wohlfühlfaktor
Die Flächen im NU WORK bieten maximale Flexibilität - von Einzelarbeitsplätzen über Flex-Office- und Open-Space-Konzepte bis hin zu Showrooms.

www.nu.work T +49 (0) 89 - 74 74 62 62



Verkauf von privat
Gewerbe-Bauerwartungsland
ca. 18.900 m²

ca. 2,5 km Entfernung zur Autobahn BAB 3 Anschluss 92318 Neumarkt i. d. Opf.
Für weitere Informationen senden Sie bitte eine Anfrage an:
WiKo@bjoffice.de

Gewerbeanwesen mit weiterem Baurecht

Das Gewerbeanwesen auf einem ca. 11000 m² großem Grundstück besteht aus 3 etwa gleich großen Hallen mit ja ca. 1100 m². Das Bürohaus mit ca. 600 m² Bürofläche und eine Halle ist 1988 in Massivbauweise erstellt worden und wird mit Gas beheizt. Im Laufe der Zeit wurden zwei weitere Hallen angebaut und sind beheizbar. Mehrere Rolltore sind vorhanden. Der Bezug ist ab August 2022 möglich.

Energieausweis in Erstellung

EUR 4,3 Mio.

weitere Angebote unter
www.trummer.de

TRUMMER
IMMOBILIEN 0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

- Regensburg. Änderung §§ 3 (Stammkapital) und 5 (Geschäftsführung, Vertretung).
- 28.04.2021 **MAC Mode Verwaltungs-GmbH**, Wald/Rossbach. P. erloschen: Jirikovsky, Brigitte.
- 28.04.2021 **Triple A Vermögensverwaltung Aktiengesellschaft**, Abensberg. Abwickler: Egger, Miriam. Gesellschaft bleibt aufgelöst.
- 28.04.2021 **SMS An & Vermietungs GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Andreas, Karl Heinz. Bestellt L.: Weißenbach, Stephan. Gesellschaft ist aufgelöst.
- 28.04.2021 **im.Takt - Ambulante Familienhilfen GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Schmaderer, Erzebet.
- 29.04.2021 **Melnik Int. Spedition GmbH**, Beratzhausen. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Hinkel, Katharina. Gesellschaft ist aufgelöst.
- 29.04.2021 **CHARTERLINE FUHRPARK SERVICE GMBH**, Regensburg. Die bayernmobile GmbH, Regensburg, ist mit der Gesellschaft als übernehmendem Rechtsträger verschmolzen.
- 29.04.2021 **Urbana Wohnbaugesellschaft mbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Schaffer, Bernhard. Gesellschaft ist aufgelöst.
- 29.04.2021 **Solid System Team GmbH**, Nittendorf. Bestellt Gf.: Hartinger, Torsten.
- 29.04.2021 **A & R Anlagen- und Rohrleitungsbau GmbH**, Regensburg. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.
- 29.04.2021 **Lehner Verwaltungs GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Dr. Lehner, Hans-Peter. Ausgeschieden Gf.: Waltraud, Lehner.
- 29.04.2021 **CAM Verwaltungen GmbH**, Wald, Ortsteil
- Roßbach. P. erloschen: Jirikovsky, Brigitte.
- 29.04.2021 **abiliware GmbH**, Regensburg. Änderung § 6 (Gesellschafterversammlung, Gesellschafterbeschlüsse).
- 29.04.2021 **Werbeagentur Dreibein GmbH**, Cham. Bestellt Gf.: Kleffmann, Ruth Cia.
- 29.04.2021 **Adastrana Capital Management GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Wolter-Gräfin Praschma, Dagmar.
- 29.04.2021 **Geisler Consulting UG (haftungsbeschränkt)**, Wenzenbach. Änderung Firma, Gegenstand, Stammkapital und Vertretungsregelung. Neue Firma: Feedback Media GmbH.
- 30.04.2021 **CHARTERLINE FUHRPARK SERVICE GMBH**, Regensburg. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der EMobG Services Germany GmbH, Hamburg, verschmolzen.
- 30.04.2021 **PROFI Metallbau GmbH**, Schierling. EP.: Walcher, Michael.
- 30.04.2021 **Linius Technologies GmbH**, Nittendorf. Änderung § 2 (Gegenstand). EP.: Heckl, Madlen; Heckl, Pia.
- 30.04.2021 **Noblelift Europe GmbH**, Barbing. Sitz verlegt nach Kaltenkirchen.
- 30.04.2021 **S & S Laserschweißen GmbH**, Roding. Ausgeschieden Gf.: Steinbauer, Gerhard.
- 30.04.2021 **Energietechnik Einsal GmbH**, Lappersdorf. Ausgeschieden Gf.: Müller, Kerstin.
- 30.04.2021 **Body Fit Wallenta & Blüml GmbH**, Wörth a.d. Donau. Änderung § 1 (Firma). Neue Firma: Body Fit Gym GmbH. Ausgeschieden Gf.: Blüml, Reinhold.
- 30.04.2021 **akVento UG (haftungsbeschränkt)**, Alteglofsheim. Ausgeschieden Gf.: Heigl, Frank. Bestellt Gf.: Mathé, Yvonne.
- 30.04.2021 **Carpartner Nord GmbH**, Regensburg. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der EMobG Services Germany GmbH, Hamburg, verschmolzen.
- 30.04.2021 **Candis Gesundheitszentrum GmbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Balasubramaniam, Umamenan.
- 30.04.2021 **Ratisbona Consulting 2 GmbH**, Regensburg. Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger mit der EMobG Services Germany GmbH, Hamburg, verschmolzen.
- 30.04.2021 **BAMEF II Beteiligungsgesellschaft mbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Kössinger, Norbert.
- 30.04.2021 **Kletterwald Regensburg GmbH & Co. KG**, Laaber. Sitz verlegt, nun: Sinzing.
- 30.04.2021 **BVT Private Equity Select III GmbH & Co. KG**, Neutraubling. Firma geändert, nun: BVT Private Equity Select III GmbH & Co. Geschlossene Investment KG.
- 30.04.2021 **Raiffeisenbank Hallertau eG**, Mainburg. GP.: Habel, Martin.
- 04.05.2021 **Handschuh Haus der Gastronomie GmbH**, Regensburg. Änderung § 13 (Jahresabschluss und Gewinnausschüttung).
- 04.05.2021 **DBE Biowerk GmbH**, Regensburg. Insolvenzverfahren nach Anzeige der Masseunzulänglichkeit eingestellt. Gesellschaft bleibt aufgelöst.
- 04.05.2021 **Ftec Fahrzeugbau GmbH**, Herrngiersdorf. Bestellt Gf.: Mauerer, Michael Markus.
- 04.05.2021 **XENON-Human Resources GmbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Träg, Walter. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.
- 04.05.2021 **Günter Schmalzl Gartengestaltung e.K.**, Regensburg. Unternehmen ist in das Unternehmen Gartengestaltung Schmalzl GmbH und Co. KG ausgegliedert worden. Firma ist erloschen.
- 04.05.2021 **Gartengestaltung Schmalzl GmbH & Co. KG**, Regensburg. Gesellschaft hat im Wege der Ausgliederung das unter der Firma Günter Schmalzl Gartengestaltung e.K. mit Niederlassung in Regensburg betriebene Unternehmen von dem Einzelkaufmann Günter Schmalzl übernommen.
- 05.05.2021 **Haber & Brandner GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Huber, Artur. Ausgeschieden Gf.: Haber, Carmen.
- 05.05.2021 **Schwarz Verwaltungs-GmbH**, Mainburg. Sitz verlegt nach Grünwald.
- 05.05.2021 **Nuni GmbH**, Kelheim. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Horsky, Tina. Gesellschaft ist aufgelöst.
- 05.05.2021 **Living Ingolstadt GmbH**, Regensburg. Sitz verlegt nach Grasbrunn.
- 05.05.2021 **it-motive BCS GmbH**, Regensburg. Änderung § 1 (Sitz). Neuer Sitz: Obertraubling.
- 05.05.2021 **Reisecenter Multerer GmbH**, Cham. Änderung §§ 1 (Sitz) und 2 (Gegenstand). Neuer Sitz: Stamsried.
- 05.05.2021 **EXPEC Commercial 01 GmbH**, Regensburg. Sitz verlegt nach Grasbrunn.
- 05.05.2021 **Gt Gewerbe-Treuhand Regensburg GmbH -Steuerberatungsgesellschaft-**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Schlag, Herbert.
- 05.05.2021 **MAIraum Verwaltungs GmbH**, Mainburg. Einfügung eines neuen § 18 (Wahrnehmung von Gesellschafterrechten).
- 05.05.2021 **RODE Projektentwicklungs GmbH**, Nittendorf. Bestellt
- Gf.: Kehrer, Otto.
- 06.05.2021 **Enerphotosol Microled GmbH**, Regensburg. Von Amts wegen gelöscht: Gf.: Simon, Willi.
- 06.05.2021 **HERMINA-MAIER GMBH**, Regensburg. Änderung § 3 (Stammkapital).
- 07.05.2021 **W & S Elektroanlagen Technik GmbH & Co. KG**, Barbing. EP.: Jobst, Florian.
- 07.05.2021 **Maschinenfabrik Herbert Meyer GmbH**, Rötz. EP.: Meyer-Stratil, Sabina. GP.: Bierl, Johann; Saurer, Iris. P. erloschen: Meyer, Margta.
- 07.05.2021 **W & S Elektroanlagen GmbH**, Barbing. EP.: Jobst, Florian.
- 07.05.2021 **JM Sicheneder GmbH Wirtschaftsberatung, Unternehmensberatung**, Pfatter. Sitz verlegt nach Wiesenfelden.
- 07.05.2021 **Erzema UG (haftungsbeschränkt)**, Alteglofsheim. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Zenger, Erwin. Gesellschaft ist aufgelöst.
- 07.05.2021 **Yoschi Bau GmbH**, Regenstau. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neue Firma: ALTONA Bau GmbH. Neuer Sitz: Regensburg.
- 07.05.2021 **mb Holding GmbH**, Regensburg. Änderung § 3 (Stammkapital).
- 10.05.2021 **Seidl & Wiessner Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Regensburg. Ausgeschieden Gf.: Seidl, Josef.
- 10.05.2021 **Obermeyer + Schmitz Ausbaustoffe, Vertrieb und Montage GmbH**, Hemau. EP.: Schmitz, Thomas.
- 10.05.2021 **WAGNER METALL CONCEPT GmbH**, Blaibach. Ausgeschieden Gf.: Wagner, Manfred.
- 10.05.2021 **Regensburger Eisenhandel GmbH**, Regensburg. EP.: Weiß, Matthias.
- 10.05.2021 **Fang & Yuan UG (haftungsbeschränkt)**, Bad Abbach. Vertretungsbefug-

nis geändert, nun: L.: Yuan, Jiyin. Gesellschaft ist aufgelöst.

11.05.2021 **European MultiNetwork Company GmbH**, Nittendorf. Vertretungsbefugnis von Amts wegen berichtigt: L.: Lindner, Johannes. Insolvenzverfahren aufgehoben. Gesellschaft bleibt aufgelöst.

11.05.2021 **Steinhofer Ingenieure GmbH**, Regensburg. P. erloschen: Meißner, Simone.

11.05.2021 **MEISTER Modellbaumanufaktur GmbH**, Regenstauf. Bestellt Gf.: Caki, Nandor. Ausgeschieden Gf.: Caki, Leon.

11.05.2021 **Kreiswerke Cham**, Cham. Änderung § 1 Abs. 3 (Stammkapital) sowie § 2 Abs. 1 und 2 (Gegenstand).

12.05.2021 **LEDAXO GmbH & Co. KG**, Regensburg. Ausgeschieden PHG.: LEDAXO Management GmbH, Regensburg. Eingetreten PHG.: LEDAXO Verwaltungsgesellschaft mbH, Regensburg.

12.05.2021 **Kurt Merker GmbH**, Kelheim. Ausgeschieden Gf.: Merker, Gernot.

12.05.2021 **Josef Fruth Erdbau GmbH**, Beratzhausen. Ausgeschieden Gf.: Fruth, Josef sen.. Bestellt L.: Fruth, Josef Franz Xaver. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.05.2021 **Gürster Verwaltungs-GmbH**, Walderbach. Ausgeschieden Gf.: Gürster, Franz.

12.05.2021 **Coffee-Systems Regensburg GmbH**, Regensburg. Vertretungsbefugnis geändert, nun: L.: Handschuch, Gisela. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.05.2021 **Reng Gruppe GmbH**, Neustadt a.d. Donau. Bestellt Gf.: Reng, Regina Verena.

12.05.2021 **W+W Holding GmbH**, Regensburg. Bestellt L.: Dr. Lindheim, Wolfgang. Ausgeschieden Gf.: Weinzierl, Michael. Gesellschaft ist aufgelöst.

12.05.2021 **Mitrados**

Verwaltungs GmbH, Regensburg. Bestellt Gf.: Brähler, Andreas.

12.05.2021 **Finest Properties Regensburg GmbH**, Regensburg. Bestellt Gf.: Ottow, Maximilian. Ausgeschieden Gf.: Tschernesov, Alex. P. erloschen: Liers, Benjamin.

AG Regensburg Löschungen

19.04.2021 **Neustädter Baustoff - Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Neustadt an der Donau.

19.04.2021 **Sync Information Resource IT UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg.

20.04.2021 **Baugebiet Kapellenacker Erschließung GmbH**, Deuerling.

20.04.2021 **Minerva UG (haftungsbeschränkt)**, Abensberg, OT Offenstetten.

20.04.2021 **Karl Krammer, Inh.in Ingeborg Götzfried**, Regensburg.

21.04.2021 **Design - Optic Müller & Eichinger oHG**,

Regensburg.

23.04.2021 **Veneta GmbH**, Regensburg.

27.04.2021 **Hafen Logistik Regensburg GmbH & Co KG**, Regensburg.

28.04.2021 **Fleisch & Mehr... „feines zum genießen“ sebastian spickernagel KG**, Regensburg.

28.04.2021 **Spefutura Transfergesellschaft mbH**, Regensburg.

28.04.2021 **Hyperplan**

Verwaltungs-GmbH, Sinzing.

28.04.2021 **Circle Technologies Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg.

28.04.2021 **EVW Nahstromwerk eG**, Regensburg.

29.04.2021 **MODA BERRI VERTRIEBS GMBH + CO KG**, Neutraubling.

29.04.2021 **bayernmobile GmbH**, Regensburg.

29.04.2021 **PREGOBELLO**

Wirtschaftsmarkt von A-Z

Akquise

Neukunden gesucht!

Wir bieten Lohnfertigung / Dienstleistungen
2 Produktionsstandorte grenznah in Tschechien
Büro und Verwaltung in 93444 Bad Kötzing

Wir führen für Sie aus zu akzeptablen Preisen:
Manuelle Baugruppenmontagen, Verpackungen,
Sortieraktionen, Eintüten, Kuvertieren, Automotive,
Leder Stanzen, Montieren, eigener Fuhrpark, Personaldienstleistung. **Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015**

Altmann-Concept GmbH Am Schinderbuckel 49 D-93444 Bad Kötzing www.altmann-concept.de	Tel.: 09941 / 400534 Fax: 09941 / 400535 Mobil: 0171 / 7798619 info@altmann-concept.de
--	---

Energiewende

www.herrensteinrunde.eu

Gebäudereinigung

picobello gmbh
Gebäudereinigung
Bahnhofstr. 19 - Weiden • Tel. 09 61/4 70 54-180

IT-Service

WIR SORGEN FÜR
IHRE VERBINDUNG.

Fragen Sie nach
unseren BUSINESS-
WLAN-Lösungen -
flexibel und sicher!

FEE F.EE GmbH
92431 Neunburg v. W. | Tel.: 09672 506-330
www.fee-systemhaus.de

EDV-Lösungen und IT-Service aus einer Hand für Firmen und Kommunen.

IT-Service

JETZT STAATLICHE FÖRDERUNGEN NUTZEN UND DIGITALISIEREN!

Wir zeigen Ihnen, wie Sie jetzt ihren Betrieb auf den neuesten technischen Stand bringen und dabei erhebliche staatliche Förderungen nutzen.

- Mit unserer professionellen IT-Betreuung
- nutzen Sie staatliche Förderungen
 - senken Sie die Kosten,
 - erhöhen Sie die Produktivität,
 - erhalten Sie zufriedene Mitarbeiter.

Wir ermöglichen es Ihnen, erfolgreicher, einfacher und kostengünstiger zu arbeiten.

Wir digitalisieren Ihre Prozesse, sichern die Verfügbarkeit Ihrer IT, unterstützen Sie bei der Planung und dem Aufbau, bei der Wartung und dem täglichen Betrieb – weil Ihre IT uns wichtig ist!



KERNKOMPETENZ IT

☎ 0941 698988-0 🌐 kernkompetenz-it.de

Kooperation

Tschechische Firma (Kdyne) in Grenznähe Furth i.W. sucht Kooperationspartner

Langjährige Erfahrung in Montagen, Verpackung und Logistik für deutsche Firmen. Bis zu 50 Mitarbeiter, eigene Produktionshalle (400 m²) und Lager (1000 m²).

Fahrzeuge: 24t (38 Palettenstellplätze), 1,5 t (8 Pal.), 1,5 t (4 Pal.)

Kommunikation: deutsch, tschechisch

Jay Group s.r.o., GF: Zdenek Sojka
Masarykova 124, 344 01 Domažlice
Tel.: +420 724 664 089 | E-mail: jaygroup@kdyne.net

GmbH, Cham.

04.05.2021 **SDL Objektverwaltungsgesellschaft mbH**, Regensburg.

05.05.2021 **Bernhard & Helene Dirrigl KG**, Regensburg.

05.05.2021 **Sahara Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Cham.

06.05.2021 **Green Beauty Distribution UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Regensburg.

06.05.2021 **D & P Druck und Papier Zeitarbeit GmbH**, Lappersdorf.

06.05.2021 **Aufwind Schmack Betriebsgesellschaft mbH**, Regensburg.

06.05.2021 **Kaiserwerft GmbH**, Saal a.d. Donau.

06.05.2021 **VeMaPa GmbH**, Regensburg.

06.05.2021 **Contracting Regensburg Verwaltungs GmbH**, Neutraubling.

06.05.2021 **PRAXISBERATER NETZWERK UG**

(haftungsbeschränkt), Regensburg.

06.05.2021 **Scout Haus GmbH**, Aufhausen, OT Triftlfing.

06.05.2021 **S+V Bau + Service GmbH**, Traitsching OT Sattelbogen.

06.05.2021 **Wagen360 GmbH**, Regensburg.

06.05.2021 **BIOCOMPLETT GmbH**, Bad Kötzing.

06.05.2021 **Metzgerei Ott GmbH**, Regensburg.

06.05.2021 **MR Real Estate**

Solutions GmbH, Bad Abbach.

10.05.2021 **anylamp UG (haftungsbeschränkt)**, Regensburg.

12.05.2021 **PEGASUS GmbH**, Abensberg.

12.05.2021 **BaufinanzPlus GmbH**, Siegenburg.

12.05.2021 **Schmalhofer Bau GmbH**, Herrngiersdorf.

AG Weiden Neueintragungen

03.05.2021 **2BE Manage-**

ment GmbH, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Engel, Christian; Engel, Bernice.

03.05.2021 **BIOGASTIGER Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Pullenreuth. Gf.: Haider, Pierre Thomas.

10.05.2021 **Gastro Betriebs Verwaltungs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: De Vita, Marcello. EP.: Voigt, Franziska.

10.05.2021 **ISMO Shared Services GmbH**, Weiherhammer. Gf.: Dr. Hilgarth, Bernd Arno; Prof. Dr. Schicker, Günter Rainer. EP.: Schmal, Markus.

10.05.2021 **emspyr GmbH**, Kemnath. Gf.: Runte, Adrian.

11.05.2021 **FGI-GmbH**, Waldershof. Gf.: Friedrich, Heinz; Gallasch, Johannes.

12.05.2021 **Gastro Betriebs GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. PHG.: Gastro Betriebs Verwaltungs GmbH, Weiden i.d.OPf..

12.05.2021 **Fritz UG (haftungsbeschränkt)**, Pirk. Gf.: Fritz, Tanja.

17.05.2021 **Elmboys GmbH**, Vohenstrauß. Gf.: Müller, Marco.

17.05.2021 **ZHT Bau GmbH**, Vohenstrauß. Gf.: Zimmerer, Stefan.

17.05.2021 **MfB - Mobility for Business GmbH**, Weiden i.d.OPf... Gf.: Fiebrich, Matthias.

17.05.2021 **ZHG Holding GmbH**, Plößberg. Gf.: Ziegler, Stefan. EP.: Härtl, Julia; Riolfi, Nicole; Sandner, Andreas.

17.05.2021 **ZHG Erbdorf**

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



Sie brauchen **professionelle Texte** für Homepage und Co?



Oder ein informatives **Video**?



Vielleicht auch einen spannenden Auftritt in den **Sozialen Medien**?



Dann kontaktieren Sie die **Medienagentur im Herzen Regensburgs**.

www.egleder-kommunikation.de

Schrankenanlagen



BAVARIA ZEITDIENST

ZUTRITTSKONTROLLE | ZEITERFASSUNG

Seit über 50 Jahren ist Bavaria Zeitdienst ein mittelständisches und expansives Familienunternehmen im Bereich der Zutrittskontrolle, Schranken- und Drehkreuzanlagen sowie Zeiterfassung.

- Zeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- BDE
- Schranken
- Drehkreuze
- Poller
- Digitalzylinder
- Videoüberwachung



Telefon: 09 41-78 77 90 | www.bavaria-zeitdienst.de

Restrukturierung

Ihr Unternehmen in der Krise?

Wir managen Sie da raus.

Sanierungsberatung und Umsetzungsbegleitung.



Tel. 09181 27006 30
ispl-partner.de

Veranstaltungsplanung



Übersetzungen

Übersetzungen für mehr als 100 Sprachen

Tradition seit 75 Jahren im Herzen der Altstadt



Email: info@nowak-translation.com

Telefon: 0941 – 58 56 30

Luzengasse 1, 93047 Regensburg

www.nowak-translation.com

GmbH, Plößberg. Gf.: Ziegler, Stefan. EP.: Härtl, Julia; Riolfi, Nicole; Sandner, Andreas.

19.05.2021 **DIAMONDS_CUT_UG (haftungsbeschränkt)**, Kemnath. Gf.: Güdük, Yusuf; Seiler, Stephan.

31.05.2021 **Planek Verwaltungs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Gf.: Planek, Philipp.

31.05.2021 **Sperber Verwaltungs & Management GmbH**, Windischschenebach. Gf.: Sperber, Erich.

31.05.2021 **BF-Investment GmbH**, Kemnath. Gf.: Lippert, Wolfgang.

31.05.2021 **JoMa - System and Process Development UG (haftungsbeschränkt)**, Immenreuth. Gf.: Kolb, Johannes.

AG Weiden Veränderungen

03.05.2021 **Scharnagl Holding GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens auf die Scharnagl Immobilien Holding GmbH & Co. KG, Weiden i.d.OPf., übertragen.

03.05.2021 **Scharnagl Immobilien Holding GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Gesellschaft hat im Wege der Abspaltung Teile des Vermögens von der Scharnagl Holding GmbH & Co. KG, Weiden i.d.OPf., übernommen.

03.05.2021 **BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH**, Weiherhammer. GP.: Dr. List, Thomas. P. erloschen: Pirner, Andreas.

03.05.2021 **Bäckerei Brunner Verwaltungs-GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung Firma, Gegenstand. Neue Firma: MMS Grundstücks GmbH.

03.05.2021 **FWE - Formen- und Werkzeugbau Eslarn GmbH**, Eslarn. Ausgeschieden Gf.: Kunzward, Jan. Bestellt Gf.: Bodner, Martin.

03.05.2021 **KKB Kernkompetenz Beruf GmbH**,

Weiden. Änderung Sitz, Gegenstand. Neuer Sitz: Weiherhammer. EP.: Riedl, Manfred.

03.05.2021 **Kliniken Nordoberpfalz AG**, Weiden i.d.OPf.. EP.: Gleißner, Michael.

03.05.2021 **3+3=7 Institut für Verhaltensökonomie, Personal- und Prozessmanagement GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neuer Sitz: Flossenbürg.

04.05.2021 **Triacos Consulting & Engineering GmbH**, Altenstadt a.d. Waldnaab. EP.: Noall, Louis.

04.05.2021 **JSJ Jodeit GmbH**, Plößberg. GP.: Morstein, Andreas.

04.05.2021 **BAM Immobilienverwaltungs GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung Abschnitt 4.2 (Dauer, Geschäftsjahr).

04.05.2021 **BAM Besitz GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung Abschnitt 4.2 (Dauer, Geschäftsjahr).

05.05.2021 **Maschinen- und Stahlbau Pressath/OPf. Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Pressath. Bestellt Gf.: Lugauer, Robert Ottmar.

05.05.2021 **Füllma Gruppe GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Vajcner, Miroslav.

06.05.2021 **Spörl GmbH**, Wiesau. Ausgeschieden Gf.: Spörl, Helmuth. Bestellt Gf.: Spörl, Manuel Thomas.

10.05.2021 **Maschinen- und Stahlbau Pressath/OPf. Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Pressath. Bestellt Gf.: Fahrnbauer, Günther. P. erloschen: Fahrnbauer, Günther.

10.05.2021 **mipart GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung Gegenstand sowie Stammkapital, Stammeinlagen.

10.05.2021 **Lippert Sales GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Hein, Winfried Helmut Roland.

10.05.2021 **Lippert Sales GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Fahrnbauer, Günther. P.

erloschen: Fahrnbauer, Günther.

10.05.2021 **Josef Bauer Bäckerei und Lebensmittelgeschäft e.K.**, Immenreuth. Firma geändert, nun: Bäckerei Bauer, Inh. Franz Bauer e.K.

10.05.2021 **Baugenossenschaft „Eigenheim“ e.G. Floß**, Floß. Ausgeschieden V.: Meier, Bernhard. Bestellt V.: Wirth, Walter.

11.05.2021 **Oskar Spörl e.K.**, Wiesau. P. erloschen: Helmuth, Spörl. EP.: Spörl, Manuel Thomas.

11.05.2021 **2BE Ranch GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden PHG.: PALEDAX GmbH, Weiden i.d.OPf.. Eingetreten PHG.: 2BE Management GmbH, Weiden i.d.OPf..

11.05.2021 **Härtl GmbH**, Erbdorf. Ausgeschieden Gf.: Härtl, Norbert. EP.: Härtl, Marleen Beate.

11.05.2021 **Schug Holding GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Fahrnbauer, Günther. P. erloschen: Fahrnbauer, Günther.

11.05.2021 **Lingl Holding GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Fahrnbauer, Günther.

11.05.2021 **Lingl Anlagenbau GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Bestellt Gf.: Fahrnbauer, Günther.

12.05.2021 **Bürgerbräu Weiden, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Weiden**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Hauck, Karin. Bestellt Gf.: Karl, Gerhard; Robl, Alexander.

12.05.2021 **Transportbeton Hütten Verwaltungen GmbH**, Bechtsrieth. Ausgeschieden Gf.: Schedl, Erwin. Bestellt Gf.: Pink, Sebastian.

12.05.2021 **Lingl Holding GmbH**, Eschenbach i.d.OPf.. Änderung § 1 (Firma und Sitz). Neuer Sitz: Kemnath. Bestellt Gf.: Hein, Winfried Helmut Roland.

12.05.2021 **Probemo GmbH**, Altenstadt a.d.Waldnaab. Änderung § 4 (Stammkapital und

Geschäftsanteile).

12.05.2021 **TIR Energie eG**, Tirschenreuth. Ausgeschieden V.: Schuster, Klaus. Bestellt V.: Zölch, Manfred.

17.05.2021 **Ziegler Holding GmbH**, Plößberg. Bestellt Gf.: Sandner, Andreas. P. erloschen: Sandner, Andreas.

17.05.2021 **Ziegler Global Logistics GmbH**, Plößberg. EP.: Härtl, Julia; Riolfi, Nicole.

17.05.2021 **Probemo GmbH**, Altenstadt a.d.Waldnaab. P. erloschen: Sporer, Sascha.

18.05.2021 **Ziegler Verwaltungs GmbH**, Plößberg. Bestellt Gf.: Sandner, Andreas.

19.05.2021 **Holz Ertl GmbH**, Weiherhammer. Änderung §§ 1 (Firma) sowie 3 (Gegenstand). Neue Firma: Dein Traumtisch GmbH. Ausgeschieden Gf.: Ertl, Christian. Bestellt Gf.: Kirner, Donat.

20.05.2021 **SonneReisen- undmehr Verwaltungen GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Sitz verlegt nach Gelsenkirchen.

20.05.2021 **BG Projektgesellschaft Rotenberg mbH**, Parkstein. Ausgeschieden Gf.: Erlacher, Tobias. Bestellt Gf.: Gebert, Thomas.

20.05.2021 **FMZ Projektgesellschaft mbH**, Parkstein. Ausgeschieden Gf.: Erlacher, Tobias. Bestellt Gf.: Gebert, Thomas.

20.05.2021 **up2parts GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Änderung § 5 (Stammkapital, Stammeinlagen).

26.05.2021 **TopFit 24.1 GmbH**, Störnstein. Ausgeschieden Gf.: Brunner, Michael.

26.05.2021 **Kempfle & Willburth GmbH**, Weiden i.d.OPf.. Ausgeschieden Gf.: Franz, Angelika. Bestellt Gf.: Friedmann, Klaus Peter.

27.05.2021 **TopFit 24 GmbH**, Störnstein. Personendaten von Amts wegen berichtigt und ausgeschieden Gf.: Brunner, Michael.

31.05.2021 **Bürgerbräu Weiden, Gesellschaft mit**

beschränkter Haftung in Weiden, Weiden i.d.OPf.. Änderung Gegenstand.

31.05.2021 **TOPE Handels und Beratungs GmbH**, Weiden. Änderung §§ 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) sowie III (Stammkapital) und IV (Geschäftsführung). Neue Firma: Friedmann-Desgin GmbH. Ausgeschieden Gf.: Friedmann, Klaus. Bestellt Gf.: Friedmann, Klaus Leon.

31.05.2021 **Frank Naturstein GmbH**, Mantel. Änderung § 6 (Gesellschaftsbeschlüsse).

31.05.2021 **Senioren- und Pflegeeinrichtung Am Reiserwinkel GmbH**, Floß. Änderung § 14 (Jahresabschluss).

31.05.2021 **glapor Werk Mitterteich GmbH**, Mitterteich. Änderung § 3 (Geschäftsjahr).

.05.2021 **Raiffeisenbank Floß eG**, Floß. GP.: Solfrank, Stefan.

AG Weiden Löschungen

03.05.2021 **CTM GmbH**, Kemnath.

04.05.2021 **Fahrschule die 2 GmbH**, Weiherhammer.

04.05.2021 **Bracht Grundstück GmbH**, Weiden i.d.OPf..

06.05.2021 **Robert Schuster GmbH & Co. KG**, Weiden i.d.OPf..

07.05.2021 **Bleikristallwerk Frank, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Neustadt a.d. Waldnaab.

07.05.2021 **Büro für Bautechnik Maske UG (haftungsbeschränkt)**, Tirschenreuth.

10.05.2021 **WH Beteiligungs GmbH**, Weiden i.d.OPf..

11.05.2021 **Eis+ GmbH**, Waldsassen.

19.05.2021 **LH Invest GmbH**, Weiden i.d.OPf..

20.05.2021 **Weiß KG**, Waldershof.

21.05.2021 **UWK Kunststoffverarbeitung GmbH**, Eslarn.

MEIN SOHN WILL VOM ERSTEN AUSBILDUNGSTAG AN GELD VERDIENEN. WAS SOLL ICH TUN?

ELTERNSTOLZ.DE

Seien Sie stolz! Finanzielle Unabhängigkeit ist ein starkes Argument für eine duale berufliche Ausbildung. Erfahren Sie, welche weiteren Vorteile eine duale Ausbildung Ihrem Kind bietet. www.elternstolz.de



SEI STOLZ!

**AUSBILDUNG
MACHT
ELTERN-
STOLZ.**

Eine Initiative von:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie





Titelthema der nächsten Ausgabe

Wo Bundespolitik regional wirkt

Am 26. September ist Bundestagswahl. „Wirtschaft konkret“ zeigt, auf welcher Ebene bestimmte politische Entscheidungen getroffen werden, wie sie regional wirken und welche Rolle die IHK als Stimme der Wirtschaft spielt.

Sie haben Fragen, wollen Kritik loswerden oder haben eine Idee für einen Artikel? Kontaktieren Sie uns gerne.



Simone Hannes

0941 5694-233

hannes@regensburg.ihk.de



Peter Burdack

0941 5694-308

burdack@regensburg.ihk.de

Anzeigenschluss der September-Ausgabe: **3. August 2021**

Die Redaktion der IHK-Zeitschrift ist vom Anzeigengeschäft unabhängig. Bei Interesse an einer Anzeigenschaltung finden Sie alle Informationen in unseren Mediadaten.



www.ihk-regensburg.de/mediadaten

Wenn Sie Ihre Anzeigen perfekt platzieren wollen, sind Sie hier genau richtig. Die IHK-Magazine erzielen **die höchste Reichweite bei Entscheidern und Führungskräften** im Mittelstand. Keine andere überregionale Zeitung, kein Wochen- oder Monatsmagazin wird von dieser Zielgruppe häufiger gelesen. **Wirtschaft konkret kommt an.**

Gut platziert





Zukunftsmodell.

Der neue, rein elektrische Audi Q4 e-tron¹.



Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden²:
z. B. Audi Q4 35 e-tron*

* Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 15,8 (NEFZ); 17,0 (WLTP); CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Kieselgrau, LED-Scheinwerfer, Komfort Standklimatisierung, Einparkhilfe hinten, Mittelarmlehne vorn, Doppelspeichen-Lederlenkrad mit Multifunktion, Audi connect Remote&Control, Audi pre sense front, Ausweichassistent und Abbiegeassistent, Bluetooth-Schnittstelle u. v. m.

Monatliche Leasingrate

€ 169,-

Alle Werte zzgl. MwSt.

Leistung:

Sonderzahlung (entspricht Umweltbonus/Innovationsprämie³):

Jährliche Fahrleistung:

Vertragslaufzeit:

Monatliche Leasingrate:

125 kW (170 PS)

€ 6.000,00

10.000 km

36 Monate

€ 169,00

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten werden separat berechnet. Alle Werte zzgl. MwSt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 17,8–15,8 (NEFZ); 19,9–17,0 (WLTP); CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0. Angaben zu den Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

² Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

³ Die Leasing-Sonderzahlung ist eine optionale einmalige Sonderzahlung zu Beginn des Vertrags, die die Höhe der monatlichen Leasingraten vermindert. Rückerstattungsmöglichkeit der Leasing-Sonderzahlung in Höhe von 6.000 € als Innovationsprämie vom Bund nach Zulassungsnachweis (Antrag beim und Verwendungsnachweis des BAFA, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, sind vom Leasingnehmer zu organisieren). Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi Q4 35 e-tron¹ durch Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ausnahme: der jeweilige Fördermittelgeber hat eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geschlossen, wobei es aber zum Zeitpunkt der Antragstellung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) noch zu keiner Auszahlung gekommen sein darf. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Sofern das Fahrzeug nach dem 04.11.2019 erstmalig zum Straßenverkehr zugelassen wird, beträgt die Höhe des Umweltbonus inklusive Innovationsprämie für den Audi Q4 35 e-tron¹ insgesamt 9.000 Euro. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Nettokaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innovationsprämie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter www.bafa.de eingereicht werden.

Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa (https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html) abrufbar.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Regensburg

Zweigbetrieb der Jepsen Automobilhandels-gesellschaft mbH, Nordgaustraße 5, 93059 Regensburg, Tel.: 09 41 / 4 90 0-100, audi.info@audi-zentrum-regensburg.de, www.audi-zentrum-regensburg.audi

Autohaus Jepsen Neutraubling

Zweigbetrieb der Jepsen Automobilhandels-gesellschaft mbH, Rosenhofer Str. 2, 93073 Neutraubling, Tel.: 0 94 01 / 9 39 7-100, audi.info@jepsen-neutraubling.de, www.jepsen-neutraubling.audi

Ab sofort live bei uns im Autohaus erleben.

Persönlich beraten. Fortschritt gestalten.



60 JAHRE CONSILIA – PERSÖNLICH, MIT FORTSCHRITT ALS ZIEL

Die als Steuerberatungsgesellschaft 1961 gegründete Consilia feiert dieses Jahr ein besonderes Jubiläum. Stolz und dankbar blicken wir auf das 60-jährige Bestehen und die durch gemeinsamen Fortschritt entstandenen persönlichen Beziehungen zu unseren Mandanten.

In dieser Zeit haben wir unsere Expertise um die Bereiche Wirtschaftsprüfung, Rechts- und Unternehmensberatung erweitert und Niederlassungen an sieben attraktiven Orten in Bayern und Sachsen aufgebaut.

Ebenso erfüllt es uns mit großem Stolz und Dankbarkeit, wie unsere rund 160 Mitarbeiter/-innen (davon 9 Wirtschaftsprüfer/-innen, 22 Steuerberater/-innen, 4 Rechtsanwälte/-innen) Ihre Verbundenheit zum Unternehmen täglich unter Beweis stellen – mit Freude an der Arbeit und mit zukunftsorientiertem, generationenübergreifendem Denken und Handeln im Auftrag der Mandanten sowie mit echter Begeisterung zur Region und zum Wirkungskreis der Gesellschaft.

Ein besonderer Dank gilt unseren Mandanten/-innen, die uns seit vielen Jahren, teilweise zurück bis zum Gründungsjahr, die Treue halten!

Ziel, Auftrag und Anliegen der Consilia sind und bleiben stets die persönliche Beratung im besten Interesse des Mandats. Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Fortsetzung der Firmengeschichte in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit unseren Mandanten/-innen und unseren Mitarbeiter/-innen.

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | STEUERBERATUNG | RECHTSBERATUNG

Consilia GmbH

Dr.-Gessler-Str. 20, 93051 Regensburg

Tel.: +49(0)941 92044 0

E-Mail: InfoRegensburg@consilia.de

Passau | Dresden | Mühldorf/Inn | Tittling | Deggendorf | Regensburg | Rosenheim

www.consilia.de